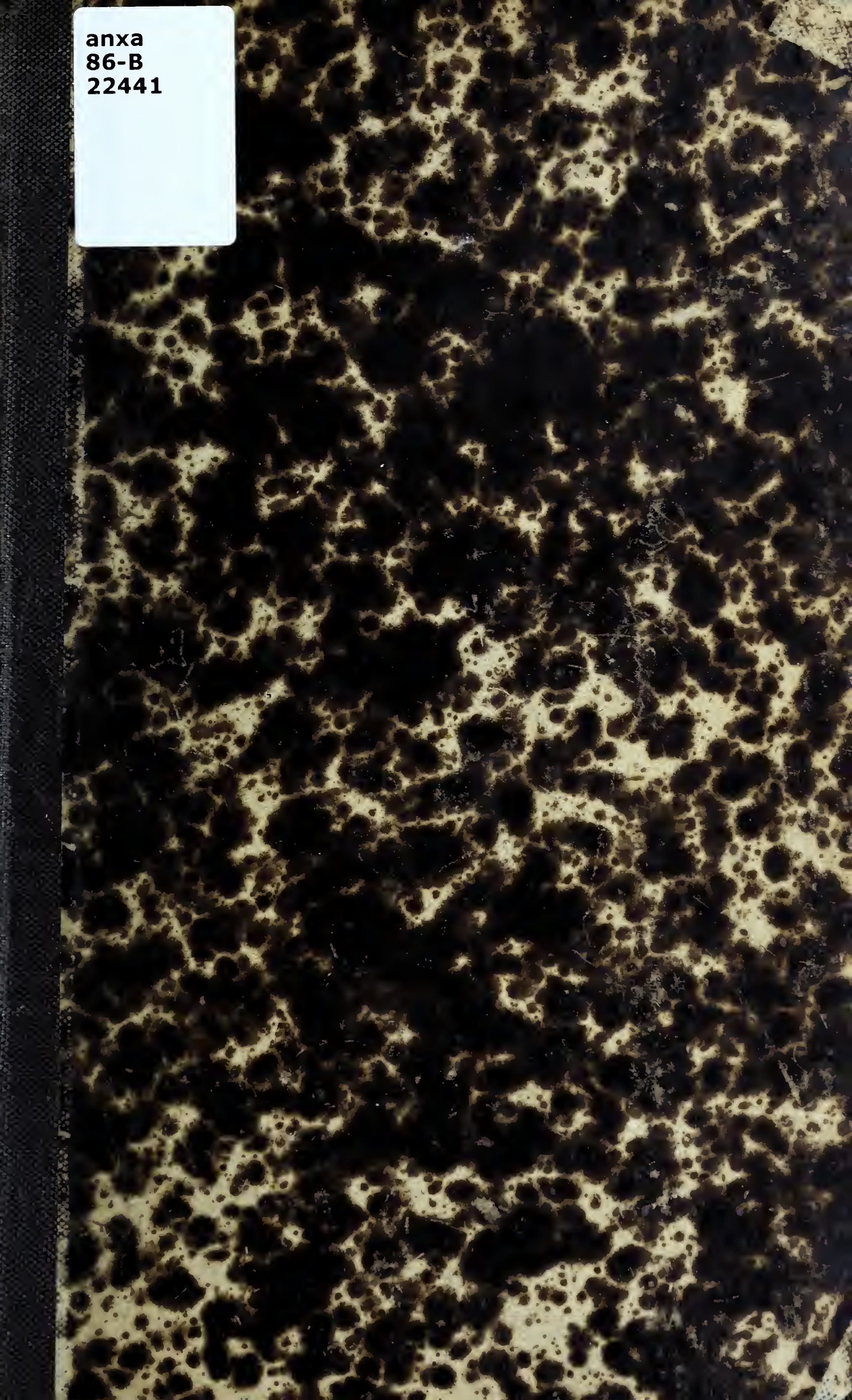
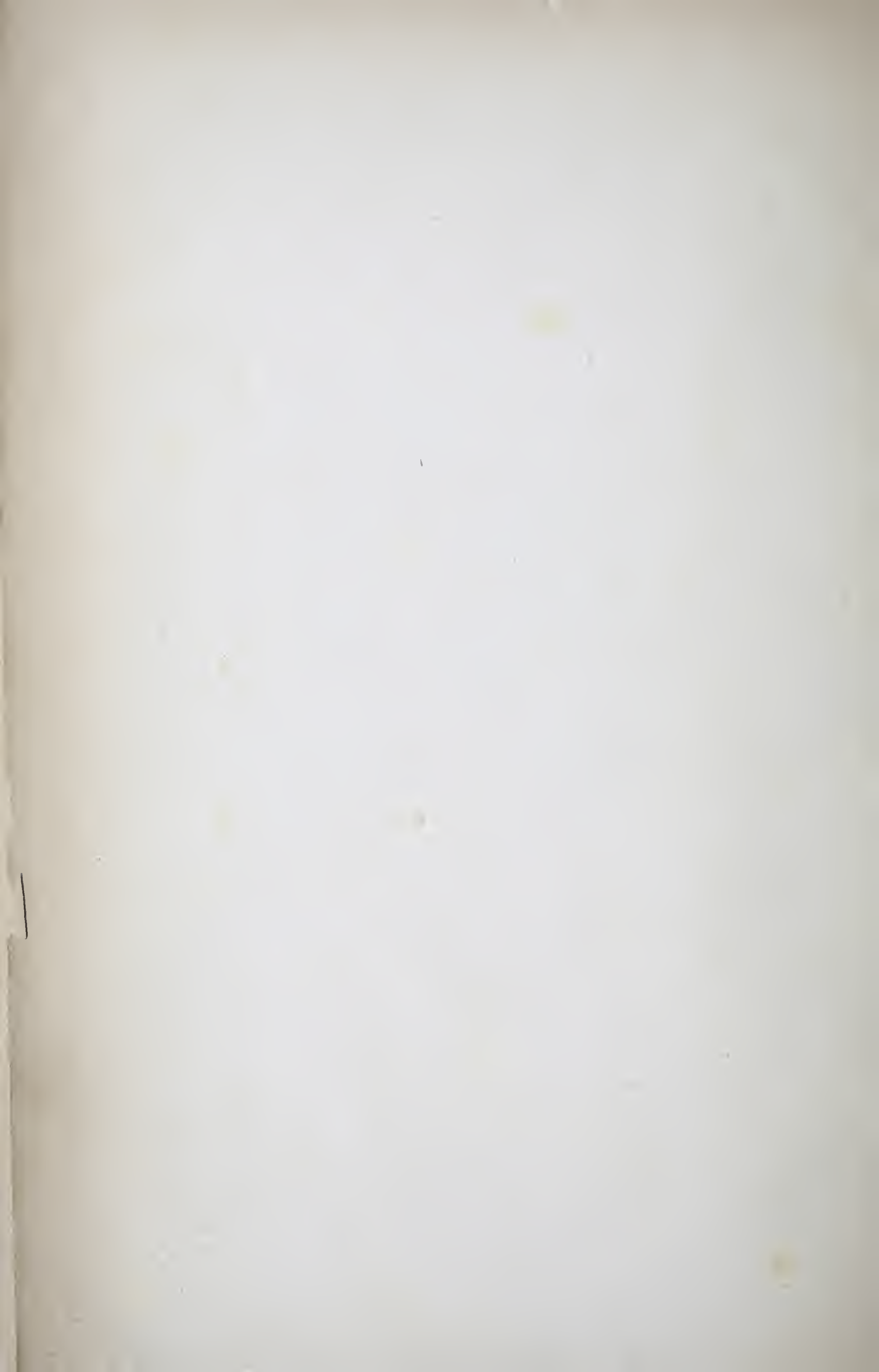






VERZEICHNISS
VON ÄLTEREN
ORNAMENTSTICHEN
ALLER KUNSTSCHULEN,
SCHREIB- UND ZEICHENBÜCHERN,

welche

zu den beigesetzten Preisen

von dem

LEIPZIGER KUNST-COMPTOIR
(W. Drugulin)

zu beziehen sind.

LEIPZIG.
KUNST-COMPTOIR.
1863.

LAGER-KATALOG

DES

LEIPZIGER KUNST-COMPTOIRS
(W. Drugulin).

Ornamente.

Preis 15 Neugroschen.

1863.

NIES'SCHE BUCHDRUCKEREI (CARL B. LORCK).

VERZEICHNISS

VON ÄLTEREN

ORNAMENTSTICHEN

ALLER KUNSTSCHULEN,

SCHREIB- UND ZEICHENBÜCHERN,

welche

zu den beigesetzten Preisen

von dem

LEIPZIGER KUNST-COMPTOIR

(W. Drugulin)

zu beziehen sind.

LEIPZIG.

KUNST-COMPTOIR.

1863.

Vorbemerkung.

Der Inhalt dieses Katalogs umfasst das interessante und erst in neuerer Zeit hinreichend gewürdigte Gebiet der Ornamentik in gleichzeitigen Vervielfältigungen, welche in den häufigsten Fällen Originalarbeiten der erfindenden Künstler, und eben nur in dieser Form, nicht mehr in wirklichen Ausführungen vorhanden sind.

Mit dem Uebergang des gothischen Styls in die Renaissance lässt die so eng an die Technik der Goldschmiedsarbeit geknüpfte Erfindung der Kupferstechkunst die ersten dieser ornamentalen Kunstblätter in den unvergleichlichen Entwürfen eines Martin Schön und Israel von Meckenen ans Licht treten; in reicher Folge reihen sich ihnen die Meister des 16. Jahrhunderts, Deutsche, Niederländer, Franzosen und Italiener an, und die berühmten Künstlernamen, welche auf diesem Gebiete genannt werden, lassen die naturgemässe und förderliche Verbindung erkennen, in welcher zu jener blühenden Kunstzeit Kunst und Handwerk sich vereinigten.

Ohne die Kenntniss der Werke, aus deren grosser Anzahl die nachstehend verzeichnete Sammlung einen Theil vorführt, lässt sich kaum ein erschöpfendes kunstgeschichtliches Bild der letzten drei Jahrhunderte geben. Ein Menge von Meistern, deren Namen durch ausgeführte Werke nicht bekannt sind, erscheinen hier mit den Entwürfen ihrer Hand; zahlreiche architectonisch-kunstgewerbliche Ideen liegen hier in ursprünglicher, von Zeit und äusseren Umständen unverkürzter Fassung vor, und besonders ist es der nationale und chronologische Zusammenhang der Stylarten, welcher aus den kleinen ornamentalen Motiven fast deutlicher sich ergiebt als aus den Bauwerken selbst.

Architectonische Decorationen, Goldschmied-Arbeiten und frei-malerische Verzierungen bilden naturgemäss den Hauptinhalt der Darstellungen; unter ihnen sind wiederum die Goldschmiedverzierungen, vorzüglich des XVI. und Anfangs des XVII. Jahrhunderts von besonderem Interesse, da sie, häufig von den Erfindern selbst gestochen, den grossen Reichthum von Ideen auf diesem Gebiete des Kunstgewerbes erkennen lassen. — Die prächtigen Blätter des unbekannten Meisters in Jamnitzers Manier (No. 218) und die unvergleichlich feinen Schweifarabesken deutscher und französischer Künstler im Uebergang des XVI. zum XVII. Jahrhundert (Nr. 265—325, und Nr. 595—619) mögen als hervorragend hier erwähnt werden. Ihnen in gewisser Beziehung verwandt erscheint der miniatur-feine Etienne de Laulne, dessen groteske Erfindungen in den gleichzeitigen antikisirenden Decorationsumrissen des graziösen Ducerceau ein interessantes Gegenstück finden.

Von den deutschen Architecten des XVI. Jahrhunderts bieten Dietterlein, Guckeisen, Ebelmann u. A., von den Niederländern Vredeman der Friese die reichsten Beispiele der jetzt mit Vorliebe wieder aufgenommenen Frührenaissance, gewissenhaft ihre phantastischen und barocken Formen unter die fünf Ordnungen des Vitruv classificirend. Während im XVII. Jahrhundert die fruchtbaren Franzosen Le Pautre und Berain sich als tonangebende Meister zeigen, fehlt es in Deutschland nicht an eigenthümlichen Kräften, und es möge hier angeführt werden, was der Herausgeber des Reynard'schen Ornament-Katalogs (Paris 1846) in dieser Beziehung sagt:

„Toujours la féconde Allemagne marchait la première dans la voie des innovations que la France et l'Italie s'appropriaient en les perfectionnant."

Mit dem achtzehnten Jahrhundert dürfte es schwer werden über die Priorität der Erfindungen in dem Alles beherrschenden Rococo zu einem klaren Ergebniss zu gelangen. — Die De Lafosse, Cuvilliés, Oppenord, Hoppenhaupt, und die ganze fruchtbare Augsburger Schule unterscheiden sich nur nach persönlichen nicht nach nationalen Eigenthümlichkeiten.

Der antikisirende Styl im letzten Drittheile des Jahrhunderts bezeugt seinen Ursprung aus den epochemachenden Erfindungen der antiquarisch-gebildeten Piranesi, gelangt aber in keinem der ausübenden Künstler zu nennenswerther Selbständigkeit. Die Menge moderner Erscheinungen mit den nur seltenen Ausnahmen künstlerischer Bedeutung ist von dieser Sammlung ausgeschlossen geblieben.

Wir glauben dem Kunstsammler, wie dem Künstler und Kunsthandwerker den Inhalt dieser Sammlung als vielseitig interessant und werthvoll bezeichnen zu dürfen. Durch eine genaue Beschreibung der Blätter, welche in den wenigsten Katalogen, soweit dieselben überhaupt beschrieben sind, berücksichtigt erscheint, ist versucht worden ein einigermassen deutliches Bild der Darstellungen zu geben. Bei der Benennung der Stylarten des XVII. Jahrhunderts ist hierbei häufig die Bezeichnung „Spät-Renaissance" gebraucht worden, wo die unklare Angabe des „Barockstyls", oder „Jesuitenstyls" welche gewöhnlich gebraucht wird, unpassend erschien, da wir uns nicht entschliessen konnten „Deutscher Louis XIV. Styl" zu sagen; — eine scharfe Scheidung von der Renaissance dürfte ziemliche Schwierigkeiten finden und in der That erst mit den Willkürlichkeiten des Rococo eintreten.

Der Ausdruck „Arabeske" ist in der jetzt gebräuchlichen Bedeutung von „stylisirtem Pflanzenornament", ohne Andeutung arabischer Elemente gebraucht; unter „Groteske" sind stets Verbindungen von Pflanzen und Thieren etc. zu verstehen. — „Füllung" (panneau) ist vom „aufsteigenden" oder „Pfeiler-Ornament" (montant) stets unterschieden, auch wurde, wo es zur Deutlichkeit nöthig erschien, bemerkt, ob die Ornamente symmetrisch oder nicht symmetrisch componirt sind.

Inhalt.

Deutsche Schule.

Französische Schule.

Niederländische Schule.

Italienische Schule.

Anhang.

Deutsche Schule.

XV. Jahrhundert.

J. v. Meckenen.

		Thlr.	Ngr.
1	Die Hasen, welche den Jäger braten; in Blätterranken. schm. qu. fol. B. 204.	75	—
2	Liebespaar in reich-gothischem Pflanzenornam. qu. fol. B. 205.	90	—

Meister E. S.

3	Die junge Frau mit dem Wappenschild; die Helmzier gothisches Laubwerk. fol. B. 92. Copie.	1	10

M. Schön.

4	Wappenschild mit dem Löwen, von einem Engel gehalten. rund 8. B. 96.	8	—
5	desgl. mit Einhorn, von einer Jungfrau gehalten. rund 8. B. 97.	10	—
6	desgl. mit Schwan, von einer Jungfrau gehalten. rund 8. B. 98.	12	—
7	Zwei Wappenschilder mit Hase u. Hahnenfuss, von einem Orientalen gehalten. rund 8. B. 101.	20	—
8	Wappenschild mit Windspiel, von einem wilden Mann gehalten. rund 8. B. 103.	10	—
9	Zwei Wappenschilde mit Mohrenkopf und Hasen, von einem wilden Manne gehalten. rund 8. B. 105.	20	—
10	Der Bischofsstab. fol. B. 106.	140	—

Unbekannt.

11	Gothische Laubwerk-Füllung mit spitzen Blattenden. H. 6″ 2‴, Br. 1″ 6‴.	5	10
12	desgl., mit kugeligen Blattenden. Vorige Gr.	8	—

Unbekannt um 1165.

13	16 Bl. Abdrücke der Zierplatten des Kronleuchters im Aachener Dom, welchen Kaiser Friedrich I. dorthin verehrt. Mit Darstellungen aus dem Leben Jesu und den acht Seligkeiten. fol. Pass. I., Niellen. 804—19.	13	10

XVI. Jahrhundert.

H. Aldegrever.

		Thlr.	Ngr.
14	Blätterornament, in der Aldegrever eigenthümlichen Renaissance-Form, mit zwei Schneckenwindungen. qu. 8. B. 193.	1	10
15	Blätterornament mit zwei Sirenen. qu. 8. B. 199.	—	20
16	Blätterornament an einer Cartouche mit Cherubkopf und zwei nackte Kinder. qu. fol. B. 217.	1	10
17	Vase mit zwei Akanthusranken. qu. 8. B. 222.	—	25
18	Aufsteigendes Vasen- und Blattornament mit tragender Sirene. 8. B. 224.	3	10
19	Vase mit zwei Akanthusranken. qu. 8. B. 227.	1	20
20	Dolchscheide mit Blattornament u. dem Henker Johannis. 8. B. 235	1	10
21	Aufsteigendes Blattornament mit Masken u. Birnen. 8. B. 236.	1	10
22	Vase mit zwei Akanthusranken und Schoten. qu. 8. B. 237.	4	—
23	Reiches Pflanzenornament mit schildhaltendem Satyr (als Hälfte gedacht). qu. 8. B. 242.	1	10
24	Dolchscheide mit Blattornament und dem Soldaten, welcher eine nackte Frau umarmt. 8. B. 249.	1	10
25	2 Bl. Gürtelschnallen. qu. 8. B. 258. Aus einem Blatt geschnitten.	1	10
26	Aufsteigendes Ornament von zwei Sphinxen und Füllhörnern. 8. B. 286. Um 2″ 3‴ verschnitten.	1	

In Aldegrever's Manier.

27	Aufsteigendes mageres Blattornament. H. 5″ 1‴, Br. 1″ 6‴.	4	—
28	Aufsteigende Füllung mit geflügelten Halb-Weibern und schaukelnden Kindern. H. 2″ 11‴, Br. 2″ 1‴.	1	—
29	Aufsteigende Blätterfüllung, am Fuss ein Kind mit Todtenkopf. H. 2″ 7‴, Br. 1″ 11‴.	3	10
30	Aufsteigendes Vasenornament von zwei Frauen mit geringelten Armverzierungen getragen. H. 3″, Br. 1″.	5	10

A. Altdorfer.

31	Deckel-Becher mit einer Maske am Fuss. 8. B. 80.	4	—
32	Vase mit senkrechten cannelirten Seitenwänden. 8. B. 75.	2	—

J. Ammann.

33	Druckerzeichen mit der Fama, in ovalem Rahmen von sog. „Leder-Architectur". Holzschn. 4.	—	5
34	Druckerzeichen mit der Fama und einem Knaben auf zwei Händen. Ebenso. 4.	—	5
35	Druckerzeichen mit einer Frau, welche Schlange u. Taube hält. Ohne A's Zeichen. Ebenso. 4.	—	5
36	6 Bl. die fünf Sinne; allegor. Figuren in oval. Leder-Rahmen. 8. B. 5. Becker 87. Die Verzierungen wahrscheinlich v. S. Hermann.	8	—
37	Das Wappen der Holzschuher. Mit reichen Helmdecken u. Lederornament. fol. B. 23. Becker 123.	2	—

J. Ammann ferner:

Nr.		Thlr	Ngr.
38	Das Wappen der Haller. In Ovalrahmen mit zwei allegor. Figuren, Kunst- und Waffentrophäen. Ohne Zeichen. H. 4″, Br. 2″ 8‴.	2	—
39	2 Bl. Blumenornamentranken m. Vögeln, b. einem ein Vogelfänger, bei dem andern eine Eule in der Mitte. Br. 6″ 2‴, H. 1″ 3‴.	2	20

Meister I. B.

Nr.		Thlr	Ngr.
40	Wappenschild mit blasendem Kindergenius. 16. B. 32.	2	—
41	Blattornament mit weibl. Halbfigur und zwei Genien. schm. qu. 8. B. 48.	2	—
42	Dolchscheide mit dem Krieger. 8. B. 50. Abdruck von der unten um 2″ verschnittenen Platte.	—	25

Dietrich Bang.

Nr.		Thlr	Ngr.
43	8 Bl. die freien Künste in einfachen Oval-Rahmen, nebst dem, reicher verzierten, Titel: DEJ VII FRJJE KUNSTE. Nurnberg, Hieronimus Bange excudi. 8. Mit dem Zeichen HB	8	—

H. S. Beham.

Nr.		Thlr	Ngr.
44	Zwei Genien mit einem Masken-Schild. qu. 8. B. 228.	—	20
45	Dasselbe in schönem Druck.	2	20
46	Genius mit dem gewundenen Band des römischen Alphabets. qu. 8. B. 229.	—	20
47	Der kleine Narr mit dem Spruchband. qu. 8. B. 230.	—	20
48	Dasselbe, vorzüglicher Abdruck.	8	—
49	Blätterornament, als Bart einer Maske in Lorbeerkranz. qu. 8. B. 231.	—	20
50	Dasselbe schöner.	1	10
51	Dasselbe vorzüglicher Abdruck vor den schrägen Schraffirungen unten rechts und neben dem Monogramm, etc.	6	20
52	Blätterornament mit einer Vase und zwei Genien. qu. 8. B. 233.	—	15
53	Zwei Genien auf ornamentalen blatt-geschwänzten Chimeren. qu. 8. B. 236.	1	10
54	Deckelbecher mit drei Medaillons. 8. B. 240.	3	10
55	Doppelbecher in Blattornament mit Kindergenien. 8. B. 242.	3	10
56	Das Wappen des Künstlers in Medaillon mit faltiger Helmdecke. 8. B. 254.	6	20
57	Das Wappen mit dem steigenden Löwen. Ebenso. 8. B. 255.	1	20
58	Dasselbe in vorzüglichem Druck.	6	20
59	Das Wappen mit dem Hahn und Blätter-Helmdecken. 8. B. 256.	—	20
60	2 Bl. weiblicher Kindergenius mit dem Künstlerwappen, und das Gegenstück, männlicher Kindergenius mit leerem Wappenschild. 8. B. 258, 259.	3	10

In Beham's Manier.

Nr.		Thlr	Ngr.
61	Das Wappen der Paumgartner, umgeben von Sanduhr, Zeigeruhr, Todtenkopf und Schild mit Sternen. H. 2″ 7‴ Br. 1″ 11‴.	3	10
62	2 Bl. Aufsteigende Ornamente von Blätterranken und Vasen mit den Medaillons: König David und Salomos Abgötterei. Holzschnitt. H. 5″ 7‴ Br. 1″ 7‴	1	—

L. Cranach.

Thlr. Ngr.

63 Monstranz von zwei knieenden Engeln getragen. Im Styl des Wittenberger Heiligthumsbuchs. Holzschnitt. 8. — 25

W. Dietterlein.

64 ARCHITECTVRA vnd Aussthcilung der V Seuln. Das Erst Buch. Durch Wendel Dietterlein Malern vonn Strassburg. 1593. 80 —

Erste, höchst seltene, auch Brunet unbekannt gebliebene Ausgabe des berühmten Werks mit 9 Blatt Text in Typendruck und 40 Kupfern: Titel, 1 Blatt ohne Nr., u. Nrn. 1—34 (statt 35 und 36 weisse Blätter wie immer), 37—40. Die Numern von Dietterleins eigner Hand. Auf dem Schlussblatt: Getrückt in der fürstlichen Statt Stutgart, im Jar nach Christi Geburt, als man zalt M. D. LXXXXIII. In der Dedication sagt der Verf., dass er seinen verzögerten Aufenthalt in Stuttgart habe durch Abfassung dieses Buches nutzbar machen wollen.

65 16 Bl. Doubletten des Vorigen, die Nrn. 7, 8, 10, 11, 13, 18, 22, 25—29, 33, 37—39. 12 —

66 Desselben Werkes 2. Buch unter dem Titel: Architectur von Portalen und Thürgerüsten etc. Erste Ausgabe von 1594. 42 (statt 58 Bl.). Ohne Typentext. 36 —

Sehr selten, und Brunet ebenfalls unbekannt, da dieser nur eine Ausgabe mit schwarz und roth gedrucktem Titel aufführt.

67 18 Bl. Doubletten des Vorigen, die Nrn. 8, 23, 25—27, 29, 33, 35—37, 41, 43—46, 48, 51, 52. 12 —

68 Dasselbe Werk. Neue und vermehrte, in 5 Bücher getheilte Ausgabe. Nürnberg, Caimox. 1598. 96 —

Mit links unten eingestochenen neuen Numern, neu eingesetzten Schriftplatten auf den mehrfach benutzten 2 Titelblättern und Dietterleins Portrait. 209 Blatt Kupfer und Text fol. Das Titelblatt durch das der ersten Ausgabe des 1. Buches ersetzt, fehlt No. 204.

69 12 Bl. Doubletten des Vorigen. 6 —

70 Dasselbe Werk; Nürnberg, P. Fürst. 1655. 80 —

Mit gleicher Blattzahl, rechts unten schwarz eingestochenen Numern, eingestochenen Adressen auf den Titelblättern, unverändertem Text-Abdruck, neu gestochenem Haupttitel.

71 1 Bl. Consolen. Schöne Copie aus Reynards: Ornemens des anciens maîtres. *M. Riester* sc. fol. — 10

A. Dürer.

72 Das Wappen mit dem Hahne; mit reichen gothischen Blatt-Helmdecken. fol. B. 100. 18 —

73 Das Wappen mit dem Todtenkopf. Als Schildhalter Frau und wilder Mann. fol. B. 101. 80 —

74 Die verschlungenen Faden-Verzierungen; sog. Knoten (wahrscheinlich nach Leonardo da Vinci. Holzschn. wie die folgenden B. 140.) Mit dem Monogramm. 2 20

75 Desgl. B. 141. Ebenso. 2 20

76 Desgl. B. 142. Ebenso. 2 20

77 Desgl. B. 143. Ebenso. 2 20

78 Das Kressische Wappen, mit gothischen Blätterhelmdecken. f. B. 161. Vor dem Plattensprunge. 2 20

A. Dürer ferner: Thlr. Ngr.

79 Das Nürnberger Wappen. f. B. 162. 1 —

80 Das Pömer'sche Wappen oder Bibliothekzeichen. f. B. 163. 1 20

81 Das Pirkhaimersche Wappen oder Bibliothekzeichen mit Füllhörnern und Fruchtgewinden. 4. B. App. 52. 1 20

82 Das Behaim'sche Allianz-Wappen, mit gothischen Blätterhelmdecken. 4. B. App. 57. 1 20

83 Die Titelbordüre mit dem Pirkhaimerschen Wappen und musicirendem Satyr, unten eine Renaissance Ziersäule. 4. Heller 1936. Vor Verwendung zum Buche. 4 —

84 Das Wappen der Scheurl und Tucher. f. H. 2146. 1 20

85 Die Randzeichnungen zu dem Münchner Exemplar von Kaiser Maximilians Diurnal von 1514 in Strixners Copien. In den leeren Räumen das Vaterunser in 38 Sprachen eingedruckt. Oratio dominica polyglotta etc. 44 Bl. in den Farben der Originalzeichnungen, nebst Dürers Portrait. München o. J. (1818) fol. 8 —

H. J. Ebelmann.

86 6 Bl. Folge von Schränken mit Schnitzwerk und eingelegter Arbeit im Leder-Ornament-Styl verziert. Auf dem Titel der Name mit 1599. fol. 9 —

87 24 Blatt. Num. Folge von phantastischen Bauwerken, Aufsätzen, geschnitzten Decken und perspectivischen Darstellungen künstlich construirter geometrischer Körper. Der Titel (ohne Schrift) eine romanische Architectur mit zwei Thürmen, Kuppeldach und drei Thoren. Auf den Blättern das Monogr. u. 1609. fol. (Mit sichererer Hand radirt als die vor.) 36 —

P. Flynt.

88 Zwölf Köpfe in verschiedenen Stellungen, gepunzt als Goldschmiedverzierung und sehr manierirt. bez. P. V. N. fol. 1 10

89 Fünf Cherubimköpfe, Copien in Grabstichel. — 10

90 Drei Becher. Copien aus Reynard's Werk. *A. Varin* sc. Chin. Papier. qu. fol. — 15

J. Guckeisen.

91 6 Bl. Folge von Schränken mit Schnitzwerk und eingelegter Arbeit in Led.-Ornament-Styl. Cöln, b. J. Buchsemacher 1599. qu.fol. 9 —

92 Seilen Buch darinnen derselben Grunt, Theilung, Zieradt, vnd gantze volkomenheit vorgebildet wird. Cöllen. J. Buchsemecher. fol. 36 —

25 Bl. Construction, Schaft- und Postamentverzierungen der fünf Ordnungen in Frührenaissance. Von J. Guckeisen und H. J. Ebelmann. Mit gedruckter Vorrede von G. Kramer. 1611.

93 Etliche Architec- Tischer Portalen / Epitapien / Caminen vnd Schweyffen. Allen Steinmetzen vnd Schreinern auch andern diser Kunst Liebenden an Tag gebracht. Durch *Veit Ecken.* Der Statt Straszburg Bestalten. Und *Jacob Guckeisen.* Beide Schreiner vnd Burger daselbst. 1596. fol. 36 —

25 Bl. Dabei vorzügliche Muster von eingelegter Arbeit. Die gedruckte Vorrede von 1600.

J. Guckeisen ferner: Thlr. Ngr.

94 Architectura. Lehr- u. Kunstbuch allerhant Portalen, Reisbetten vnd Epitaphien. allē Schreinwerckern, Steinhewern, sampt andern kunstliebenden zu gefallen gestellt — durch Joh. Jac. Ebelmann von Speir. Collen. 1600. fol. 30 —

19 Bl. Auf dem Titel Guckeisen's Zeichen.

95 Schweyfbuch. Coloniae sumptibus ac formulis Jani Bussemecherii. 1599. fol. 40 —

25 Bl. reiche Füllungen von eingelegten Leder-Bandverzierungen und einige Schnitzwerke. Von J. Guckeysen u. H. J. Ebelmann. Mit derselben Vorrede wie die „Portalen" etc.

G. u. St. Hermann.

96 5 Bl. Goldschmied-Niello- u. Punzen-Ornament in Leder-Bandrändern, mit Blumen und Köpfen. Der Titel bez.: St. Hermann aurifaber Onoltzbacensi. fecit 1586. 6 —

97 2 Bl. Goldschmied-Niello-Verzierungen ähnlichen Styls, von Gefässen abgedruckt; roth und schwarz. qu. 8. — 25

98 Landschaft mit einem Esel, in quer Oval-Lederrahmen. Aus einer Folge v. *G. Hermann*. qu. 8. — 25

H. Holbein.

99 Kanne mit silhouettirten Schweif-Arabesken. *W. Hollar* sc. 4. Parthey 2631. 4 —

100 Eine desgleichen. *Idem* sc. 4. P. 2635. 4 —

101 Eine desgleichen. *Idem* sc. 4. P. 2637. 4 —

A. Hirschvogel.

102 Das Wappen der Geyer zu Osterberg; mit goth. Blatthelmdecken. fol. B. 122. altcolor. 3 10

D. Hopfer.

103 Renaissance-Altaraufsatz. Christus mit den Jüngern. fol. B. 4. — 20

104 Aehnliche Darstellung. fol. B. 5. — 20

105 Altarumgebung mit Christus und der Ehebrecherin. fol. B. 7. — 20

106 Altar mit Christus am Kreuz. In Nische. fol. B. 13. — 20

107 Theil eines Chorgestühls mit Christus und Heiligen. fol. B. 19. — 20

108 Triumphbogenaufsatz mit Moses und der Dreieinigkeit. In zwei Blatt. fol. B. 20. 2 —

109 Grosser Altaraufsatz mit der Familie Christi. In zwei Blättern. fol. B. 21. 2 20

110 Dasselbe vor der Numer. 5 10

111 Kircheninterieur mit Deckenmalerei und der Parabel v. Splitter und Balken. fol. B. 25. — 20

112 Kircheninterieur mit dem Pharisäer und Zöllner. fol. B. 26. 1 10

113 Kircheninterieur mit dem Scherflein der Wittwe. fol. B. 27. 1 20

114 Dasselbe vor der Numer. 5 10

115 Weinblattornament auf schwarzem Grund. Mit der Madonna. fol. B. 37. — 25

D. Hopfer ferner: Thlr.Ngr.

Nr.		Thlr.	Ngr.
116	Altaraufsatz mit der Vermählung der heiligen Catharina. fol. B. 44.	—	20
117	Thron mit der heiligen Barbara. fol. B. 45.	1	20
118	Venus und Amor. fol. B. 46.	—	20
119	Medaillon des Kaisers Galba; in den Ecken Grotesken. fol. B. 77.	—	15
120	Zwei Dolchscheiden u. aufsteigendes Ornament, in Aldegrever's Manier. 4. B. 88.	—	15
121	Zwei aufsteigende Vasenornamente mit Figuren. 4. B. 90.	—	15
122	Zwei Hälften aufsteigender grotesker Vasenornamente. 4. B. 91.	—	15
123	Gothische Laubwerkfüllung. fol. B. 93.	—	20
124	Acht Renaissancedeckenverzierungen in einem Stern. fol. B. 95.	—	20
125	Aufsteigendes Vasenornament mit blasenden Satyrn. fol. B. 97.	—	15
126	Desgleichen mit zwei trompetenden Satyrn. fol. B. 98.	—	15
127	Zwei Akanthus-Ornamente, als Greifen- und Delphinenschwanz. 4. B. 102.	—	15
128	Füllung mit Triton und Sirene. qu. 4. B. 103.	—	15
129	Zwei Ornamente mit geflügeltem Genius und Seepferd. qu. 8. B. 104.	—	15
130	Zwei Füllungen mit Delphinen. qu. 8. B. 106.	—	15
131	16 kleine Füllungen. qu. 8. B. 107.	—	15
132	16 Endstücke. qu. 8. B. 108.	—	15
133	Aufsteigendes Ornament u. Stern von vier Deckenverzierungen. fol. B. 109.	—	20
134	Zehn Friese. 8. B. 110.	—	20
135	Zwei gothische Laubwerkfriese. qu. 8. B. 112.	—	20
136	Verziertes IHS. fol. B. 116.	—	20
137	Springwasser-Tafelaufsatz mit zwei Greifen. 8. B. 121.	—	15
138	Monstranz. fol. B. 122.	1	10
139	Drei Waschschränke. fol. B. 126.	—	20
140	Zwölf Paar ornamentirter Schild- u. Gefässhalter. qu. fol. B. 127.	—	20
141	Antikisirtes Säulencapitäl und Fuss in Schweifarabesken. 8. B. 128.	—	15
142	Waffentrophäe. fol. B. 130.	—	15
143	Fünf Dolchscheiden. 8. B. 131.	—	15
144	Zwei Gefässcandelaber. 4. B. 132.	—	20
145	Dasselbe. Alter Druck.	1	10
146	Composition von Thierköpfen. qu. 8. B. 133.	—	10

Hieron. Hopfer.

Nr.		Thlr.	Ngr.
147	Altaraufsatz mit Christus und vier Aposteln. fol. B. 23.	1	10
148	Drei Vasen in Altdorfer's Manier, w. d. ff. fol. B. 67.	—	20
149	Zehn dergl. fol. B. 68.	—	20
150	Drei dergl. fol. B. 70.	—	20
151	Eine dergl. 8. B. 71.	—	10
152	Zwei dergl. qu. 8. B. 72.	—	15
153	Aufsteigendes Gefässornament mit Todtenköpfen. fol. B. 74.	—	15

Hieron. Hopfer ferner:

		Thlr	Ngr.
154	21 Wappenschilder mit heraldischen Figuren. qu. fol. B. 76.	—	20
155	19 Wappenschilder, meist m. Helmen u. Deckeln. qu. fol. B. 77.	—	20

Lambert Hopfer.

156	Drei aufsteigende Ornamente. fol. B. 28.	—	10
157	Drei dergl. fol. B. 29.	—	10
158	Drei dergl. fol. B. 30.	—	10
159	Zwei dergl. fol. B. 32 u. 33.	—	15

L. Kilian.

160	4 Bl. Friese mit geschweiften Schlangenornamenten u. Figuren. schm. qu. fol. Zweifelhaft.	4	—
161	4 Bl. Je zwei Buchstaben des Groteskenalphabets. Copien a. Reynards Werk. *P. A. Varin* sc. qu. fol.	1	10

A. Krafft.

162	Das reich-gothische Sacramentshäuslein in S. Lorenz. *G. Fennitzer* sc. gr. fol.	—	20
163	Dasselbe. Ohne Stechernamen. fol.	—	10
164	Dasselbe, von der Gegenseite in zwei Stücken. fol.	—	10
165	Dasselbe, aus Monath's Verlag. fol.	—	10

G. Krammer.

166 Architectura. Von den funf Seulen sambt iren Ornamenten vnd Zierden. Cöln, Jac. Buxenmacher.—Schweiff Buchlein, Mancherley Schweiff, Laubwerck, Rollwerck, perspectif, vnd sonderliche gezierden zu vielerhand arbeit, auff dis vorgehende Architecturbuchlein gerichtet. Durch Gabriel Krammer, Dischler vnd ihr Rom. Käys. May. leib-trabanten guardi pfeiffer. Ibidem. 1611. fol. 60 —

Ersteres gestochener Titel, 4 Bl. Vorrede in Typendruck. d. d. 1610, u. 28 num. Bl. deutsche Frührenaissance in charakteristischer Anwendung der Leder-Verzierungen nach den fünf Ordnungen eingetheilt. — Letzteres gest. Titel, 2 Bl. Vorrede in Typendruck, d. d. 1612, u. 22 Bl. vorzügliche Einlage-Ornamente u. Rahmen in gleichem Styl, numer. 1—12, 14, 15, 16, 15, 17—23.

167 Dasselbe, nur die Architectura. Vorrede und Dedication unverändert, aber mit anderen Typen gedruckt, u. Kupfern 1—26. Gebraucht. 12 —

168 Dasselbe. Nur die Architectura. Ohne Typentext. Titel u. 27 Bl. 18 —

Scheint der Schönheit der Abdrücke nach eine frühere Ausgabe zu sein. Das Datum auf den Platten ist 1599, doch ist dies in anderen Exemplaren auch nicht verändert. Fleckig.

169 19 Bl. Die No. 2, 5, 6, 8—19, 21—24 desselben. 6 —

G. Labenwolf.

170 Der bronzene Springbrunnen mit Neptun. (1583 nach Dänemark geschickt.) fol. aus Monath's Verlag. S. auch histor. Bilderatlas I., S. 7. — 15

Alexander Mair.

171 Reliquarium mit einem Blutstropfen Christi, m. zwei nach A. Dürer copirten Engeln und in Lederornamentrahmen. kl. fol. Fehlt B. u. Nagler. — 25

Theod. Meyer.

Thlr. Ngr.

172 12 Bl. Goldschmiedsverzierungen f. Hängeplatten (pendeloques). Grotesken, Früchte und Thiere in Leder-Bandornament mit Figuren in den Ecken. Mit d. Titel. kl. 8. — 6 20

173 9 Bl. derselben. — 4 20

174 5 Bl. Säulen u. Aufsätze, die Nr. 13, 73 u. 76 eines Architekturbuchs. fol. — 2 —

175 2 Bl. desgl. Copien a. Reynard's Werk. *M. Riester* sc. qu. fol. — — 20

Derselbe (?).

176 4 Bl. Folge von Darstellungen aus dem Schweizer Aufstand. In Leder-Rahmen. Oval. kl. 8. — 2 —

CP

177 4 Bl. Folge von Costümfiguren u. Genien, zu Goldschmiedsverzierungen. qu. 8. — 2 —

M. Plegingk.

178 9 Bl. Folge v. Reitern u. Pferden, zu demselben Zweck. Stephan Hermann exc. 1594. kl. qu. 8. — 3 10

179 6 Bl. Folge von kleinen Ovalen mit je 12—15 Thieren. Ebenso. kl. qu. 8. — 2 20

H. S.

180 3 Bl. Commode, Schrank und verzierte Nische, für Tischler gezeichnet. Holzschnitte in Umriss; eins mit dem Monogramm H. G. fol. — 5 10

I. S. 1582.

181 Das Opfer Abrahams. In Landschaft mit vielen Gebäuden. Punzenarbeit in B. Zan's Manier. rund 4. — 3 10

182 Die Verwandlung Daphne's. Ebenso. rund 4. — 3 10

183 Bacchus auf einem Fasse sitzend. Ebenso. rund 4. — 5 10

184 3 Bl. Mars, Venus, Diana, liegend in Landschaften; Ebenso. kl. qu. oval. 8. — 6 —

J. Schonhofer. Der „schöne Brunnen" in Nürnberg. s. Histor. Bilderatlas I. S. 7.

J. Sibmacher.

185 Newes Modelbuch (für Stick- und Näharbeit). 58 Bl. Muster, 2 gest. Titelbl. 8 Bl. Typentext. Nürnberg 1604. qu. 4. — 80 —

Seltenes und höchst interessantes Werkchen mit den zierlichsten und geschmackvollsten Näh-, Stick- u. Spitzenmustern.

186 Das Wappen der Heugel, in oval. Lederrahmen mit Genien u. alleg. Figuren. 8. Alt colorirt. — 1 10

187 Zwei Becher u. Genius mit reicher Blumenvase. Copien aus Reynard's Werk. *Riester* sc. qu. fol. — — 15

V. Solis.

188 Judith, stehende Figur in viereckigem Lederrahmen wie die folgenden. 8. B. 68. — — 25

189 Der Gros Alexander; a. d. Folge der Helden. 8. B. 58. — 1 10

190 Hector von Droi., ebendaher. 8. B. 57. — 1 10

V. Solis ferner:

Nr.		Thlr.	Ngr.
191	6 Bl. aus der Folge der römischen Kaiser. 8. B. 72, 74, 76, 77, 79, 80. Beschädigt.	—	15
192	Antik gerüsteter Held, ohne Bezeichnung. Mit dem Monogr. unten links. Fehlt B. H. 2″ 5″ (?), Br. 1″ 3‴.	—	15
193	6 Bl. a. d. Folge antiker weiblicher Figuren. 4. B. 98—103.	6	—
194	Leda mit dem Schwan, zwischen aufsteigendem Pflanzenornament. bez. Ofidius Heliades. Fehlt B. H. 5″, B. 3″ 4‴.	1	10
195	4 Bl. Die Jahreszeiten, in allegorischen Friesen (für figürliche Goldschmiedverzierungen) schm. qu. fol. B. 133—36.	3	10
196	Fortuna, in Lederornament-Rahmen mit niellirten Zwischenräumen. 8. B. 215.	1	10
197	Drei Paar fürstliche Brustbilder in Lorbeermedaillons. Markgraf Albrecht Achill v. Brandenbg. nebst Gemahlin, Herzog Wilhelm von Cleve nebst Braut, und 2 Unbekannte. Fehlt B. Br. 6″ 4‴, H. 1″ 1‴.	1	10
198	Drei Paar Köpfe v. Helden u. Heldinnen, zu Goldschmiedsverzierungen. qu. 8. B. 453.	1	—
199	2 Bl. Thiere in Pflanzenornament, Copien von Motiven der Spielkarten. (B. 300—51.)	1	10
200	2 Bl. Vögel u. Insekten mit Beischriften. a.d. Folge. B. 401—6 (?) qu. 8.	—	20
201	Fries von Vögeln für Goldschmiedverzierung. schm. qu. 8. B. 466.	—	20
202	Dergleichen mit leichten Blätterranken. schm. qu. 8. B. 472.	—	20
203	Dergleichen mit zwei Pfauen, einem Papagei links u. einem Reiher rechts. Fehlt B. Br. 5″ 9‴, H. 1″ 1‴.	—	25
204	2 Bl. ähnliche Vogel-Friese mit Andeutungen von Steinen und Wasser. Copien oder in S.'s Manier. schm. qu. 8.	—	20
205	3 Bl. Je zwei u. drei schmale Ornamentfriese von Laubwerk u. Schweifarabesken. (a. d. Folge B. 473—93?)	4	—
206	3 Bl. Runde u. verschiedenförmige Beschläg-Theile mit Schweifarabesken. Fehlen B. qu. 8.	6	20
207	Das Wappen mit dem Adler. 8. B. 548.	—	15
208	Das Imhof'sche Wappen. 8. B. 555.	1	20
209	Acht Wappen mit Thieren. 8. B. 554.	1	—
210	Fünf Buchdruckerzierleisten übereinander. Holzschnitt. In S.'s Manier. qu. fol.	2	—
211	Dolchgriffe u. Scheide mit geätzten Schweifarabesken. Copie a. Reynard. *M. Riester* sc. qu. fol.	—	15
212	Vier Beschläge u. Kastenwände mit niellirten Schweifarabesken. Copien. Ebendaher. *Clerget* sc. qu. fol.	—	10

L. Stoer.

Nr.		Thlr.	Ngr.
213	8 Bl. Geometrisch-phantastische Figuren u. Bauverzierungen für Schreiner etc. in perspectivischen Ansichten. Nr. 1—6, 8, 9 der 1557 erschienenen, aus 12 Bl. bestehenden Holzschnitt-Folge. fol.	5	10

H. Ullrich.

		Thlr.	Ngr.
214	8 Bl. Folge antiker Helden in Oval. 8.	1	20
215	11 Bl. Groteskenornamente zu Dosendeckeln. Nrn. 1—4, 6—12 einer Folge. qu. oval 8. Nürnbg. 1602.	6	20
216	9 Bl. aus einer Folge v. Vogel-Friesen. Nrn. 1—7, 11, 12. schm. qu. fol. P. Fürst exc.	2	20
217	5 Bl. Doubletten. Nrn. 1—5. Abdrücke v. d. Adr.	1	20

Meister von 1551.

518 9 Bl. m. Titel: Insigne ac plane nouum opus cratero-graphicum etc. Ein new Kunstbuch etc. Nürnbg. 1551. gr. fol. Zu der vorzüglichen Folge der Goldschmiedarbeiten, im Catalog Reynard dem Meister. M. Z. zugeschrieben

Von den 40 Bl. der Folge sind hier: 1. Titel. 2. Leuchter mit Licht. 3. Flasche mit Waffentrophäe in Medaillon. 4. kleinere desgleichen, reich verziert. 5. Deckelbecher mit drei geflügelten Fig. am Körper. 6. Deckelbecher mit Todtenkopfwappen. 7. Deckelbecher mit einem Wulst von gefüllten ovalen Fruchtgittern. 8. Kanne mit speiendem Fisch u. Neptun. 9. Grosser Deckelbecher mit zwei Reliefs von Drachentödtern am Fuss. Treffliche Abdrücke dieser herrlichen und äusserst seltenen Blätter, deren Styl auf Wenzel Jamnitzer deutet.

219 Deckelbecher mit Fruchtgittern. Schöne Copie aus Reynard. *P. A. Varin* sc. Chines. Pap. fol. — 20

Unbekannte Originalarbeiten.

Meister von 1521.

220 Geflügelter Genius mit Blätterornamentranken. 8. B. X., 142, 6. 1 —

Meister D V O B.

221 9 Bl. Folge von Friesen mit je 3 Köpfen. Mit Titel: Nurnberg excusit DVOB fecit. schm. qu. 8. 6 —

Vielleicht wäre das Zeichen mit Dietrich Bang Von Onoltzbach zu entziffern?

Meister W. ꟸ F.

222 Titel einer Folge mit weissen Schweifarabesken auf schwarzem Grund, bez.: „das Werk lobet den Meister etc.“ qu. 8. — 20

In italienischer Manier.

223 Dolchscheide mit aufsteigendem Gefässornament, Vögeln und Genien. In der Mitte Herkules als Kind mit den Schlangen. gr. 8. Abdruck von der Scheide selbst. 10 —

In Altdorfers Manier.

		Thlr.	Ngr.
224	2 Bl. Aufsteigende schmale, sehr zierliche Blatt- u. Gefässornamente für Dolchscheiden auf schraffirtem Grund. 8.	3	10
225	2 Bl. Aehnliche kleinere Dolchscheiden, Pflanzenornament auf weissem Grund; eine bez. 1520. 8.	3	10
226	2 Bl. Pflanzenornament-Friese desselben Styls, eins symmetrisch, eins als Hälfte; letzteres bez. 1530. qu. 8.	4	—

In Altdorfers Manier ferner: Thlr. Ngr

227 Aehnlicher Fries, grössere Platte. Um etwa 3 Zoll verschnitten. qu. 8. — 25

228 Aehnliches kleines Friesornament auf schraffirtem Grund. kl.qu.8. 1 —

Unbekannt.

229 Symmetrisches Akanthusornament mit männl. u. weibl. Halbfig., welche sich mit Keulen bekämpfen. Die Mitte ein Pferdekopf. schm. qu. 8. 1 10

Unbekannt.

230 Aehnliches Ornament mit aus Füllhörnern wachsenden Halbfig. schm. qu. 8. — 20

Unbekannt.

231 Bouquet von Goldschmiedsblumen, eine Landschaft im Hintergrund. 8. — 20

Unbekannt.

232 Vier Friesornamente von Schweifarabesken u. Blumen. qu. 8. In der Manier d. ä. Jamnitzer. 1 15

232a 2 Bl. Kleine, in Landschaft springende Thiere, fast schwarz schraffirt, dabei stylisirte Wappenthiere, Greif u. Löwe. qu. 8. 1 20

Unbekannt.

233 Becher mit vorzüglichem Lederwerk, Köpfen u. Blumen. 8. 2 —

Unbekannt.

234 Symmetrisches Friesornament von Schweifarabesken u. Blumen. schm. qu. 16. — 20

Unbekannt.

235 2 Bl. Theile von Tellerrändern und Pendeloque mit Schweifarabesken bei Lederrahmentheilen. Skizzenhaft radirt. qu. 8. 1 —

Unbekannt.

236 Drei Friese, in der Mitte ein Medaillon mit gekröntem Profilkopf zwischen Bandornament auf schwarzem Grund. Oben u. unten schwarze Schweifarabesken in Pflanzenform. qu. 4. 2 —

Unbekannter Meister aus **Cranachs** Schule.

237 2 Bl. Neue Abdrücke von Zierplatten eines Kastens oder kleinen Schreins mit den Figuren eines ritterlichen Heiligen mit dem brandenburg. Adler im Wappen u. der Sa. Magdalena. 4. — 20

Unbekannt.

238 Vornehmes Paar; auf schwarzem Grund in Lederrahmen. Alter Abdruck einer niellirten Zierplatte, wie die folgenden. qu. 8. 4 —

Unbekannt.

239 2 Bl. Friese mit einer freien Darstellung und 2 Carricaturköpfen in Pflanzenornament auf schwarzem Grund. schm. qu. 16. — 20

Unbekannt.

240 3 Bl. Jagdscenen in Schweifarabesken; Degenbeschläge. 8. 12 —

Unbekannt. Thlr.Ngr.

241 Farbloser Reliefabdruck eines runden Plättchens mit Vögeln in dünn geschweiftem Pflanzenornament. Bez. L. B. kl. 8. 4 —

Unbekannt.

242 Etuibeschläge (?) mit herzförmigem Loch und geblümten Schweifarabesken. 8. 4 —

Unbekannt.

243 Oval mit symmetrischer geblümter Schweifarabeske auf schwarzem Grund; in der Mitte ein Herz mit einem Rebus. kl. 8. 4 —

In Guckeisen's Manier.

244 10 Bl. (Nrn. 5, 6, 10, 13, 17, 19, 21, 22, 25, 26) eines Säulenbuchs in deutscher Frührenaissance. Auf Nr. 5. das kurpfälzische Wappen. Im Schnitzwerk-Ornament die „Schoten-Schale" (cosse de pois) angewendet. 5 —

Unbekannt.

245 3 Bl. Neue Abdrücke von geätzten Zierplatten (Eisen?) mit der Himmelsleiter, Abrahams Opfer und Schweifarabesken. 4. — 20

Unbekannte Abbildungen.

XV. Jahrhundert.

246 Das grosse Oldenburger Trinkhorn, mit reich gothischen Architecturverzierungen. Angeblich *W. Hollar* sc. Parthey 2644. fol. Zu Habelmanns Chronik. 2 —

XVI. Jahrhundert.

247 Kronleuchter in der bekannten Frührenaissanceform mit S-förmigen von einer Kugel ausgehenden Armen. Der Haller Jupiter auf dem Adler sitzend. rad. fol. 1 10

248 2 Bl. Vor- und Rückseite eines Bechers mit Portraitfiguren der Familie v. Holzschuher. *J. M. Seligmann* sc. 1745. qu. fol. Aus Gatterer's Genealogie der Familie Holzschuher. — 25

P. Vischer.

249 Das Sebaldus-Grab. *G. Fennitzer* sc. fol. — 20

249a Dasselbe von der Gegenseite. Ohne Stechernamen, mit Monath's Adresse. Aus Doppelmair; flüchtig und fehlerhaft. — 7 ½

250 Dasselbe, nach *Fennitzer. J. A. Böner* fec. 4. — 10

251 Dasselbe. A. Reindel del. *F. Geisler* sc. 8. — 7 ½

252 Dasselbe. Umriss. kl. fol. Aus Campe's Verlag. — 10

253 Dasselbe. *A. Reindel* sc. 1821. gr. fol. 1 10

H. Vogtherr.

254 6 Bl. Säulenkapitäle, Füsse und Waffenstücke. Holzschnitte a. d. Kunstbüchlein. Auf beiden Seiten bedruckt. 4. 2 —

G. Wechter.

255 Viertheil einer Schalenverzierung von Blumen und Lederbandwerk. radirt. Mit dem Zeichen. 4. 4 —

R. Weyditz.

256 Wunderbarliche kostliche Gemält, — mancherley schöner gebeüwen — allen Schreyneren, Steinmetzen, Maleren, Goldschmyden vnd anderen künstlern sehr nutzlich vnd gut. Zürich. Jac. u. Tob. Gessner. 1561. gr. fol. 16 —

16 Bl. Holzschnitte wovon zwei das Zeichen Weyditz' und J. Vogtherr's tragen. Kirchen, Paläste, Decorationen etc. in reiner italienischer Renaissance. Auf der Titelrückseite reiches Groteskenornament auf schwarzem Grunde, von P. Flötner. Auf dem Schlussblatte eine reiche Lederornament-Füllung, weiss auf schraffirtem Grunde.

D. Zaech.

257 Leda mit dem Schwan in Lederwerk-Rahmen mit zwei Vasen und zwei Genien. qu. 8. 25 —

B. Zan.

258 Sechs Hängeplatten mit Blumen- und Lederband-Ornament. Punzenarbeit. Mit dem Zeichen u. 1581. 4. 3 10

259 18 Bl. Becher mit Köpfen u. Grotesken, Frucht- u. Blumenschnüren u. Trophäen in Leder-Bandwerk u. Schweifarabesken. Punzenarbeit in Zan's Manier. 4. 50 —

M. Zündt.

260 Das Pfinzing'sche Wappen. Ein Bibliothekzeichen. 1569. 4. Heller S. 130. 2 —

261 Dasselbe, ohne die Inschrift „Saluti etc." 2 —

262 Dasselbe; schöne gleichzeitige Copie. — 20

263 Das Pfinzingsche Wappen, m. Mars u. Minerva. 8. Heller S. 130. 2 —

264 Dasselbe, kleinste Darstellung. 8. Heller S. 131. 2 —

XVI. u. XVII. Jahrhundert.

Niellirte Goldschmiedverzierungen (Schweif-Arabesken) weiss in schwarz und umgekehrt.

G. A.

265 4 Bl. Weiss in Schwarz; Köcher-, Streifen-, Trichter- u. Schildförmig mit runden Endungen. qu. 16. 4 —

266 Ebenso. qu. oval. 16. 1 —

C. B.

267 Schwarz in Weiss; Aufsteigendes Pflanzenornament mit Grotesken-Figur; zwei Schlangen zu den Seiten. 16. 8 20

G. B. 1603.

268 5 Bl. beide Arten; Köcherform und Vierecke mit weiss in schwarz, sehr fein und spitzendig; Kreise und Ovale mit Grotesken und Thieren schwarz in weiss. 8 —

269 Fingerreif, zwei Streifen u. zwei Steinfassungen weiss in schwarz; zwei schwarze Pflanzenmotive. 16. 2 10

Hertzich von Bein.

Thlr. Ngr.

270 3 Bl. Schwarze Grotesken von Thieren und Hängewerk. Zwei bez. 92, alle mit H. V. B. 5 —

271 Schwarze Grotesken v. Figuren und Hängewerk qu. 12. Mit dem Namen und 89. 1 20

272 2 Bl. Schwarze Schweifarabesken in Rund und Oval; daneben Köcher u. a. Formen mit w. in schw. rundendig. qu. 16. 2 20

273 3 Bl. Ein, zwei u. drei Köcher mit spitzendigen Formen w. in schw. auf letzteren zwei Streifen m. schwarz. Hängegrotesken. qu. 16. 1 —

M. Beithler.

274 4 Bl. Schwarze Menschen- u. Thiergruppen in wunderlich magerer naturalistischer Darstellung; bei einem die Gewänder mit mikroskopischen weissen Schweifarabesken incrustirt. Auf dem Titel 1616. qu. 16. 6 20

275 6 Bl. Groteskenfiguren in Hängwerk, um Runde mit Sonnenuhren u. Wappen gruppirt. Auf dem Titel 1614. qu. 16. 12 —

276 Oval mit schwarzen, weiss-incrustirten Schweifgrotesken. qu. 16. 1 —

I. C. nach M. Beithler.

277 Susanna u. die Aeltesten. Copie nach einem Blatt der Folge v. 4 Bl. qu. 16. — 15

BM (andrer Beithler?)

278 6 Bl. Schwarze, sehr magere Schweif-Grotesken mit spinnenartigen Menschengestalten u. Thieren. 8. 15 —

In M. Beithler's Manier.

279 Schw. Groteske mit Hängwerk, von 6 Thieren umgeben. Fast farbloser, sehr zarter Abdruck der Nielle. qu. 8. 1 —

Jonas Bentzen. 1615.

280 5 Bl. Um je ein Oval oder Rund mit Grotesken oder Landschaft, Thiere, Füllhörner u. Ecken m. weiss in schwarz gruppirt. 16. 10 —

P. Birckenhultz.

281 Blumenvase; Körper u. Fuss weiss in schwarz, rund u. spitzendig. 16. 1 20

282 6 Bl. Gehänge v. schwarzen Schweifarabesken an Engelsköpfen mit Bändern befestigt; unten anhängende Perlen. 8. 15 —

283 Dieselbe Folge; Copie aus Reynards Werk. *Varin* sc. qu. fol. chines. Pap. — 20

284 6 Bl. Aehnliche Gehänge mit Buchstabenchiffern auf schwarzem Grund, mit rundlichen weissen Arabesken. 16. 15 —

Hans de Bull 1592.

285 8 Bl. Köcher- u. a. Formen. (Scheiden, Beschläge für Taschen etc.) weiss in schwarz. Sehr feine spitzendige Schweifarabesken. Mit dem Namen oder H. D. B. bez. 16. 13 10

286 3 Bl. Schwarze Grotesken in Oval. 16. 5 10

287 2 Bl. Köcher, Viereck- u. Blattformen, weiss u. schw. bez. 1592. qu. 16. 3 10

In H. de Bull's Manier.

		Thlr.	Ngr.
288	3 Bl. Je zwei Plättchen mit schwarzen Grotesken zwischen je 4 Köchern mit weiss u. schwarz. qu. 16.	2	—

H. D. 1615.

289	6 Bl. Schwarze, sehr magere Grotesken; auf einem Blatt ein Planetarium, auf einem andern Orpheus mit den Thieren. Titel bez. 1615, ein anderes Hamborh. 8.	12	—

Nicolaus Drusse. 1625.

290	6 Bl. Schwarze magere Schweifarabesken mit dergl. weiss-incrustirten verbunden. Numerirte Folge. Titel bez. Augsburg 1625. 8.	12	—
291	6 Bl. Aehnliche Formen, kleiner. 1617. 16.	12	—

Marcus Grundler.

292	Oval mit Orpheus unter den Thieren, umgeben von schwarzen Schweifarabesken. bez. (16) 22. M. G. V. S. fecit. 16.	2	—
293	6 Bl. Numer. Folge von schwarzen, weiss-incrustirten Schweifformen. Auf dem Titel Marcus Grundler. Augustanus. fecit 1618. Sehr fein. 16.	12	—
294	2 Bl. Köcher u. andere Formen, weiss in schwarz, sehr fein spitzendig, kräftig gedruckt. Eins bez. [Monogramm] A. V. (Augsburg) 1617. 8.	3	10

D. H. F.

295	5 Bl. Um Arabeskengehänge an Bändern mit Perlen je 6—8 kleine Köcher u. a. Formen mit weiss in Schwarz. 8.	13	10
296	1 Bl. Arabesken-Gehänge, an den Seiten Scheidenbeschläge. Doublette d. vor. 8.	2	20

Jac. von der Heyden.

297	12 Bl. Verschiedene figürliche Darstellungen u. Scenen, meist aus dem Alltagsleben, worin je ein grosses Blatt oder Schild mit Schweifarabesken, meist in Schwarz. Numerirte Folge. Zu Strassburg. o. J. 8.	22	—
298	4 Bl. Doubletten der vorigen: die Nrn. 9—12 der Folge.	6	20

E. Holl.

299	CR XII Monatbüchlein Vor die Goltschmidt, Mahler, vnd dergl. liebhaber, Nürnberg, Paulus Fürst Excudit 1638. 4.	25	—

13 Bl. Titel und die Monate in radirten Landschaften mit Costümfiguren. In der Luft je eine schwarze oder weiss in schwarze Schweifarabeskenblume. Letztere wohl von dem Meister CR. dessen Monogramm sich auf dem Titel zeigt, und der vielleicht der Goldschmied Christoph Richter in Altenburg ist, von welchem man bereits Radirungen kennt.

Esaias van Hulsen 1616.

300	Reiche schwarze Schweifarabeske mit Vögeln und weiss-incrustirtem Stiel. qu. fol.	4	—
301	Einzelne Trophäen, Insecten u. Vögel. Aehnliche Arbeit. qu. fol. Rechts verschnitten.	2	—

D. Mignot.

		Thlr.	Ngr.
302	Schwarze Blumenvase mit Vögeln und Greifen. qu. 16.	1	20
303	Vier Juwelengehänge: Relief-Schweifgrotesken mit je 4 Thieren in den Ecken. Copie a. Reynard. fol.	—	20

P. S.

304	Drei Köcher weiss in schwarz; der mittelste aufgehangen. qu. 16.	—	20

Corwinian Saur.

305	Titel der Folge von Phantasiewappen in Kränzen; Kindergenius, ein Schild mit Corwinianus Saur fecit haltend; in den Ecken schwarze gestreckte Figuren. Unten rechts 1598. qu. 16.	1	10
306	Allianzwappen mit Löwe, Pferdekopf u. Kleeblättern, u. schräggetheiltem Herzschild. In den Ecken Dämonen. 16.	1	10
307	Viertheiliges Wappen mit Thieren, als Herzschild das Augsburgische. In den Ecken Insecten. 16.	1	10
308	Wappen mit schreitendem Löwen. In den Ecken Vögel. 16.	1	10
309	Wappen mit Eichhorn, als Helmzier ein Affe. In den Ecken vierfüssige Thiere. 16.	1	10
310	4 Bl. Alphabet, schwarze Grotesken, 2 Schilder m. Grotesken. 16.	6	20
311	7 Bl. Scheidenbeschläge, Gürtelschlösser etc. weiss in schwarz. 1593. qu. 16.	10	—
312	1 Bl. Desgleichen. Doublette der vor.	1	10
313	5 Bl. Runde, Ovale etc. für Ringe, Medaillons, Zierplatten u. s. w. Schwarze u. weiss in schwarze Arabesken. 1595. qu. 16.	10	—
314	4 Bl. derselben.	8	—
315	4 Bl. Ovale mit schwarzen mageren Grotesken u. je 4 Thieren in den Ecken. 1594. 12.	10	—
316	2 Blatt derselben.	5	—
317	Rund mit schwarzen Schweifarabesken, im Rand das Alphabet. qu. 16.	1	20
318	2 Bl. Theile von Gürtelschlössern, Streifen und Beschläge mit rundlichen Arabesken, meist in schwarz. 16.	3	10
319	2 Bl. Hängeplatten: Raute mit dem Alphabet u. ein steinbesetztes Quadrat, um welche Köcher u. andere Formen gruppirt, m. rundendigen, weiss in schwarzen Schweifen. 8.	4	—

Val. Sezenius.

320	5 Bl. Magere, schwarze, weiss incrustirte Schweife mit Thieren. 1 Blatt ein Liebespaar zwischen naturalistischen Baumzweigen. In M. Beithler's Manier. 1619—20. 16.	10	—

Unbekannt.

321	6 Bl. Verschiedene Formen, weiss in schwarz. 1604. qu. 16.	8	—

Unbekannt.

322	Zehn kleine Ovale mit Jesus- u. Maria-Monogrammen, weiss in schwarz. qu. 16.	1	—

Unbekannt.

323	Kriegerkopf mit schwarzem, weiss fein incrustirtem Helm und Bandelier. In Oval. 12.	1	10

Unbekannt.

Thlr. Ngr.

324 Schwarze Groteske, darunter Figuren, Bauer der einem Fuchs nachläuft. 16. 1 —

I. V. 1606.

325 3 Bl. Verschiedene Formen, sehr fein weiss in schwarz; je 7—9 Stück. Auf einem ein von zwei schwarzen Löwen gehaltenes Rund. 12. 5 10

XVII. Jahrhundert.

Hier. Bang.

326 9 Bl. einer Folge von Fruchtgehängen. Nr. 2—10. qu. 12. Die Adresse des Meisters auf Nr. 9. 4 —

327 2 Bl. Fruchtgewinde mit Cherubskopf und Fruchtstrauss; Nr. 10 u. 12 verschiedener Folgen. qu. 12. — 20

Wolfg. Hieron. von Bemmel.

328 3 Bl. einer Folge v. Thieren u. Figuren, welche durch feines Akanthusornament auf schwarzem Grund gebildet werden. Nr. 3—5. qu. fol. 2 —

329 Mann mit Becher. Nr. 5 einer Folge ähnlicher Darstellungen. qu. 4. — 20

J. Bendl.

330 65 Bl. Das Werk des Meisters, bestehend in radirten Erfindungen von Plafonds (6 Bl.), Vasen (19 Bl.), Schlitten (7 Bl.), Stühlen (8 Bl.), Springbrunnen (5 Bl.), Portechaisen (6 Bl.), Kron- und Wandleuchtern (13 Bl.) in eigenthümlicher Form mit Anwendung von Muschelformen, wahrscheinlich frühestes Rococo. Ein Blatt bez. J. Bendl inv. et sculp. 1699 Wiena. 8. 4. 16 —

Aeg. Bichel.

331 Cartouche mit Venus u. Amor, mit reichem Akanthus- u. Blumenornament. kl. fol. — 10

332 10 Bl. friesförmige Füllungen mit Laubwerk, zum Theil um Ovale mit hist. Darstellungen. J. F. Leopold exc. Numerirte Folge. schm. qu. fol. 3 10

In Aeg. Bichels Manier.

333 2 Bl. Je drei u. vier Laubwerk-Fries-Stücken u. Gehänge. schm. qu. fol. — 15

334 6 Bl. Laubwerk-Fries-Stücken gerade u. gebogen. Nr. 2—7 einer Folge. qu. 4. 1 —

335 2 Bl. Blumen- u. Fruchtgehänge. Nr. 3 u. 4 einer Folge. qu. 8. — 10

336 2 Bl. Laubwerkranken mit je zwei reichen Blumen. 4. — 15

337 Thürklopfer mit zwei in Akanthus sitzenden Genien. 4. — 7½

J. A. Boener.

338 3 Bl. Je zwei Akanthus-Friese m. Blumen. Mit Titel. schm. qu. fol. — 25

339 2 Bl. Bär u. Adler in Pflanzenornament. schm. qu. fol. — 15

P. Decker.

Thlr. Ngr.

340 Fürstlicher Baumeister oder Architektura Civilis. Augsburg, Wolff. 1711—16. roy. qu. fol. 36 —

Frontispiz u. Titel, 4 Bl. Text, 1. Theil 59 Bl., Anhang 40 Bl., 2. Theil 32 Bl. Kupfertafeln, gest. v. J. A. Corvinus. Pläne, Aufrisse und Innendecorationen in reichem Spät-Renaissancestyl. Complettes Exemplar dieses Hauptwerks.

341 34 Bl. Doubletten der Vorigen. Titel, I. Bd. 5, 9—14, 19, 32, 35, 36, 38—40, 42—44, 47—50, 52, 55—57. Anhang 14, 39. II. Bd. 6, 10, 16—19. 6 20

342 Ausführliche Anleitung zur Civilbaukunst. Nürnberg, Weigel, o. J. gr. fol. 10 —

3 Thle. zu 19, 20 u. 20 Bl. Kupfrst. incl. Titel. Mit auf den Platten eingestochenem Text. Details, Pläne, Aufrisse und Decorationen. Die ausgeführten Bl. bez.: Delsenbach u. J. C. Reiff sc. Complet.

343 6 Bl. a. d. Folge der 7 Planeten in alleg. Darstellungen mit zahlreichen Schrifttafeln der sämmtlichen planetarischen Beziehungen. *P. Engelbrecht* sc. gr. fol. 2 20

344 6 Bl. Schilder, Tische, Spiegel, Betten etc. qu. fol. Vor der Verlagsnumer. 4 —

345 6 Bl. „Neu-inventirtes Laub-, Bandl- u. Groteschgen-Werk.“ Je 6 Friesstücke. No. 96. qu. fol. 2 20

346 4 Bl. Neues Groteschgen Werk. Becher u. Dosen. Nr. 98. fol. 2 20

346a 4 Bl. Grotesken-Wandfüllungen. J. C. Weigel exc. (wie die ff.) Nr. 99. kl. fol. 2 —

346b 5 Bl. „Allerhand Deck-Stücken.“ *L. Beger* sc. J. C. Weigel exc. No. 100. kl. qu. fol. 2 —

346c 3 Bl. derselben. Der Titel mit eigner Adresse des Meisters. 1 10

J. P. Demleuttner.

347 Abrahams Opfer. Als einfarbiges Stickmuster. fol. — 10

J. L. Eyssler.

348 5 Bl. d. Folge: Neu-inventirtes Laub- u. Bandelwerk. Cartouche-förmige Zierstücke. Weigel exc. Nr. 282. qu. fol. 1 10

349 11 Bl. ähnliche Ornamente aus verschiedenen Folgen. qu. 4. 2 —

350 13 Bl. Folge ähnlicher Ornamente zu den 12 Monaten. *H. Bölman* sc. C. G. Volckamer dedicirt. fol. Vor der Verlagsnumer. 4 —

351 10 Bl. No. 3—12 einer Folge von 12 Bl. Blumengehänge an Band- u. Schneckenornament. qu. 4. 1 20

352 8 Bl. Neu inventirtes Laub- u. Bandelwerk. Ander Theil. Friesförmige Ornamente. schm. qu. fol. 2 —

353 4 Bl. Aehnliche Ornamente aus andrer Folge. — 15

A. Fuchs.

354 13 Bl. Folge von Seethieren mit Flügeln. qu. 8. 2 —

P. Fürst exc.

355 Lauberbüchlein; Titelblatt. Bouquet v. schweifarabeskenartigen Blumen. 1632. 8. — 7½

Rosina Helena Fürst.

Thlr.Ngr.

356 Neues Modelbuch. Von unterschiedlicher Art der Blumen, und anderer genehlen Mödel etc. 3 Thle. Nürnberg, P. Fürst. 1r u. 2r. o. J, 3r 1676. qu. 4. 25 —

Thl. 1. Frontispiz, Titel u. 8. Bl. Typendruck, 50 Bl. gest. Näh- und Stickmuster; — Thl. 2. Frontispiz, 3 Bl. Typentext, 50 Bl. gest. Muster; — Thl. 3. Frontispiz, Titel und 1 Bl. Typendruck, 43 Bl. Muster, 7 weisse Blätter. Die Nrn. 38, 39, des zweiten, 2 u. 29 des dritten Theils fehlen. Die Nrn. 34—50 des ersten Theils scheinen von Sibmacher gestochen und sind vielleicht zu einem zweiten Theile seines Modelbuchs bestimmt gewesen, an dessen Vollendung ihn der Tod verhinderte.

L. Heckenauer.

357 9 Bl. d. Folge: Romanisches Laubwerk., ander Theil. In 1 oder 2 Hälften von Rahmen, in Akanthus-Ornament mit Genien. Die Mittelstücke zum Theil antike Darstellungen. 8. 3 —

358 12 Bl. Romanisches Laubwerk. 3. Theil. Kron- u. Wandleuchter. Ins Kupfer gebracht von *J. W. Heckenauer*. 8. 4 —

Joh. Heel.

359 8 Bl. Folge von Füllungen. Reichverschlungenes Akanthus-Ornament mit Figuren und Thieren. 1664. qu. fol. 4 —

360 4 Bl. Vasen in Akanthusornament. qu. 8. Nrn. 1, 8, 3, 6 e. Folge 1 20

Abr. Hoghenberg (exc.).

361 Hortorum viridariorumque nouiter in Europa praecipue adornatorum formae (Cöln.) 1655. qu. fol. 10 —

29 Bl. Titel und Gärten aus der Vogelsperspective; davon 14 Bl. nach der Natur, worunter die Gärten zu Oranienburg, St. Germain, Schlackenwerth, eine Wiederholung der grossen Ansicht v. Heidelberg v. M. Merian etc., und 13 Blatt Entwürfe nach Vredeman dem Friesen, nach den Säulenordnungen. Fehlt Merlo, der den Meister nur bis 1653 leben lässt.

Chr. Jamnitzer.

362 62 Bl. Das Werk des Meisters mit den drei Titeln der Folgen: „Neuw Grottessken Buch 1610." „Neuw Grottesscken Buch (der Schnecken-Markt.)", und „der Radesckisch Radesco Baum"; enthaltend Kinderspiele, Turniere, Thiere, Verzierungen; alles in den abenteuerlichen krebs-, muschel- und insectenartigen Schnörkelformen des Meisters mit den Schotenschalen-Gestalten der Leiber. qu. fol. Schöne Abdrücke. 80 —

L. Kilian.

363 Titelbl. des Newen Gradesca Büchlein. 1607. Zwei Figuren u. Genien neben einem Lederrahmen-Schild. fol. — 15

364 Groteske in Sechseck mit music. Faunen. 1617. 8. — 20

365 Bischöfliches Wappen mit zwei Engeln auf schwarzem Grund. Rund in Sechseck. 16. — 10

366 2 Bl. das Augsburger, u. das Allianzwappen von Dänemark u. Brandenburg mit Genien u. Grotesken auf schwarzem Grund. 16. — 25

M. Merian.

Thlr.Ngr.

367 5 Bl. aus einer Folge von Grotesken mit christlichen und mythologischen Figuren, theils das ganze Feld ausfüllend theils in Abtheilungen. Vorzügliche feine Grabstichel Arbeiten in Ducerceau's Manier, vielleicht von einem früheren Meister als Merian. qu. 12. 6 20

368 13 Bl. Gegenseitige Copien derselben Folge (oder zweier gleichförmigen Folgen), zart radirt. Auf einem Blatt Merians Name gestochen und eine Verlagsnumer 11. Theils mit, theils ohne Numern. 8 —

369 6 Bl. Originalseitige Copien aus derselben Folge; dabei ein Titelblatt: Getruckt in Augsburg bey Moritz Mittnacht 1616. 2 20

370 8 Bl. Folge der Goldschmiedsbeschäftigungen von Kindergenien dargestellt, in schildförmigen Groteskenumrahmungen. In Augsburg bei Moritz Mittnacht. qu. 12. 6 20

Die Kindergruppen in den Schildern scheinen von L. Kilian gestochen zu sein.

Elias Rakewit.

371 3 Bl. aus einer Folge von Blumen, theils naturalistisch, theils stylisirt. 8. — 15

Christ. Ritter.

372 Der Neptunsbrunnen, (für Nürnberg projectirt, dann ca. 1792 an den Kaiser von Russland verkauft) *M. Rössler* sc. gr. qu. fol. Aus Doppelmair. — 15

373 Derselbe. *P. F. Volckart* del. Mit Text zu der Nachbildung v. *J. S. Ries*. Nbg. 1830. qu. 4. — 7 ½

374 Derselbe. *N. Gabler* del. qu. 4. — 5

Burckardt Röhl.

375 3 Bl. Reichsculpirte Kanzel (die Lutherkanzel), Taufbeckenbaldachin und Altar; in Arnstadt. *J. Dürr* sc. 1646. fol. — 25

Gottl. Rogg.

376 6 Bl. Je fünf und mehr antike Darstellungen und Portrait-Medaillons in Ornamenten nach Berain's Manier. *Gottfr. Pfautz* u. *M. Rein* sc. qu. 8. Aus zwei verschiedenen Folgen. — 25

Franz Schickler.

377 Aufsatz in Form eines Springbrunnens mit Mechanismus; alle Verzierungen aus Muscheln u. Corallen gebildet. fol. — 20

F. Schlüter.

378 13 Bl. Die Masken sterbender Krieger im Hofe des Zeughauses zu Berlin; zum Theil frei, zum Theil auf gerollten Schildern. *B. Rode* sc. radirt. kl. fol. 1 10

379 Bekrönung eines Grabmals; eine Vase auf Voluten von alleg. Figuren umgeben. *Idem* sc. radirt. qu. fol. — 5

380 4 Bl. Je zwei antike Helme. *Idem* sc. qu. 4. — 10

Hanns Heinrich Schmid. Thlr. Sgr.
Kammmacher v. Nürnberg.

381 Abbildung eines künstlich geschnitzten Elfenbeinkammes mit Wappen etc. 1687. *G. J. Schneider* sc. fol. Ein Curiosum. — 25

Joh. Casp. Schneider. 1696.

382 Kanzel mit Figuren und reichem Akanthus-Ornament; 1696 in Schweinfurt errichtet. gr. fol. — 20

Henrich Stacker.

383 8 Bl. Blumen-Büchlin. Je 12 und mehr einzelne Blumen und Insecten in einem Queroval. radirt. Mon. (achii) .o. J., doch spätestens 1620. qu. 4. 2 20

Joh. Thünkel.

384 6 Bl. Stylisirte Blumen-Füllungen f. Goldschmiede. 1661. hoch 4. 1 —

Friedr. Unteutsch
Stadtschreiner in Frankfurt.

385 Neues Zieratenbuch den Schreinern Tischlern oder Küstlern u. Bildhauern sehr dienstlich. Nürnberg. P. Fürst. o. J. fol. 8 —

50 Bl. Tischlerarbeit in Schränken, Füllungen, Rahmen etc., mit Verzierungen in Ohrmuschel-Windungen (Style auriculaire). A. Aubry sc. — Angebunden: G. C. Erasmus, Seulenbuch, etc. Ibidem. Hoffmann. 1672. Mit 45 Kpfrn., wobei ähnliche Gegenstände in gleichem Styl.

386 Neues Zieratenbuch; Ander Theil. Ibidem. fol. 2 20

17 Bl. (von 25). Nrn. 1—15, 18, 19. Schränke, Rahmen, Betten etc. in gleichem Styl.

387 Syrene mit Flügeln in Groteskverzierungen ähnlichen Styls als Füllung. No. 13 des ersten Theils. kl. fol. — 5

387a Zwei Hälften von Schränken oder Betten in gleichem Styl mit d. vor. Handzeichnung in Feder und Biston. fol. 1 10

Unbekannt.

388 2 Bl. Hängeornamente von Köpfen in Lederwerk. No. 3 u. 4. einer Folge qu. 12. 1 10

Unbekannt.

389 3 Bl. Miniaturartige Friese und Medaillons mit Figuren, Vögeln und Laubwerk für Döschen. Niederdeutsch. schm. qu. 8. 1 —

390 2 Bl. mit je 8 u. 10 Frieschen, je 2″ hoch. Figuren u. Thiere. 16. — 20

Unbekannt.

391 8 Bl. Je 2 u. 4 stylisirte kleine Blumenbouquet-Füllungen. Auf dem Titel ein von drei verkehrten Teufelchen getragenes Kissen mit Goldschmiedwerkzeugen, und eine Vase. qu. 12. 2 20

392 4 Bl. Stylisirte Blumen- und Fruchtgehänge mit Vögeln u. Insecten. qu. 8. 1 10

Unbekannt.

393 6 Bl. Je 5 u. mehr Vögel auf leichten Pflanzenarabeskenzweigen sitzend, darunter ein Pfau mit einem entfalteten Bande. qu. 12. 1 —

Unbekannt.

394 Fruchtgehänge mit einem gewundenen Schlangenkürbis; sehr zart und in richtiger Zeichnung radirt. 12. — 20

		Thlr.	Ngr.
	Unbekannt.		
395	3 Bl. aufsteigende muschelrandförmige Schweifarabesken mit Jagdfiguren und Thieren. Von interessanter Zeichnung. schm. hoch fol.	5	10
	Unbekannt.		
396	5 Bl. Symmetrische muschelrandförmige Schweifarabesken mit Blumengehängen etc. qu. 16.	—	25
	Unbekannt.		
397	7 Bl. Bänder, Schleifen und Gehänge von geschliffenen Steinen in Blumenkränzen; unten je ein Streif mit stylisirten und naturalistischen Blumen. Kräftig in *Thünkels* Manier rad. 4.	2	—
	Unbekannt.		
398	Symmetrische Akanthus-Ornamentfüllung. Dazwischen Goldschmiedarbeiten, die Mitte ein Medaillon mit zwei L. Unten bez.: No. 129. gr. fol.	—	20
	Unbekannt.		
399	Neun Agraffen und Gehänge von Steinen und Akanthusornament. bez.: Leopold exc. No. 15. qu. fol.	—	10
	Unbekannt.		
400	8 Bl. aus einer Folge von Emblemen mit Spruchbändern in Rahmen von Muschel- und Akanthusornament. (No. 2—9.) 4.	—	20
	Unbekannt.		
401	Zwei Greife (Wappenhalter). roh rad. 8. bez.: No. 21.	—	3
	Unbekannt.		
402	Satyrkopf dessen Horn als Haken behandelt. Ein Thürklopfer. 12.	—	5
	Unbekannt.		
403	3 Bl. Tabernakel und Altaraufsätze in Hälften. Skizzirte Federzeichnungen von verschiedener Hand. schm. fol.	1	—
	Unbekannt.		
404	Abbildung einer reichverzierten Kunstuhr auf commodenartigem Untersatz. Wohl Augsburger Arbeit. gr. fol.	—	20
	M. Wernle.		
405	7 Bl. Liure des Ouurages d'Orfeurerie. Brochen, Schleifen und Bänder von geschliffenen Steinen. (No. 1—6 u. 8.) qu. 8.	2	—
	Gabr. Weyer.		
406	12 Bl. Monstra marina; Möhr Wunder etc. je zwei und drei Figuren reliefartig angeordnet. Nürnberg, *C. Weigel* exc. qu. 8. Wohl nach italienischen Vorbildern.	2	—

XVIII. Jahrhundert.

1. Abtheilung.

Spät-Renaissance und Rococo.

Johann Bauer.

Thlr. Ngr.

407 4 Bl. Folge von Tischen und Tischplatten-Ecken in Rococo Muschel-Ornament. *J. A. Friedrich* sc. qu. fol. Leopold exc. — 25

408 4 Bl. Folge von Suppenschüsseln, Untersetzern und Löffelstielen. Ebenso. *N. G. Grophius* sc. qu. fol. Idem exc. — 25

409 4 Bl. Folge v. Confectschalen mit ihren Deckeln. Ebenso. *J. A. Friedrich* sc. qu. fol. Idem exc. — 25

410 4 Bl. Folge von Tafelaufsätzen und Tischgeräthen. Ebenso. *Idem* sc. qu. fol. Idem exc. — 25

411 Thorförmiger Rococo-Ornament-Rahmen aus einer Folge. *P. A. Degmair* sc. qu. fol. Engelbrecht exc. — 5

412 4 Bl. Anweisung zum Zeichnen neuen Laubwerks. (Rococo-Schnörkel.) qu. fol. Idem exc. — 25

E. Baeck.

413 5 Bl. aus einer Folge von Compositionen kleiner chinesischer Figuren, in Bandwerk-Rahmen. qu. 8. — 15

Joh. Jac. Baumgartner.

414 6 Bl. Gantz new inventirtes Laub- und Bändelwerk. Je vier Friese und Hängestücke. qu. fol. Ipse exc. 1 10

Anton Berger.

415 7 Bl. der Folge von Orgelkästen. Nrn. 1—4, 6—8. Spät-Renaissance mit Akanthus-Ornamenten. Leopold exc. 1718. fol. 1 10

J. A. Bergmüller.

416 6 Bl. Folge verzierter Portale mit Figuren und ausgeschweiften Bekrönungen. *J. Baumgartner* sc. et exc. fol. 1 —

417 4 Bl. Die vier Temperamente, als Schäfergruppen u. Costümfiguren in Rococo-Ornament für Wandschirm-Decoration. Watteau's Manier. *Bergmüller* und *J. Holzer* inv. et sc. fol. Bergmüller exc. — 25

418 4 Bl. Die vier Jahreszeiten, ebenso. fol. Idem exc. — 25

Joseph Biderman.

419 Noten-Titel von „Il trionfo di Clelia;" in Rococo-Trophäen-Bordure mit Genien. *A. Tischler* sc. fol. — 7 ½

D. Bode.

420 Offene Kalesche in elegantem Rococo. Aus einer Folge. qu. fol. Hertel exc. — 7 ½

Gottfr. Craaz oder Gratz.

421 3 Bl. einer Folge von Rococo-Tischen. fol. Hertel exc. — 10

Gottfr. Leb. Crusius. Thlr.Ngr.

422 8 Bl. Capriccj; Parte 1. Rococo-Muschelwerk in Form von Felsen und alten Baumstämmen. radirt. 8. — 20

Matth. Diesel.

423 Erlustierende Augenweide in Vorstellung herrlicher Gärten u. Lustgebäude. etc. 35 Bl. (von 50.) *J. A. Corvinus* sc. qu. fol. Jer. Wolff exc. 1 20

424 Dasselbe Werk. Zweite Fortsetzung. *Idem* sc. 9 Bl. qu. fol. Idem exc. — 15

E. Eichel.

425 Einzelne Rococo-Schnörkel; No. 2 der Folge. qu. fol. Hertel exc. — 5

C. G. Eissler.

426 4. Bl. Folge von Theekesseln u. Milchkannen. Rococo. qu. fol. Engelbrecht exc. — 25

426a 4 Bl. Kohlpfannen, Bettpfannen u. Kehrbürsten. Ebenso. qu. fol. Idem exc. — 25

J. R. Fäsch.

427 6 Bl. Folge von Altar-Aufsätzen in zwei Hälften. Renaissance. fol. J. C. Weigel exc. — 20

428 Grundmässige Anweisung zu den Verzierungen der Fenster; desgl. der Thüren; desgl. der Portale; desgleichen der Kappfenster, Kirchenfenster, Schornsteine, Balustraden, etc. 5 Theile mit 100, 100, 100, 50, und 100 Kpfst. Nürnberg. Weigel. 4. 6 20

Joh. Mich. Feichtmayr.

429 6 Bl. „Neu Schildt“. In reichem Muschel-Roc. *B. S. Sedletzky* sc. fol. Ipse exc. 1 —

430 7 Bl. Aus zwei ähnlichen Folgen. 8. Ipse exc. 1 —

431 8 Bl. Aehnliche Rahmen ohne Füllung. Folge f. S. G. C. Kilian exc. 1 10

Fr. Xav. Feichtmayr.

432 6 Bl. Folge von Rococo-Muschelschildern auf Untersätzen. 8. Ipse exc. 1 —

B. G. Francke.

433 6 Bl. Blumen, Guirlanden und Blumenkörbe; naturalistisch. Aus versch. Folgen. *C. G. Werner* sc. qu. 4. — 10

Joh. Dav. Fülck.

434 Allerhand neue Parterre u. Blumen Stuck bestehend in Broderie als Mosaique Crothesque und gaçons etc. 3. Theil 12 Bl. zierliche Schweif- und Bandwerk-Arabesken. qu. fol. Weigel exc. 2 —

G. B. Göz.

435 4 Bl. Die Jahreszeiten; mythologische Gruppen in landschaftlichem Ornament in Watteau's Manier. *Jac. Wanger* sc. fol. Menz exc. — 20

436 6 Bl. einer Folge reichverzierter Rococo-Muschel-Schilde, zum Theil mit Fig. fol. Eins doppelt vor und mit der Schrift. 1 —

G. B. Göz ferner: Thlr. Ngr.

437 6 Bl. Die fünf Sinnen; Medaillons mit Auge, Ohr etc. von Muschel-Orn. u. Genien umgeben. qu. 8. Ipse sc. 1 —
438 Altardecoration. fol. — 5
439 Die Keuschheit; a. einer Folge von Wanddecorationen. *Ipse* sc. fol. Pfeffel exc. — 3
440 Zieraufsatz, mit Muschel-Orn. u. 2 Genien. Nr. 2 einer Folge. 4. Ipse exc. — 5
441 2 Bl. Schilder in reichen Muschel Rahmen. 4. Ipse exc. — 10

Dan. Gran.

442 7 Bl. der Deckenbilder u. archit. Verzierungen der kaiserlichen Bibliothek in Wien; alleg. u. histor. Compositionen. *J. J. Sedelmayr* sc. 1 Vignette, 5 Bl. gr. qu. fol. 1 Bl. qu. roy. f. Mit Vorr. 1 —

Frz. Xav. Habermann.

443 5 Bl. Folge von Grabmal-Aufsätzen; wenig decorirt. fol. Engelbrecht exc. — 20
444 Reichornamentirte Staatscarosse. 136, 3. Idem exc. qu. fol. — 7 ½
445 4 Bl. Staatscarossen mit Schnitzwerk u. Malerei. qu. fol. Idem exc. Folge 136. 1 —
446 10 Bl. Motive von reichem Muschelwerk aus verschiedenen Folgen. qu. fol. Hertel exc. 2 —
447 Einzelne Muschelwerk-Motive. Copien a. Reynard. qu. fol. — 10

J. C. Haffner sc.

448 Sechs Aufsätze und Uhrgehäuse. Renaissance mit Blattguirlanden. (nach französischem Vorbild). fol. J. Wolff exc. — 5

Joh. Gottfr. Haid.

449 4 Bl. Die Monarchien; Reiche Muschelschilder mit je einer Figur. fol. Hertel exc. N. 33. — 20

J. Ph. Haid.

450 2 Bl. Comödienscenen in fantastischer Rococo-Architectur. *J. G. Rugendas* sc. fol. Probst exc. Nr. 12. — 15

Margaretha Helmin.

451 Kunst- und Fleiss- übende Nadel-Ergötzungen oder neu erfundenes Näh- und Stick-Buch etc. 1. Theil. Nürnberg. Weigel. qu. fol. 52 Bl. Kpfst. z. Theil in doppelter Blattgrösse, 2 Blatt Text. Fehlt Nr. 13. 4 —

C. H. Hemmerich.

452 6 Bl. Folge von Blumenbouquets für Goldarbeiter. Naturalistisch. fol. London. 1754. 1 —

C. D. Henning jun.

453 6 Bl. Folge v. sehr überladenen Muschelwerk-Schildern. kl. fol. Ipse exc. 1 10

G. L. Hertel.

454 4 Bl. Folge von Pflanzenmotiven für Rococo-Ornament. qu. fol. J. G. Hertel exc. Nr. 269. — 25

G. L. Hertel ferner: Thlr.Ngr.

455 5 Bl. Pflanzen- u. Muschelmotive, ebenso. Aus drei versch. Folgen. qu. fol. Idem exc. — 25

J. G. Hertel exc.

456 7 Bl. Die Planeten, in Roc.-Architectur. qu. fol. Nr. 273. 1 —

Georg Heumann.
Messerschmied in Nürnberg.

457 12 Bl. Neu inventirte Degengefäss; 1. u. 2. Theil. Renaissance-Band-Ornament. fol. qu. fol. Weigel exc. 4 —

Chr. v. d. Heyden.
Schlossergesell von Gross-Zerbst.

458 12 Bl. Neues Schlosserbuch. Thüren, Beschläge, Schlösser etc. in Renaiss.-Akanthus-Orn. fol. Weigel exc. 3 10

H. Hoppenhaupt.

459 4 Bl. Handzeichnungen: zwei Uhrgehäuse, Spiegelpfeiler u. Muschelwerkmotiv. Zierlichstes Rococo, in sauberer Ausführung. Feder u. Tusche. schm. fol. qu. fol. 5 10

460 4 Bl. Wanddecorationen. gr. qu. fol. 3 10

461 2 Bl. Aufrisse von Pavillons. auf 1 Bogen. gr. fol. — 20

462 14 Bl. Wanddecorationen, Uhren, Möbeln, Portechaisen. Sämmtlich in zierlichem Roc.-Muschelwerk. *J. M. Meil* sc. Verschiednes Format. 4 —

Matth. W. Hora.

463 Neu inventirtes Garten-Werck. Vierdtes Büchl. 6 Bl. zierliche Schweifarabesken zu Blumenpartien. qu. fol. Engelbrecht exc. 1 —

H. F. Immink.

464 2 Bl. Bücherzeichen. Roc.-Rahmen m. alleg. Figuren. kl. qu. 16. — 5

F. Kirschner.

465 Titelblatt seines IV. Cahier de Fleurs; naturalist. Blumenkranz. rad. fol. Paris. — 5

Jos. u. Joh. Klauber.

466 6 Bl. Altaraufsätze; Folge k. Roc.-Muschelwerk, wie die folgenden. fol. 1 —

467 4 Bl. Die Jahreszeiten. Folge c. Ebenso. qu. fol. — 20

468 4 Bl. Die Himmelsgegenden. Folge d. Ebenso. qu. fol. — 20

469 4 Bl. Die Tageszeiten. Folge e. Ebenso. qu. fol. — 20

470 4 Bl. Die Elemente. Folge g. Ebenso. qu. fol. — 20

471 4 Bl. Religiöse Embleme. Folge m. Ebenso. fol. — 20

472 4 Bl. Ornamentale Motive. Folge b. Ebenso. qu. fol. — 20

S. Kleiner.

473 12 Bl. Perspectiv. innere Ansichten von Sälen u. Zimmern; französische Renaissance in Berains Manier; *J. J. Grossmann*, *B. Hattinger* u. a. sc. qu. fol. Aus verschiedenen Folgen, meist aus den Ansichten des Lustschlosses Favorite. 1 —

Margaretha Kraus.

Thlr. Ngr.

474 Deutliche Vorstellung verschiedener Risse zur löblichen Frauen-Zimmer-Arbeit, wie selbige bey Marseillen-Genähde, niedergestochenem Boden, Schnur-, Chenillen-Arbeit samt andern nach dem Leben mit Seiden genähten Laubwerck gebraucht zu werden pflegen. Nürnberg, Weigels Wittib 1727. qu. fol. (Mit 27 Kpfrn. in gr. fol.) — Derselben anderer Theil — mit Durchziehen, Schlingen in der Hand, Schnur- u. Chenillenarbeit, gefärbter Wolle, Gimpen u. drgl. Ibid. 1730. Mit 39 Kpfrn. — (Complet, zus. 2 Bog. Text, 66 Kupfer.) 5 10

J. M. Leuchte.

475 8 Bl. Altardecorationen a. zwei Folgen. fol. Augsburg. Engelbrecht exc. — 20

J. W. Meil.

476 9 Bl. Zwei Spiegelpfeiler, drei Tische, zwei Schilder mit Genien, eine Cartouche (letztere doppelt). Orig.-Radirungen; Muschel-Rococo in Hoppenhaupts Manier. Verschied. Format. 1 15

477 3 Bl. Vignetten antikisirenden Styls. qu. 4. 16. — 5

N. Mensma.

478 2 Bl. Agraffen, Nadeln u. Schnallen mit geschliffenen Steinen. Rococoformen. *C. F. Fritzsch* sc. fol. — 15

F. J. Morison.

479 Degengriff, Dosendeckel, Zwingen, Büchschen etc. mit Steinen u. Renaissance-Bandwerk. *J. A. Pfeffel* sc. qu. fol. No. 5 d. Folge. — 10

J. E. Nilson.

480 4 Bl. Cascaden, Grotte und Thor. No. IX. Rococo-Muschelwerk mit Costümfiguren. fol. Ipse exc. wie die folgenden. 1 —

481 4 Bl. Cartouches modernes accompagnés par des Enfans. Nr. VII. Ebenso. qu. fol. 1 —

482 4 Bl. Cartouches modernes avec des diferentes Figures. Nr. VIII. Ebenso. qu. fol. 1 —

483 8 Bl. Trumeau, Pendule, Cheminée etc. Aus verschiedenen Folgen. fol. 2 —

484 28 Bl. Aehnliche Darstellungen, als: Zierschilder, Uhr, Camin, Monumente, Wanddecorationen, meist mit reich figürlichen allegorischen oder Costüm-Darstellungen aus verschiedenen Folgen. Sämmtlich reiches Roc.-Muschelwerk. qu. fol. fol. 5 10

485 Reicher Spiegel mit Herr u. Dame. Copie a. Reynard. fol. — 7 ½

485a 4 Bl. Die Tageszeiten; Costümfiguren in Architecturen antikisirenden Styls. fol. — 7 ½

Marcus Nonnenmacher.

Hoftischler in Prag.

486 Der Architectonische Tischler od. Pragerisches Säulen-Buch etc. M. 32 Bl. Kupfert. (einige mit mehren Platten), Säulenordnungen, Details u. Möbelschnitzwerk; letzteres in Renaiss.-Akanthus. M. Text. Nürnbg., Frankf. u. Leipzig. 1710. gr. fol. (Zus. 37 Kpfr., 2 Bl. Typendruck.) 3 10

Geo. H. Paritius.

487 Portrait P.'s in reich verschlungenem Fadenornament. *W. Ph. Kilian* sc. qu. fol. — 10

G. Pfautz.

488 4 Bl. Götterfiguren in Renaiss.-Bandwerk. 8. — 15
489 12 Bl. Verschiedene Darstellungen ähnlichen Styls, meist aus einer Folge galanter Scenen für Dosendeckel. qu. 8. 1 —

C. Pier.

490 Neu inventirte Crucifix-Stöcke (Postament- u. Muschelwerk.) fol. Engelbrecht exc. — 3

M. D. Pöppelmann.

491 Cascade aus dem Dresdner Zwinger. *J. G. Schmidt* sc. gr. fol. Aus dem Werk. — 5

G. M. Preisler.

492 6 Bl. Folge von Blumen; je 4, naturalistisch angeordnet. *C. L. Wüst* sc. No. 100. qu. fol. Schmidhammer exc. — 10
493 6 Bl. Aehnliche Folge; je 5. No. 77. qu. fol. Idem exc. — 10
494 4 Bl. Aehnliche Folge; je 8 u. 12. Nr. 106. qu. fol. Idem exc. — 10
495 4 Bl. Aehnliche Folge; je 30. No. 113. qu. fol. Idem exc. — 10
496 4 Bl. aus einer ähnlichen Folge; je 12 u. mehr. qu. fol. — 7 ½

Joh. Dan. Preisler.

497 14 Bl. Anleit. zu Croteschen, Schildt- u. andern Verzierungen. Meist Berain-Band u. Akanthus-Orn. 4. 3 10
498 13 Bl. Orthographie. Je zwei reichverzierte Versalien; Cartouche und Fries desselben Styls. qu. fol. H. Bölmann exc. 4 —

Siegmund Richter.

Kunst- und Blumengärtner in Augsburg.

499 Unterschiedliche Gattungen neuer Risse u. Vorzeichnungen wie in schönen Gärten anmuthige Lust-Stücke u. Blumen-Bethe anzulegen etc. 6 Bl. Gartenpläne mit Schweif-Arabesken. fol. Engelbrecht exc. 1 —

G. S. Rösch.

500 Trophäe von Muscheln, Fischen u. Fischgeräth. a. e. Folge. 4. — 3

G. M. Roscher.

501 4 Bl. Capitäle, Vasen u. einzelne Motive von Rococo-Muschelwerk. qu. fol. Hertel exc. 1 —
502 2 Bl. Dergl. Copien a. Reynard's Werk. qu. fol. — 15

Christr. Friedr. Rudolph.

503 6 Bl. Nouveau livre pour Tabernacles, Autels, Epitaphes etc. *B. S. Setletzki* sc. Sehr geschweiftes Rococo. Augsburg. fol. Wolff exc. 1 10
504 Reiche Vase in Muschelwerk-Rahmen. Fein gestochen. *H. Sperling* sc. fol. — 5
505 Aehnliche Vase. *J. G. Thelott* sc. fol. — 5

J. Rumpp.

Thlr Ngr.

506 6 Bl. Neu inventirte auf die artigste Façon sehr nützl. Schildt. No. 10. Eigenthümlich naturalistisches Roc.-Muschelwerk, mit mythol. Gruppen der fünf Sinne. *G. Pinz* sc. qu. fol. Engelbrecht exc. 1 20

507 Aufriss eines Schrankes mit eingelegter Arbeit a. einer Folge. *J. G. Ringle* sc. fol. — 7½

G. P. Schillinger.

508 3 Bl. Kanzelwände; Rococo. Aus d. Folge N. 208. fol. Hertel exc. — 20

Joh. Jac. Schübler.

509 Perspectiva — kurtze und leichte Verfassung der practicabelsten Regel zur perspectivischen Zeichnungskunst. 2 Thle. Nürnberg, Weigel. 1719—20. gr. fol. 5 10

Thl. 1. Frontispiz, Titel, VI, u. 44 pp. Typendruck, 24 Kpfrt. — Thl. 2. Frontispiz, Titel, 57 pp. Text 3 pp. Register in Typendruck, 24 Kpfr. — Reiche Einzelnheiten und Aufrisse, Decken, Architecturen etc. von verschiedenen Stechern.

510 150 Bl. das Ornamentwerk des Meisters, in 25 Ausgaben (Lieferungen), à 6 Bl. wovon jede ihren besonderen Titel trägt — Berain - Renaissance — von Verschiedenen gest. Augsburg, J. Wolffs Erben. gr. fol. 25 —

Erster Thl. 1. Neu inventirte frantzösische Betten. — 1 b. Beylag: wie die frantzös. Betten sollen zugerichtet werden (6 Bl.). — 2. Cabinets und Alcoves mit Chamin und Ofen ausgeziert. — 3. Castra Doloris, Mausolea und Privatbegräbnisse. — 4. Schreibtische, Toilettetische, Medailles- u. Commodschränke. — 5. Verkleidungen zu Perpendicul-Uhren. — 6. Commod- und Schlafsessel, geheime Speiss-Tische, Leuchter etc. — 7. Sommerhäuser, Garten-Cabinetten nebst Bey-Zierden von Jets d'Eau. — 8. Tauffsteine samt Chor- und Sing-Pulten. — 9. Cantzeln, Cathedrae in Universitäts-Collegien. — 10. Orgeln. — 11. Altäre. — 12. Beicht-Stühle. — 13. Garten-Portale nach flamand. Façon. 14. Camine u. Stuben-Ofen. — 15. Wasser-Plumpen. — 16. Vases. — 17. Schöpff-Brunnen. — 18. Credenz- und Caffé Tische mit kleinen Glas-Cabinetten de Bijoux ou de Porcellaines. — 19. Garten-Ornemens. — 20. Buffets oder Schenck-Tische, Speiss- u. Porcellan-Kammern. — Zweiter Thl.: 1. Perrons- oder Frey-Treppen. — 2. Kirchen-Altäre mit Orgeln und Kantzlen. — 3. Antiquitäten-Sääle, Curiositäten-Cabinette, Bibliothequen. — 4. Trianons, italienische Casini-Einsideleyen.

Ganz vollständiges Exemplar dieses geschätzten und werthvollen Werks, welches die ganze häusliche Einrichtung umfasst, und die Werke von Goldmann und Decker vervollständigt.

511 104 Bl. des vorigen, enth. die Ausgaben I. 1—3, 5—10, 12, 13, 14 (1—5), 15—18, 19 (2—6). II., 4 (2—5). Gebraucht. 12 —

512 6 Bl. Weitere Eröffnung zur gründlichen Säulen-Ordnung von neu inventirten Gartenthüren. Besonders erschienen w. d. ff. fol. Weigel exc. 1 10

513 6 Bl. Commode-, Wäsch-, Curiositäten und zierliche Stuben-Schränke. *A. G. Schübler* sc. qu. fol. Nürnberg 1738. Seitz u. Zell exc. 1 10

Joh. Jac. Schübler ferner: Thlr.Ngr.

514 6 Bl. Parade-, Speiss-, Dressoirs, u. Spiel-Tische. *Idem* sc. qu. fol. Ebendas. 1 10

515 6 Bl. Grabmahlsaufsätze und decorirte Nischen. Etwas eleganter gestochen und ohne Künstlernamen. fol. 1 10

J. A. Stokhmann.

516 4 Bl. Die Jahreszeiten: Kindergenien in sehr krauser Rococo-Muschelwerk-Architektur. fol. Hertel exc. — 25

M. Tyroff.

517 4 Bl. I. Essai des Devises etc. Je zwei Ovale mit einer ein Rococo-Schild haltenden Figur. *H. J. Tyroff* sc. qu. 8. Weigel exc. — 10

518 4 Bl. desgl. IIme. Essai etc. Ebenso. qu. 8. — 10

Unbekannt.

519 Unterschiedliche Stück v. Büchsenmachen etc. vorgestellt unter Anleitung der Geschicktesten Büchsen-Schmite zu Paris. 10 Bl. mit Gewehr-Theilen und Verzierungen in sehr zierlicher Band- und Grotesken-Renaissance. qu. fol. Weigel exc. 3 10

Unbekannt.

520 6 Bl. Agraffen, Ohrglocken, Bouquets etc., je 12 u. mehr, meist von naturalist. Blümchen und Blättern ohne alles stylis. Ornam. schm. qu. fol. Ohne Titel und Künstlernamen. — 20

Unbekannt.

521 Versuch v. Rissen, Blumen und Grotesken (Roc.-Muschelwerk). 1. u. 2. Theil mit 8 u. 11 rad. Tafeln; in letzterem geistreich rad. naturalist. Blumenornamente. Mit ausführl. Text. Frankfurt und Leipzig 1770, Erlangen 1776. 4. 1 10

Unbekannt. Monogr. **I. L. L.**

522 4 Bl. Blatt- u. Muschelwerk-Motive, je 8 und mehr einzeln auf schraffirtem Grund. qu. fol. — 25

Unbekannt.

522a 4 Bl. Je 6 oder 4 Kindergenien als Schildhalter und Deckenverzierung. fol. Weigel exc. — 7½

Unbekannt.

523 6 Bl. chinesische Füllungen von Menschen, Blumen, Pflanzen etc. Umrissstiche, nach ächten Mustern überarbeitet. fol. — 10

Unbekannt.

524 4 Bl. kl. Querovale mit Harlekinaden in Grotesken. Dosendeckel. qu. 8. — 10

Unbekannt.

525 4 Bl. Viereckige, runde, ovale u. schildförmige Dosendeckel mit zierlichem Renaiss.-Band u. Akanthusorn. 16. — 10

Unbekannt.

526 2 Bl. Viereckige u. schildförmige Dosendeckel mit Band-Grotesken u. Figuren auf punktirtem Grund. qu. 12. — 5

Unbekannt.

Thlr. Ngr.

527 10 Bl. Architectonische Zeichnungen v. verschiedenen Händen; meist reiche Rococo-Altaraufsätze, sauber in Feder u. Tusche. 4. fol. 4 —

Jerem. Wachsmuth.

528 4 Bl. Folge sehr reicher Roc.-Altardecorationen. No. 1. *J. G. Thelott* sc. gr. fol. Hertel exc. 1 —

529 4 Bl. Die Jahreszeiten. Schäfer- u. Comödienscenen in höchst bizarren Roc.-Muschel-Architekturen. No. 13. *Ipse* sc. fol. Hertel exc. 1 —

530 Der Sommer. Aus einer ähnlichen Folge m. alleg. Figuren. *Ipse* sc. fol. Engelbrecht exc. — 5

531 3 Bl. Façons von Stricktrühlen; Je zwei Friese mit Schäferscenen in Landschaften oder Muschelwerk. No. 418, 1, 2, 4. qu. fol. Idem exc. — 10

532 Vier Muschelwerkmotive; aus einer Folge. *Ipse* sc. qu. fol. Idem exc. — 7 1/2

B. Winckler.

533 Einfaches Roc.-Schild m. kriegerischer Trophäe. a. e. Folge. kl. fol. — 3

Joh. Leonh. Wüst.

534 6 Bl. Altardecorationen, je 1, 2 u. mehr. In Le Pautre's Manier. No. 110. fol. J. Wolff exc. — 25

535 10 Bl. Schneid- u. Etzbüchlein; meist Dosendeckel m. zierlichem Renaiss. Bandwerk u. Pflanzenornament auf schwarzem Grund. qu. 16. 2 —

XVIII. Jahrhundert.

II. Abtheilung.

Antikisirender Styl.

(Nebst einigen Künstlern des XIX. Jahrhunderts.)

D. Chodowiecki.

537 Apotheose Friedrich II. Als Fächerfüllung. gr. qu. fol. — 20

538 Regierungsantritt Friedrich Wilhelm II. Mit Schweifarabesken u. Amoretten. Zu gleichem Zweck. gr. qu. fol. — 20

C. A. Grossmann.

539 4 Bl. Neueste Gürtler-Arbeit. Leuchter, Uhren u. Details. fol. Ipse exc. — 10

540 3 Bl. Wanddecoration u. Tische. No. 2—4 d. Folge. fol. Ebenso. — 7 1/2

J. T. Hauer.

541 8 Bl. I. u. II. Cahier de dessins de la Mode neuve à l'usage des Artisans, et des Maçons spécialement. Paris. fol. Ipse exc. — 25

542 4 Bl. II. Cah. de Dess. à l'usage des Serruriers. Gitter u. Thore. fol. Ebenso. — 15

J. D. Hauer ferner: Thlr.Ngr.

543 4 Bl. I. Cahier des Vases. Je vier Stück. fol. Ebenso. — 10
544 4 Bl. III. Cahier, Dessins des trumeaux. fol. Ebenso. — 10
545 4 Bl. V. Cahier des Menuisieurs; Pulte u. Kirchenstühle. fol. Ebenso. — 10
546 5 Bl. Kamine. Aus zwei Folgen. qu. fol. Augsb. J. E. Haid exc. — 10
547 4 Bl. Brunnenaufsätze. fol. Hertel exc. — 10
548 4 Bl. Schränke. fol. Will exc. — 10
549 4 Bl. Brücken. bez. Nr. 17—20. gr. fol. Haid exc. — 10
550 4 Bl. Antike Gefässe. Nr. 5—8. fol. Ipse exc. — 10
551 4 Bl. II. Cahier de Billets à rendre visite pour l'usage d'écrire dedans les Noms. Je 4 Stück. qu. fol. Paris. Ipse exc. — 10

F. Heissig.

552 4 Bl. Grabmonumente. fol. Augsb. Ipse exc. — 10

J. E. Henne.

553 Ehrendenkmal Friedrich II. als Fächerfüllung. qu. fol. — 15

B. J. Leizel.

554 4 Bl. Die Elemente; Genrebilder in mageren Rahmen. 4. Augsburg, Riedel exc. — 10

C. Matthaey.

555 Neuestes Lehr-Modell- und Ornamentenbuch. Mit 60 Lith. Details und Entwürfe für Tischlerarbeiten. Mit Text. Weimar. 1840. fol. 1 10

J. A. Romberg.

556 Handbuch für den Bildhauer, Stukator u. Gipser. Ornamentale Details. 48 lith. Tafeln mit Text. Freiburg. 1837. qu. 4. — 25

G. F. Riedel.

557 2 Bl. Pendules et Feux; je zwei Stück. fol. Gradmann exc. — 5
558 2 Bl. Leuchter. Je zwei Stück. qu. fol. Ipse exc. — 5
559 2 Bl. Wandnischenverzierungen mit todtem Wild. fol. Ebenso — 5

J. C. Schleich sc.

560 4 Bl. Principes de Trophées; je drei Stück Contour und ausgeführt. qu. fol. Gradmann exc. — 10
561 4 Bl. Aehnliche Folge; je fünf (ausgeführt) qu. fol. Ebendas. — 10

J. M. Stock u. A. sc.

562 20 Bl. Vignetten aus Lipperts Daktyliothek. Einzelabdrücke. Die Ornamente wohl nach Stocks eigner Zeichnung. qu. 8. — 25

Unbekannt, meist nach franz. Mustern.

J. M. Will exc.

563 4 Bl. Orgeln nach der neuesten Antique. 120. Thl. fol. — 20
564 4 Bl. Le Ciboire à la mode nouvelle. 122. Thl. fol. — 15
565 4 Bl. Antiche Grabstätten od. Epithafien. 96. Thl. fol. — 10
566 4 Bl. Des Encen Soirs (sic) a la mode Antique. Je ein Rauchfass. 98. Thl. fol. — 10

Unbekannt ferner:

		Thlr	Ngr.
567	4 Bl. La Carosse à la nouv. mode de Paris. 25. Thl. fol.	—	15
568	4 Bl. Le traineau à la nouv. mode de Paris. 26. Thl. fol.	—	15

Fietta exc.

569	4 Bl. Canzlen nach der neuen Art. fol.	—	10
570	4 Bl. Ofen dergl. fol.	—	10
571	4 Bl. Thüren und Portale dergl. fol.	—	10
572	4 Bl. Orgeln dergl. fol.	—	20
573	4 Bl. Grosse Kirchenorgeln dergl. fol.	—	20
574	4 Bl. Bauchgitter vor Fenster. fol.	—	10
575	4 Bl. Schreiner-Arbeit nach dem neuesten Geschmack. fol.	—	10
576	12 Bl. Möbeln, Schlosserarbeit und leere Ornamentrahmen aus verschiedenen Folgen. qu. fol. Ebd.	—	20

Von Verschiedenen.

577	Magazin für Freunde des guten Geschmacks. Unter den Einzeltiteln: Ideen für Moebels, Gartenfreunde, Zimmerverzierung und Gefässe. Im Ganzen 185 Tafeln Kupferstiche, meist sauber colorirt (vollständig 240 Bl. Ladenpreis 65 Thlr.) Leipzig, Leo. 1796—1800. gr. 4.	6	20

Unbekannt. (XIX. Jahrh.)

578	6 Bl. Zimmerverzierungen; antik u. gothisch in Heideloffs Manier. qu. fol. Riedel exc.	—	7 ½

C. O. Voigts, Archit. in Kiel.

579	4 Bl. Handzeichnungen. Wandpfeiler u. Spiegelrahmen. Feder und colorirt. 1798. fol.	1	10

J. Zipper.

580	24 Bl. Schlosserwerk. 6 Hefte Gitterarbeiten, Wirths-Laternen und Leuchter-Stützen mit interessanten technischen Details, à 4 Bl. Kupfst. und Text. Augsb. o. J. fol. Z. Thl. gebraucht, und fehlt der Text des 3. Heftes.	2	—

Französische Schule.

XVI. Jahrhundert.

J. A. Ducerceau.

581	28 Bl. der Folge der kleinen Grotesken (sehr zierliche Compositionen rein italienischen Styls). Mit dem sehr seltenen Titel: Lectori En nostrum tibi denuo prodit opus de ludicro picturae genere etc. 1562. JADC. 12.	60	—
582	10 Bl. der Folge der grossen Arabesken. Je mehrere Wandstreifen, Füllungen, Friese und Plafonds. Von überaus zierlicher Zeichnung. fol.	45	—
582a	Deckelbecher mii Bacchantinnen, Faunen u. Amorinen. Im Styl des Meisters. 4. Cum priv. Regis.	4	—

J. A. Ducerceau ferner: Thlr.Ngr.

583 3 Bl. Je zwei Friese von reichen leichten Pflanzenarabesken mit Vögeln. In D.'s Manier. wahrscheinl. v. Sibmacher qu. 12. 6 —

584 4 Bl. Hängezierathen (symmetrisch) von groteskenartigem Pflanzenornament; zwei mit Papagcien, zwei mit Masken. Ebenso. qu. 12. 8 —

585 Drei Monstranzen in Gestalt v. Tempeln u. Triumphbogen. Copien aus Reynards Werk. qu. fol. — 10

St. de Laulne.

Anm. Nach Reynard's Catalog (p. 71) findet sich auf Zeichnungen die Notiz dass S. d. L. nach den Erfindungen von M. Guido u. Jean Cousin, ausserdem nach seinem Sohne, L. Penni u. a. gestochen habe.

586 5 Bl. einer Folge von 6 Bl. Die olymp. Götter in phantastischen Grotesken des St. d. L. eigenthümlichen Styls wie die folgenden. Vierecke mit schwarz. Grund. 16. (fehlt Venus.) 6 20

587 4 Bl. einer Folge von olymp. Göttern (Jupiter u. Minerva) u. Priesterinnen (aus zwei Folgen ?). Ovale mit schw. Grund. 16. 4 —

588 4 Bl. einer Folge antiker Figuren; Hercules mit der Weltkugel etc. in kleinen Ovalen a. schw. Grund. 16. 5 10

589 6 Bl. Folge d. Künste und Wissenschaften. In Vierecken auf schw. Grund. (Geometrie, Arquitraicture, Perspective, Musique, Astrologie, Arithmetique.) 16. 8 —

590 6 Bl. Folge der Wissenschaften (Retorique, Phisique, Theologie, Jurisprudence, Astronomie, Dialectique) in Vierecken auf weissem Grund. 16. 8 —

591 6 Bl. Scenen des alten Testaments. (Sündenfall, Brudermord, Arche, Loth, Abrahams Opfer, Verkauf der Erstgeburt.) Auf schwarzem Grund. qu. 16. 8 —

592 3 Bl. Titel u. 2 Bl. einer Folge von Grotesken ohne Hauptfiguren; in kleinen Runden auf schw. Grund. Titel: STEPHANUS DE LAUNE INVENTOR EXCIDEBAT ANNO D. 1573 ÆTATIS SUAE 54 IN ARGENTINA. 16. 4 —

593 2 Bl. Titel in Oval: JOHANI FILIO INVEN STEPHANUS PATER AETATIS 60 FOELICITER SCULPSIT 1579, und Leda mit dem Schwan, kleines Rund auf schwarz. 16. 2 20

594 4 Bl. Bellum, Pax, Abundantia, Fames; Allegorische Compositionen (ohne Orn.) bez. 1575. S. F. qu. Oval. 12. 5 10

595 4 Bl. Thaten des Hercules; (Tödtung des Diomedes, Wegführung der Rosse, Jagd des kalyd. Ebers durch Atalanteu. Hercules.) Ebenso. Mit lat. Hexametern. qu. 16. 5 10

Leonard Thiry.

(Schule von Fontainebleau.)

596 Wandfüllung-Groteske mit dem kinderverschlingenden Saturn, „Quid prodest Saturne pater“ etc. No. 1 einer Folge. 8. 2 —

Unbekannt.

		Thlr	Ngr.
597	Akanthusschnecke woran ein Satyr neben einer Nymphe sitzt, die ein Amorin umarmet. Im Styl der Schule v. Fontainebleau. kräftig radirt. qu. fol.	1	10

Goldschmiedsverzierungen in Silhouetten etc.

aus dem XVI. und XVII. Jahrhundert (s. Deutsche Schule).

H. A.

598	2 Bl. Uhrdeckel. Je drei nackte weibliche Figuren (Glaube, Liebe, Hoffnung; und Theologie, Jurisprudenz u. Medicin) in feinem Pflanzenornament auf schwarzem Grund. Eins im Rand bez. H. A. Oval 16.	3	10
599	2 Bl. kleine Achtecke (Uhrdeckel?) mit je acht Nebenfeldern (Hercules u. Antäus u. Satyrscene, darum Amorinen u. Thiere). Ebenso. kl. 16. Abdruck der Zierplatten selbst.	6	20
600	4 Bl. Uhrzifferblätter mit Umgebung, wie d. vor. kl. oval. 16.	6	20
601	Eins desgl. für eine astronomische Uhr. Oval 16. Abdruck von der Zierplatte selbst.	3	10
602	2 Bl. Dergl., wovon eins ohne Ziffern in Achteck. 32.	3	10
603	Oval mit einer Anbetung der Juno; im untern Theil zwei Amorinen. Ebenso. 16.	1	20
604	Kleiner Fries mit zwei liegenden nackten weiblichen Figuren. qu. 16.	1	20

Stephanus Carteron.

605	Vier Gruppen versch. Formen mit mageren Schweifarabesken, weiss in schwarz, u. schwarze Thiergrotesken. Copie a. Reynard. fol.	—	15

J. Hurtu.

606	7 Bl. vollst. Folge von je fünf und mehren Hängeschildern, Köchern m. Schweifarabesken, sehr fein rund u. spitzendig weiss in schwarz. In den Zwischenräumen gestochene Insecten u. Figürchen. Titel mit d. Alphabet u. P. F. (Firens) exc. qu. 8.	20	—
607	16 Bl. Vollst. Folge ähnlicher Arabesken, weiss in schwarz; je eine Mittelfigur (Stern, Oval, Herz etc.) zum Theil von kleinen Dreiecken und Köchern umgeben. In den Lücken schwarze Schweifarabesken kräftiger Form. Einige mit 1619. 12.	40	—
608	6 Bl. Vollst. Folge desgl. Je eine Mittelfigur (4 Ovale, 1 Vase, 1 Kreuz) mit sehr feinen Schweifarab. weiss in schw., je 4 u. mehr Nebenfiguren. In den Lücken gestochen Vögel u. Fruchtgehänge. 8. Mit Firens Adr.	18	—

Nach Reynard bilden diese drei Folgen das vollständige Werk des sehr seltenen Meisters.

609	2 Bl. Herz u. Oval mit mageren Schweifarabesken weiss in schwarz, daneben Köcher u. a. Formen. In H.'s Manier. 12.	5	10

Petrus Marchant. Thlr.Ngr.

610 Drei stylisirte Bouquets u. Medaillons von Schweifarabesken, Blumen u. Steinen. Copie a. Reynard. qu. fol. — 15

Ph. Millot.

611 Fünf Ovale in e. Queroval, zwei grössere mit Diana u. Aktäon, u. Diana u. Kalisto. Der Grund weisse Pflanzenarab. in Figuren wie bei H. A. Umschrift: Du prompt Motif De Diane Acteon fut Cornu Par Son Outrecuidence, Ainsy aduienne A Mes Outrecuides Emieulx et Ennemis. Philippe Millot Faict Douziesme Septembre 1610. qu. 8. 2 —

612 Venus von Grazien und Satyrn bedient; Oval in verziertem Viereck. 12. 1 20

613 Nymphe v. ein. Satyr geliebkost. Rund in verziertem Oval. 16. 1 10

614 Kleiner Fries mit drei nackten geflügelten Figuren. schm. qu.16. 1 20

G. de la Quevellerie.

615 Copie von vier Bl. einer Folge; je 7 versch. Formen: Runde, Köcher etc., mit zierlichen Schweifarabesken, weiss in schwarz. Aus Reynard. fol. — 15

Unbekannt.

616 Uhrzifferblatt m. Joseph u. Potiphars Weib; darum stylis. Blumen in schw. Grund. No. 10 einer Folge. 12. 1 10

Unbekannt.

617 Zwei sehr zierliche kleine Friese, Jagdthiere u. Vögel in Ornament auf schw. Grund. schm. qu. 16. 4 —

Jean Vovert.

618 4 Bl. Folge von zierlichen Gehängen und Rahmen von weiss in schwarz gest. Schweifarabesken, Ledergrotesken u. birnförm. Perlen. Umher je 4 kleine Formen weiss in schwarz: Insecten, Vögel etc. Titel: Loue le Non de Dieu etc. Jehan Vovert 1602. Bez. A—D. 8. 10 —

619 6 Bl. Folge aus je vier u. mehr kl. Köchern, Schilden, Halbmonden etc., weiss in schwarz. Daneben schwarze Pflanzenarab. Titel: Tout Bien vient de Dieu etc. Jehan Vovert 1599. qu. 16. 12 —

XVII. Jahrhundert.

D'Aubigny s. Cordier.

P. P. Bacqueville.

620 4 Bl. Deckenverzierungen nebst Friesen; in Berain's Manier. (Copien). *F. J. Spätt* sc. fol. — 20

J. Barbet.

621 Livre d'architecture d'Autels et de Cheminées. 20 Bl. (incl. Titel, Ded. u. Vorr.) Renaiss. in Le Pautre's Manier. J. sc. 1641. fol. Mit Danckerts' u. F. de Wit's Adr. 4 —

M. Benard.

		Thlr.	Ngr.
622	Titel mit Lorbeerbordüre „Le temps de loisir etc. par Denys Colony. 1609. 8.	—	10
623	Titel mit Groteskrahmen, Lederornament, zu desselben Oeuvres Chrestiennes. 8.	—	15

J. Berain.

		Thlr.	Ngr.
624	5 Bl. a. d. Werke des Meisters. Serie A. Reich verzierte Commoden mit Gefässen, Armleuchtern, Consolen etc.; 1 Bl. mit fünf Wandstreifen, Grotesken von Figuren, Akanthus, Thieren und den B. eigenthümlichen Bandverschlingungen. *M. d'Aigremont u. d'Olivar* sc. wie die folg. gr. fol.	4	—
625	4 Bl. Ebend. Ser. B. 3 Bl. Wanddecorationen, 1 Bl. mit einer Hohlkehle.	3	10
626	5 Bl. Ebd. Ser. C. Wanddecorationen. gr. fol.	4	—
627	4 Bl. Ebend. Ser. D. Wanddecorationen. gr. fol.	3	10
628	4 Bl. Ebd. Ser. H. Je zwei Kamine mit Spiegeln; mit u. ohne Wandpfeiler. gr. fol.	3	10
629	2 Bl. Ebd. Ser. I. Je zwei u. drei Kamine mit Spiegeln. gr. qu. fol.	1	20
630	2 Bl. Ebd. Ser. K. Wanddecorations-Grotesken in die Breite. gr. qu. fol.	1	20
631	Drei Uhrconsolen und drei Zierschilder. bez. P. I. gr. fol.	—	25
632	5 Bl. (auf drei Bogen). Zwei Wand- u. drei Decken-Grotesken. bez. L. gr. fol.	1	—
633	5 Bl. Folge von Schlosserverzierungen; je drei u. mehr Gitterpfeiler, Brüstungen und Details. *G. J. B. Scotin* sc. bez. No. 1—5. gr. fol.	5	10
634	5 Bl. Je zwei u. drei Groteskenpfeiler. *G. J. B. Scotin* sc.	4	—
635	9 Bl. Le temple de la Paix etc. Folge von Operndecorationen mit Staffage. *Dolivar* sc. kl. fol.	6	20

Folgende sind deutsche Nachstiche:

		Thlr.	Ngr.
636	Büchlein von Tischen in denen Gemächern d. Königs v. Frankreich. 6 Bl. mit je zwei Tischen u. Gefässen. qu. fol. H. Bölmann exc.	1	20
637	12 Bl. Die Monate in Wandstreifen-Grotesken. *J. G. Thelott* u. A. sc. schm. fol. Herz exc.	1	20
638	5 Bl. Wandfüllungsgrotesken. fol. J. Wolf exc. No. 3.	1	—
639	5 Bl. Commoden, Tische, Kron- u. Wandleuchter u. Wandfüllung. *J. C. Hafner* sc. fol. Idem exc. No. 2.	1	—
640	6 Bl. Dergleichen. *G. Stein* sc. fol. Idem exc. No. 8.	1	—
641	2 Bl. Dergl. Ohne Stechernamen. gr. fol. Idem exc. No. 16.	—	10

P. Bullet.

		Thlr.	Ngr.
642	Verschyde Schoorsteen mantels. 22 Bl. Kaminaufrisse, je 1 u. 2 Stück. *C. Danckerts* sc. Amsterdam, J. Danckerts. fol. Erste Ausgabe.	5	10

P. Bullet ferner: Thlr.Ngr.

643 36 Bl. Aehnliche Folge. Ohne Künstlernamen. Einige nach Barbet. fol. 6 20

G. Charmeton.

644 2 Bl. Vasen; eine mit fünf Ovalmedaillons, eine mit Pinienapfel als Deckelknopf. *N. Robert* sc. fol. No. 5 u. 6 der Folge. 1 —

645 Drei Masken mit Rollwerk u. Akanthusverzierungen. *Idem* sc. kl. fol. No. 3 einer Folge. — 15

Philippe Cordier d'Aubigny.

646 16 Bl. auf 8 Bogen. Flintenverzierungen von Figuren u. vorzügl. Früh-Renaiss.-Pflanzenornament, meist weiss auf schwarz. Grund. Versch. kleine Formate. (Die Bgn. 4.) II. Abdruck mit v. Merlens Adresse u. der in 1665 verwandelten Jahrzahl. 18 —

647 1 Bl. Doublette der No. 3. Erster Abdruck vor der Numer u. mit 1635. 1 20

Vorstehende Blätter, theils Philippe d'Aubigny, theils P. C., theils P. Cordier, theils P. Cordier d'Aubigny bezeichnet, werden von Reynard dem Ph. d'Aubigny als Erfinder u. Ph. Cordier als Stecher zugeschrieben. Wir halten, mit Brulliot, beide für eine Person.

J. Cotelle.

648 Livre de divers ornemens pour Plafonds, Cintres surbaissez etc. 21 Bl. Kpfr. mit Dedication u. Portrait der Prinzessin v. Rohan Guemenée. (No. 20 fehlt.) Renaiss. in Le Pautre's Manier. *F. Poilly* u. *J. Boulanger* sc. qu. fol. 10 —

P. Cottar (Cottard).

649 Nouveaux desseins de Lambris, de Menuiserie etc. 6 Bl. schm. qu. fol. Mariette exc. 2 —

Desmarest.

650 Notentitelverzierung zu D'Andrieu's Livre de Sonates. Ovalrahmen mit Lederwerk u. Musikinstrumenten. *C. Roussel* sc. fol. — 20

J. L. Durant.

651 Titel einer Folge von 6 Bl. Livre de diverses pieces d'orfeuerie; kleine Friesornamente; 12 Muster in je drei verschiedenen Ausführungsstadien, weiss in schwarz. 4. C. Allard exc. — 20

Nach Reynard ist nicht Durant, sondern S. Gribelin der Erfinder.

Nic. Guil. de la Fleur.

652 6 Bl. Folge von Blumen. Je zwei Bouquets in naturalist. Zeichnung. Copien. qu. fol. Sandrart exc. — 20

N. Guerard.

653 5 Bl. der Folgen Livre de cartouches et supports d'Ornemens und Second livre de supports d'Armoiries. fol. Ipse sc. et exc. 1 —

Z. Heince.

654 7 Bl. aus einer Folge von Friesen mit Meergöttern. *Z. Heince* u. *J. Bignon* inv. Mit Dedic. an J. Seguier. No. 1—4, 9—11. schm. qu. fol. 3 10

Ch. Le Brun.

Thlr.Ngr.

655 Divers desseins de Decorations de Pavillons. 30 Bl. (incl. Titel) mit 38 Platten. Aufrisse von Pavillons u. figurenreiche Springbrunnen. Ohne Stechernamen. gr. fol. Paris, Edelinck exc. 30 —

656 4 Bl. Triumphbögen mit Staffage. *J. Le Pautre* sc. gr. fol. 4 —

Gilles L'Egaré.

657 Liure des Ouvrages d'Orfeurerie etc. 12 Bl. Je 6 u. m. Agraffen, Ketten u. a. Goldschmiedarbeiten; meist zierliches Bandwerk, mehrere Muster von Pflanzenarabesken schwarz und weiss in schwarz. 1663. *L. Cauquin* u. *Collet* sc. 4. Ipse exc. 10 —

Jean Le Pautre.

658 Ein reiches Werk des Meisters in 588 Bl. Schöne frühe Drucke mit vielen Abdrucksverschiedenheiten und Seltenheiten. fol. gr. fol. Hierzu 84 Bl. Copien. — Zusammen 672 Bl. 300—

1 6 Bl. Nouveaux Dessins d'Autèles à la Romaine. Mariette exc. fol. wie alle ff., wo nichts Anderes angegeben ist.
2 4 Bl. Retables d'autels a l'jtalienne. Mariette exc.
3 6 Bl. Tabernacles pour orner et embellir les Autels. Idem exc. Vor den Numern.
4 6 Bl. Plusieurs Deseings d'Autelz A la Romaine. 1666. Je zwei Hälften. Jollain exc. Vor den Nrn.
5 12 Bl. Altardecorationen. Ohne Titel. A Paris Chez Le Blond auec Priuilege. Vor den Nrn.
6 5 Bl. Altardecorationen grösseren Formats; unkräftig gestochen. Le Blond exc.
7 6 Bl. Altäre, einzeln aus verschiedenen Folgen.
8 6 Bl. Les retables d'Autel (Chorschranken mit Seitenaltären. Le Blond exc.
9 6 Bl. Dieselbe mit anderem Titel: Portes de choeur avec leurs Jubez et Retables. Mariette exc. Desgl.
10 6 Bl. Les Tombeaux. Le Blond exc. Erste Abdrücke vor dem Titel.
11 6 Bl. Dieselben mit eingestoch. Titel: Tombeaux ou Mozoles, etc. Mariette exc. Die Numern ausgeschliffen.
12 6 Bl. Nouv. Inv. pour faire les bancs des ceuur ou se mettent les Marguilliers. Theils Mariette theils Le Blond exc.
13 4 Bl. freistehende Grabmonumente mit Figuren in Kirchen-Interieurs.
14 11 Bl. Grabmale an Wänden, auf schraffirtem Grund. Aeltere Stichmanier. Le Blond exc.
15 5 Bl. Sepultures et Epitaphes. Wandgrabmale, unten meist eine Gruppe von Zuschauern im Brustbild. N. Langlois exc.
16 6 Bl. Portraits d'Eglise à l'Italienne, Nrn. 1, 2, 6, und Nrn. 4, 5, 6. einer Folge v. Grabcapellen. fol. qu. fol. Mariette exc.
17 3 Bl. Grabmaler an Wänden. Aeltere Stichweise. Le Blond exc.
18 6 Bl. Chaires des Predicateurs. 1659. Mariette exc.
19 3 Bl. Aus einer andern Folge von Kanzeln. Se vendent Chez le Blond.
20 6 Bl. Confessionaux. Mariette exc.
21 6 Bl. Weihbecken. Inuentions pour faire des plaques etc.
22 5 Bl. Altargeräth. Liure de Diuers Morceaux d'Orfeurerie pour enrichir les Ornemens Dautelles. Ipse exc. u. vor den Numern.
23 5 Bl. einer Folge v. Reliquarien und Monstranzen. Nr. 1, 2, 4, 5; 1 unbez. Le Blond exc.
24 4 Bl. Leuchter u. Weihbecken. Differents Desseins pour faire des Plaques et Eaubenistiers etc. Mariette exc. Vor den Nrn.
25 3 Bl. a. d. Folge. Grand Alcoues a la Romaine etc. Reiche Interieurs mit histor. Darstellungen. Nr. 1, 4, 5, gr. qu. fol. Mariette exc.

Jean le Pautre ferner:

26 5 Bl. a. d. Folge Alcoues a la Royalle. Aehnliche Darstellungen. Nr. 1—4. 6. gr. qu. fol. Mariette exc.
27 6 Bl. Alcoues a l'Italiene. Mit wenig Staffage. Mariette exc.
28 6 Bl. Alcoves a la Romaine. Mit reicher Staffage qu. fol. Mariette exc. Mit doppelten Nrn.
29 6 Bl. Dieselben, mit einfachen Nrn.
30 6 Bl. Alkoven mit Himmelbetten. Ohne Staffage. qu. fol. Vor dem eingestochenen Titel und den Numern; auf sämmtl. Bl. Le Blond Auec Privilege.
31 4 Bl. Lambris a la Romaine. Thüren u. Pfeiler mit Statuen u. Gemälden. Mariette exc. Ein Bl. vor der Schrift.
32 6 Bl. Placarts ou ornemens pour enrichir les chambres et alcoves. etc. Thürumgebungen. Mariette exc.
33 6 Bl. Schranken mit Thüren, fol. Paläste u. Kirchen qu. fol. Mariette exc.
34 6 Bl. Dieselben vor den Numern
35 4 Bl. einer Folge v. Palastwänden. Nr. 2, 3, 5, 6, qu. fol. Mariette exc.
36 Aufriss einer Loggienwand. Unten eine verzierte Cartouche. Vor aller Schrift.
37 2 Bl. a. e. Folge von Saal-Wänden. Nr. 5 u. 6.
38 4 Bl. Perspectivische Palast-Interieurs mit Staffage. Aeltere Stichweise. Vor der Schrift.
39 Perspect. Interieur mit durchschnittenem Wandprofil. Nr. 12. einer Folge. qu. fol. Mariette exc.
40 Dasselbe vor der Nr. u. mit Le Blond's Adresse.
41 6 Bl. Porte Cochere. Hofthüren. Langlois exc.
42 6 Bl. Grandes Cheminées à la Romaine. Mit grosser Staffage. gr. fol. Mariette exc.
43 6 Bl. Kamine in Wänden u. perspect. Interieurs. Nr. 6 ein Gastmahl. qu. fol. Mariette exc.
44 6 Bl. Dieselben; I. Abdr. mit Le Blond exc.
45 6 Bl. Aehnliche Folge; der Titel ein königlicher Empfangsaal. qu. fol. Le Blond exc.
46 6 Bl. Cheminees a la Romaine. Mariette exc.
47 6 Bl. Cheminees a l'Italienne. Mariette exc.
48 6 Bl. Kamine; auf einem Bl. Hercules auf dem Scheiterhaufen. Le Blond exc. Vor den Nrn.
49 11 Bl. Kamine, meist mit reichen Wandverzierungen oder Aufsätzen. Aeltere Stichweise. Vor aller Schrift.
50 3 Bl. a. einer Folge v. reichen Kaminen mit Profilen u. Grundrissen. (Nr. 4, 5, 6.) Mariette exc.
51 3 Bl. a. einer Folge v. Kaminen mit Reliefs u. Statuen; auf einem ein antikes Liebespaar. fein schraffirt u. punktirt. fol. Le Blond exc. Vor d. Nrn.
52 Grosse Plafond-Decoration mit einem thronenden Bacchus. gr. qu. fol. Mariette exc.
53 6 Bl. Grands Carts de Plafons a la Romaine; Je $^1/_4$ oder $^2/_8$ reichverzierte Decken. gr. qu. fol. Mariette exc. Vor den Numern.
54 5 Bl. Derselben. Mit den Numern. 1—3, 5, 6.
55 2 Bl. Plafonds; 1 mit Hercules im Olymp, 1 mit Mariä Himmelfahrt u. vier verschiedenen Ecken. qu. fol. Le Blond exc.
56 8 Bl. Kleinere ganze Plafonds, sorgfältig gestochen. Ohne Titelbez. Se Vendent Chez le Blond etc. qu. fol. Vor den Nrn.
57 7 Bl. Derselben. 2, 3, 5, 6, 8—10. Mit den Nrn. u. Mariette's Adresse.
58 5 Bl. a. einer ähnlichen Folge. Nr. 2—6. qu. fol. Mariette exc.
59 5 Bl. a. einer Folge v. je zwei Plafond-Vierteln. Mariette exc. Nr. 2 - 6.
60 6 Bl. Plafons a la Romaine. Je zwei Viertel. Frühere Stichweise. qu. fol. Jollain exc.
61 6 Bl. Escusons, ou Entrées de Cerures et autres ornemens seruans a embelir la Cerurie. Je zwei Schlossverzierungen u. Details. Mariette exc.

Jean Le Pautre ferner:

62 5 Bl. Schlossverzierungen bez Le Pautre exc. Wohl v. A. Le Pautre.
63 6 Bl. Les Cabinets. Reichverzierte Schränke auf Füssen. Le Blond exc. Vor den Nrn.
64 2 Bl. a. d Folge. Livre de Lit a la Romaine. Vor der Addresse u. d. Nrn.
65 5 Bl. a e. Folge v. Wagenverzierungen. Nr. 2—6. qu. fol. Mariette exc. Vor den Nrn.
66 9 Bl. Fontainen in weiter archit. Umgebung, Landschaft u. Staffage. gr. qu. fol. Le Blond exc. Vor den Nrn.
67 4 Bl. Fontainen von reich figürlicher Composition; 2 mit Thaten des Hercules. gr. fol. Le Blond exc. Vor den Nrn.
68 6 Bl. Jets d'eau. Einfache Fontainen. f. Mariette exc. Vor den Nrn.
69 4 Bl. der Folge: Fontaines ou jets d'eau à l'jtalienne. Nr. 1, 3, 4, 6. Mariette exc.
70 6 Bl. Fontainen; der Titel eine Galleriewand mit Wassermoos-Wandflächen. Ipse u. Le Blond exc. Vor den Nrn.
71 4 Bl. Folge von grossen Vasen in reicher Bordure oder mit Staffage. qu. fol. Vor den Nrn. u. Adresse.
72 6 Bl. Folge v. grossen Vasen in einfachen Borduren; zum Theil mit Halbfig. Staffage gr. fol. J. Cany exc. Von den Nrn. u. dem Buchst. b.
73 Nr. 2 derselben. Mit Mariette's Adr. u. dem Buchstaben.
74 6 Bl. Fonteines et Cuvettes (Vasen u. Kühlfässer.) Mit reicher Staffage. Mariette exc. Vor den Nrn.
75 6 Bl. Vases a la moderne; mit Staffage in architect. Prospecten. Mariette exc. Vor den Nrn.
76 2 Bl. Einzelne Vasen; Le Blond exc. Vor den Nrn.
77 6 Bl. Vasen u. Kühlschiffe in achteckigen Borduren qu. fol. Ohne Titelbez. Se Vendent Chez le Blond. Vor den Nrn.
78 5 Bl. einer Folge. Vier Vasen mit Hähnen auf Dreifüssen u. ein Kühlschiff. Le Blond exc. Vor den Nrn.
79 6 Bl. Salieres et Cartouches. qu. fol. Mariette exc. Vor den Nrn.
80 6 Bl. Friese mit Schlachten u. Meergöttern. Ohne Titelbez. schm. gr. qu. fol. Le Blond exc. Vor den Nrn.
81 6 Bl. Friese, je zwei auf 1 Bl. Kindergenien, Thiere in Akanthusorn., und Waffentrophäen. gr. qu fol. Vor den Nrn. und mit Le Blonds Adresse.
82 5 Bl. Derselben. Abdr. v. d. zerschnittenen Platten mit den Nrn. und mit Adr. v. Merlen der daraus zwei Folgen von je 6 Blatt gemacht hat.
83 6 Bl. Aehnliche Folge. Feuillages, et autres ornemens; je ein Friesstück zwischen Borduren. qu. fol. Mariette exc. Vor den Nrn.
84 6 Bl. Frieses Feuillages ou Tritons marins antiques et modernes. Je zwei auf 1 Bl. qu. fol. Mariette exc.
85 5 Bl. d. Folge: Ornements pour embellir les chapiteaux Architraves Frises et Corniches. Je vier Stück. Nr. 1—3, 5, 6. Mariette exc.
86 6 Bl. Differents Morceaux d'Ornements Pour Seruir aux Frises Corniches et Architraves etc. Je sechs u. mehr Stück. Mariette exc.
87 6 Bl. Aehnliche Folge. Differents Morceaux d'Ornements a la Romaine pour servir aux Frises et Corniches. Mariette exc. Vor den Nrn.
88 5 Bl. e. Folge v. Mittel- und Eckstücken von Borduren, je drei Stück. Nr. 2—6. Mariette exc.
89 2 Bl. Rinceaux de Frises et Feuillages. Joubert exc. qu. fol.
90 2 Bl. Recherche de plusieurs beaux morceaux d'ornemens pour servir aux frontons des placarts plaphons et Lembris. Nr. 1 u. 5 der Folge. Mariette exc.
91 6 Bl. Frises Feuillages ou Tritons Marins a la Romaine. Je zwei Stück. qu. fol. Mariette exc.
92 6 Bl. Chasses et feuillages. Je zwei Stück Friese mit Jagdthieren in Akanthus. qu. fol. Mariette exc.
93 5 Bl. einer Folge v. Friesen. Je 1 grösseres u. 2 kleine Stücken. Nr. 2—6. qu. fol. Mariette exc.

Jean Le Pautre ferner:

94 4 Bl. einer Folge. Frises Feuillages et Ornements. Je drei Stück; leichte Arabesken mit Figuren u. Trophäen. qu. fol. Mariette exc. Nr. 1, 4—6.
95 6 Bl. Friese v. Kindergenien, Medaillons, Masken etc. Je zwei Stück zwischen kräftigen Gliederungen. qu. fol. Le Blond exc. Vor den Nrn.
96 4 Bl. Figürliche Zierschilder. Cartouchen. Auf dem Titel die Malerei. Je zwei Hälften. gr. fol. Le Blond exc. Vor den Nrn.
97 6 Bl. Ornemens de Paneaux; Zierschilder mit Gemälden, in viereckigen Rahmen. Mariette exc.
98 4 Bl. Ovale Zierschilderrahmen von Figuren, Füllhörnern etc. In der Mitte Leuchter in staffirten Landschaften. gr. fol. Le Blond exc. Vor den Nrn.
99 Zierschildrahmen mit schlafendem Amorin als Wandleuchter. Bez. b.
100 Zierschildrahmen mit römischer Kriegerscene. Nr. 4. einer Folge.
101 6 Bl. einer Folge v. Zierrahmen u. Füllungen. Je zwei Hälften. Nr. 2—6 u. 8. qu. fol. Mariette exc.
102 2 Bl. Nr. 2 u. 3 derselben mit Le Blonds Adr. u. vor den Nrn.
103 5 Bl. a. einer Folge mit Zierrahmen v. Gemälden. Mit aufgestochenem Titel. qu. fol. Die Adresse gelöscht.
104 Bordures de Tableau a la Romaine. Titelbl. Mariette exc.
105 Zierrahmen mit David den Goliath tödtend. Mit Raum zur Aufnahme eines Almanachs. fol. Baroche exc.
106 Ein desgl. mit weiblichem Medaillonbrustbild. Ebenso. qu. fol. Idem exc.
107 Ein desgl. mit der Flucht nach Aegypten. Ebenso. fol. Se vend chez l'Autheur.
108 Ein desgl. mit Landschaft. Auf der Rückseite Almanach pour l'an 1654. fol. A. de Fer exc.
109 5 Bl. a. einer Folge v. Füllungen, theils als Zierrahmen theils als Grotesk-Composition. Je zwei auf einer Platte. Nr. 2—6 qu. fol. Mariette exc.
110 6 Bl. Grotesques et Moresques a la Romaine. Je drei Hälften aufsteigendes Ornament. Mariette exc.
111 4 Bl. Aehnliche Folge; je zwei ganze Pfeiler. Nr. 2, 4—6. Mariette exc.
112 5 Bl. d. Folge: Grotesques et Moresques a la Modernes. Je vier Hälften oder zwei ganze Pfeiler. Mariette exc. Vor den Nrn.
113 6 Bl. Grotesques et moresques. Je drei Hälften. fol. Mariette exc.
114 6 Bl. Montans de trophées d'armes a l'antique. Je zwei ganze Pfeiler. Mariette exc.
115 6 Bl. Aehnliche Folge. Ohne Titelbez. Je zwei ganze Pfeiler. F. Poilly exc. Vor den Nrn.
116 4 Bl. ähnl. Folge. Montants Nouveaux. Je zwei ganze Pfeiler. Nr. 1—4. Mariette exc.
117 Grosses aufsteigendes Ornament, die Spitze eine weibliche Figur mit Palm- u. Lorbeerzweig schm. gr. fol. Le Blond exc.
118 6 Bl. Trophées d'Armes Antique et moderne etc. Als Füllungen angeordnet. qu. fol. Mariette exc.
119 Grössere Füllung, oben eine von zwei Genien drapirte Büste. gr. fol. Ohne Adresse.
120 Waffentrophäe; Medaillon mit sechs geflügelten Genien an einer Adlerstange. Mariette exc.

Nachfolgende sind Copien.

1 6 Bl. Kanzeln. Cathedrarum exempla etc. fol. P. Schenk exc.
2 12 Bl. Portails d'Eglise à l'Italienne. fol. Ohne Adresse. Wahrscheinlich von Danckerts.
3 12 Bl. Italiaansche Kerkgevels. Dieselben Darst. v. d. Gegenseite. fol. Vielleicht aus Ottens' Verlag.
4 6 Bl. Nouveau Livre d'Porte d'La Chambre. fol. R. et J. Ottens exc.
5 6 Bl. Livre de Cheminees a la Moderne. fol. O. Adr., wahrscheinlich v. P. Schenk.

Jean Le Pautre ferner:

6 6 Bl. Kaminwände. Ohne Schrift. fol. Holländische Arbeit.
7 6 Bl. Aufriss u. Theile eines Gartenpavillons von Holzgitter mit Laube. C. Danckerts fec. fol. Ottens exc.
8 6 Bl. Thore von Schlosser-Gitterwerk. fol. C. Danckerts exc.
9 6 Bl. Fonteines et Cuvettes. Vasen und Kühlfässer. Sus. Maria Sandrart sc. fol. J. Sandrart exc.
10 6 Bl. Vases à l'Antique. Eadem sc. fol. Idem exc.
11 12 Bl. Spiegels, Tafels, Geridons en Cabinetten. Besonders schöne Schränke. Zumeist zweifach. Danckerts fec.? fol.

N. Loir.

Thlr.Ngr.

659 5 Bl. Fächer oder Ecrans mit Amorinengenien und mythol. Darstellungen. qu. fol. R. D. 109—13. Seltene erste Drucke vor den Numern und mit Adresse von N. Langlois. 6 20

J. H. Mansard.

660 6 Bl. Portes à Placard et Lambris. *Le Pautre* sc. fol. Jombert exc. 3 10

F. Marcou.

661 17 Bl. Plusieurs Pieces d'Arquebuzerie Receuillies et Inuenteés Par Francois Marcou Maistre Arquebuzier A Paris. Schlösser u. a. Flintentheile mit Figuren und zierlichem Pflanzenornament, weiss in schwarz, einige Blumenbouquets frei. *C. Jacquinet* sc. 15 Bl. nebst Titel u. M.'s v. R. Lochon gestochenem Portrait qu. 4. Van Merlen exc. 1660. 18 —

Reynard kennt nur 12 Bl. dieser seltenen Folge.

Dan. Marot.

662 Architecturperspective mit einer Maille-Allee, vorn zwei Figuren mit einem Hund auf Stufen am Wasser. gr. qu. fol. 1 —
663 6 Bl. Troisieme Liure de Perspective. fol. 3 10
664 Le Triomphe de L'Amour. Operndecoration mit Staffage. fol. — 20
665 3 Bl. Perspect. Treppen Interieurs. Zwei mit radirter eins mit gest. Bezeichnung. fol. 1 20
666 6 Bl. Noueaux Liure da Partements etc. vier Interieurs, fünf Bettplafonds in reichem Bandwerk. qu. fol. Mit radirter Bez. und M.'s Adresse. 4 —
667 5 Bl. Nouveaux Liure de Placfond. Je ¼ oder ⅓ Plafond. Nr. 1—3, 5. 6. fol. Ohne Adresse. 2 20
668 6 Bl. Wandgrotesken; die vier Elemente als reiche Füllungen mit dem englischen Wappen und 2 Bl. mit je zwei Pfeilen. Zart radirt. Mit rad. Bez. fol. 4 —
669 6 Bl. Second Liure d'Ornements. Füllungen, Friesstücke u. Pfeiler, je zwei und mehr. fol. Mit gest. Bez. 4 —
670 2 Bl. Je drei Füllungen von Blumenstücken mit Kindergenien. Dessus de Porte u. Enfoncement de Couple. fol. Mit gest. Bez. 1 10
671 3 Bl. a. d. Folge: Nouveaux Liure de Vases et de Pots de Jardins. Je zwei u. drei qu. fol. Nr. 1, 2, 6. Mit gest. Bez. 1 20

Dan. Marot ferner: Thlr.Ngr.

672 Titelblatt von: Liure de Statues propres a Tailliere en Marbre et en pierre et aussy en metaille etc. Neptunsbrunnen. qu. fol. Mit radirter Bezeichnung. — 15

Jean Marot.

673 3 Bl. einer Folge v. Mausoleen in phantastisch-italien. Architectur. fol. Eins bez. Nr. 2. 1 10

674 8 Bl. einer Folge v. Vasen. Nr. 9—11, 13, 15—18. fol. 2 20

675 Porte de fer du vestibule du Chasteau de Maison. — 15

676 Palais à la grecque etc. Perspect. Decoration. qu. fol. Nr. 8. einer Folge. Mariette exc. — 15

Jean Baptiste Monnoyer.

677 Blumenstrauss in einer Vase, naturalistisch. fol. N. de Poilly exc. c. priv. R. R. D. 6. — 20

Jean Mussard.

678 2 Bl. einer Folge v. Goldschmiedornamenten; eins drei Ovale u. 36 Scheidchen mit feinen Pflanzenarabesken weiss in schwarz, eins sieben Ornamente schwarz in weiss. 4. 1 20

Pierretz le jeune.

679 6 Bl. Plaffons. Je eine ganze Verzierung; in Le Pautre's Manier. qu. fol. Mit d. Adr. des Meisters. 3 —

Rabel.

680 9 Bl. e. Folge v. Cartouchen von Muschel-Rollwerk mit Landschaften (wie Tavernier). No. 1, 3, 4, 6—8, 10—12, 4. Ciartres exc. 4 —

L. Roupert.

681 4 Bl. e. Folge v. Goldschmiedsverzierungen; zierl. Akanthusarab., Ovale und Friesstücke mit feinem Pflanzen-Schweifornament weiss in schwarz, u. eben solche schwarz. *L. Cossinus* u. *P. Lombart* sc. qu. fol. 2 20

J. S.

682 Fruchtarabeske mit zwei halben Sirenen. schm. qu. oval. In Cl. Mellan's Manier. — 5

Melch. Tavernier.

683 8 Bl. Cartouches de diferentes Inuentions etc. Muschelförmiges Rollwerk mit Landschaften, fein gestochen. (Style auriculaire) 1632. qu. 4. 4 —

684 8 Bl. Aehnliche Folge, ohne Titel. In die Höhe. 4. 4 —

L. Tetelin.

685 6 Bl. Kindergruppen, schwebend und hängend als Pfeilerdecoration. (*L. Ferdinand* sc.) schm. fol. Vier davon auf 2 Bogen vor Mariette's Adr. 6 —

686 2 Bl. Vier derselben Pfeiler, gegens. Copien. J. Wolff exc. — 10

687 2 Bl. einer Folge v. Kinderfriesen. No. 4. u. 5. *L. Ferdinand* sc. schm. qu. fol. Avec priv. du Roy. 2 —

L. Tetelin ferner: Thlr. Ngr.

688 6 Bl. derselben Folge. No. 5—10. Gegens. Copien. J. J. Leopold exc. 1 10

689 1 Bl. e. Folge v. schwebenden Kindergruppen als Simsstützen. bez. Jaime l'Estude. No. 5. fol. P. Ferdinand exc. 1 —

690 6 Bl. dieselbe Folge. Gegens. Copien. Titel: Neües Kinder-Büchlein. fol. Nürnbg. D. Funck exc. 1 —

691 3 Bl. der Folge: Le vertus innocentes, ou leurs simboles sous des figures d'enfans. Ovale mit je zwei u. drei Kindern in Relief. Nrn. 1, 4, 8. *Ferdinand* sc. fol. J. van Merlen exc. 1671. 3 10

692 7 Bl. Copien: Virtutes innocentes, etc. Ohne Stechernamen. 4. N. Visscher exc. 1 —

Unbekannt.

693 10 Bl. e. Folge v. Blumen; naturalistisch, einzeln an Stengeln. Darunter kleine Landschaften mit Staffage in Cochins Manier. Aeusserst zierlich gestochen. qu. 8. 8 —

694 12 Bl. dieselbe Folge complett in gegens. Copien. Titel: Livre Nouveau de Fleurs tres util pour l'art d'Orfeurerie et autres. Dedie a Jean de Leins. Mit Nrn. qu. 8. Amsterd. N. Visscher exc. 4 —

695 6 Bl. schwache Copien v. d. Originalseite mit modernisirten Figuren, in schwarzen Rändern. qu. 8. Ohne Namen u. Bez. — 15

696 2 Bl. Andre ähnliche originals. Copien, etwas kleiner. Auf beiden Seiten mit vier Darstellungen bedruckt. —7 1/2

Unbekannt.

697 7 Bl. einer Folge v. Goldschmiedsarbeiten. Kreuze, Agraffen, Ringe, Ketten etc. Meist Stein- u. dichtes Blumenwerk. 4. 1 —

Unbekannt.

698 3 Bl. Uhrblätter, Dosendeckel u. einzelnes Goldschmiedsornament. Bandwerk in Berains Manier. kl. fol. — 20

Unbekannt.

699 Perlenagraffe, vier Runde mit zierlichen schwarzen Pflanzen-Schweifarabesken u. Einzelnes. No. 4 einer Folge. 4. — 5

Unbekannt.

700 Zwei Arabeskenkränze. qu. 4. C. Allardt exc. — 10

Unbekannt.

701 8 Bl. Zierschilder in Muschelwerk, mit Figuren. radirt. qu. 8. 2 20

Unbekannt.

702 16 Bl. Grosse Antiqua-Initialen von Muschel-Rollwerk (auriculaire) mit je vier und mehr Masken, A—O (A zweimal verschieden), und Schlussvignette. fol. Peter Aubry excudit. 5 10

Unbekannt.

703 4 Bl. Die vier Weltalter; hist. Composition in Rollwerk-Rahmen Unten je drei Medaillons mit Landschaft, oben je drei Thierkreiszeichen. In C. N. Cochin's Manier rad. 8. Mariette exc. 2 20

Unbekannt. Thlr. Ngr.

704 Aufsteigendes Ornament; ein Genius hält einen Kranz mit darüberhängender Krone. No. 4 einer Folge. schm. f. J. Poilly exc. — 10

Unbekannt.

705 Plafond mit leerem Mittelfeld. Zart gest. In Lepautre's Styl. kl. fol. — 15

Unbekannt.

706 Buffet à la mode ou l'on voit la menuiserie la plus nouvelle; plusieurs pieces d'orfeverie etc. Mit Schüsseln, Porzellanvasen etc. schm. gr. fol. Langlois exc. 1 10

Unbekannt.

707 2 Bl. Zimmerwände, in Mansart's Manier. qu. fol. Mariette exc. — 20

Vauquier.

708 4 Bl. einer Folge v. Runden mit bibl. Darstellungen; daneben 2—3 Friese mit Band- u. Pflanzenarabesken, sehr fein schattirt auf schwarz. Grund, mit naturalist. Blumenbouquets. No. 5—8. bez. V. qu. 4. 2 20

709 9 Bl. Gegens. Copien a. ders. Folge. No. 1—7. 2 ohne Nrn. qu. 4. G. Valck exc. cum priuil. 2 —

710 1 Bl. ders. Folge. Originalseite. Zweifelhaft. — 15

S. Vouet.

711 3 Bl. der Folge: Livre de diverses Grotesques peintes dans le Cabinet et Bains de la Reyne etc. Titel, No. 3 u. 8. kl. fol. 1 20

712 2 Bl. Grotesken in V.'s Manier. Deutsche Copien. fol. — 10

XVIII. Jahrhundert.

1. Abtheilung:

Styl Louis XIV. und XV.

Babel.

713 4 Bl. mit d. Titel: Cartouche decoré d'une fontaine en piramide. Rococo-Schilder in architect. Umgebung. 1—4. *Ipse* sc. wie die fg. fol. Chereau exc. 2 —

714 4 Bl. dieselben. Vor den Numern. 3 10

715 4 Bl. Cartouches decorés. Aehnliche Folge, num. 5—8. Ebenso 2 —

716 2 Bl. gegens. Copien. fol. Hertel exc. — 10

717 4 Bl. Füllungen u. Ecken; Muschelwerk mit Vasen und Pflanzen. qu. fol. *Joullain* sc. Vor den Numern. 3 10

718 4 Bl. Cartouches pitoresques; ohne Füllung u. Umgebung. fol. Chereau exc. No. 1—4. 2 —

719 4 Bl. Cartels nouveaux, Livre 3me. Dem Styl Louis XVI. sich nähernd, auf schraffirtem Grund. fol. Chereau exc. 2 —

720 2 Bl. e. Folge v. grösseren Muschelwerkschildern auf architect. Postamenten. fol. *Chereau* sc. No. 2 u. 3. — 25

721 2 Bl. Reiche Muschelwerkschilder, unten Fontainen. *Ipse* sc. fol. Chereau exc. 2 —

		Thlr.	Ngr.
	Babel ferner:		
722	5 Bl. einer Folge v. Spiegelrahmen u. einzelnen Roc. Motiven. *Pariset* u. *Nicol* sc. Zart radirt. fol. C. P. R. No. 2—6.	2	—
	Babin.		
723	10 Bl. Thiere als Schildhalter in Umriss. 4. Regnault exc.	2	—
	Bellay.		
724	20 Bl. Differentes pensées d'Ornements. Arabesques a divers usages. 1. u. 2. Partie. Je zwei Cartouchen, Rococo u. Chinesisch. qu. fol. Huquier exc.	8	—
725	7 Bl. Originals. Copien: Neue Inventiones von Chinesischen Zierrathen. 1 Theil. qu. fol. Merz exc.	—	25
	J. F. Blondel.		
726	De la Distribution des Maisons de Plaisance et de la Decoration etc. 2 Bde. mit 160 Kpfpl. v. *Blondel* gest.; Aufrisse u. Pläne v. Gebäuden u. Gärten, Details, Vasen, Statuen, Eisenwerk, Wanddecorationen, Tischlerarbeit etc. Paris 1738. 4.	25	—
	E. Bouchardon.		
727	24 Bl. Premier et Second Livre de Vases. Rococo, dem Styl Ludwig XVI. sich nähernd. *Huquier* sc. et. exc. 4.	6	20
	F. Boucher.		
728	12 Bl. Livre de Cartouches: alleg. Compositionen von Figuren, Thieren, Wolken u. wenig Muschelarchitectur, mit leerer Füllung. fol. Huquier exc.	10	20
729	29 Bl. Premier, Second, Troisième, Quatrième, Cinquième, Livre de Groupes d'Enfans. Je zwei oder drei Kinder in Wolken oder auf Postamenten. *Aveline, La Rue* etc. sc. fol. Chereau u. Huquier exc. Das erste Heft Nrn. 1—5, die übrigen à 6 Bl.	16	—
730	4 Bl. Copien qu. fol. Hertel exc. No. 128. 1—4.	—	10
731	3 Bl. mytholog. Gruppen zu Fontainen. Copien. fol. Idem exc. No. 36. 3, 4 u. 7.	—	7 1/2
732	Titel: Neu inventierte Zierliche Springbrunnen etc. *G. G. Winckler* sc. fol. Merz exc.	—	2 1/2
733	Livre de Vases. Meist mit Kindergruppen. *A. Bouchet* sc. 4. Huquier exc.	4	—
	R. Charpentier.		
734	Hängetrophäe von Bildhauerinstrumenten. *Huquier* sc. schm. fol.	—	5
	F. de Cuvilliés, Vater u. Sohn.		
735	Das grosse Ornament- u. Architecturwerk in zwei Theilen oder 37 Folgen mit zusammen 194 Bl. gr. fol. Gestochen von *Lespilliez*, *Rösch, Cuvilliés fils, Blondel, Choffard* etc. Thl. 1. Ipse et Poilly exc. — Thl. 2. Ipse, et Huquier exc., einige Hefte Patte exc.	100	—

Inhalt. Erster Theil: A. 6 Morceaux de Caprice. Phantastische Muschelwerk-Fontainen-Architectur. — B. 6 Bl. desgl. — C. 7 Bl. Paneaux. Je zwei Pfeiler mit Grotesken. — D. 6 Bl. Morceaux de Caprice. Je zwei Muschelwerkrahmen mit Landschaften. —

F. de Cuvilliés, Vater u. Sohn ferner:
E. 6 Bl. Pieds de Tables; je zwei mit Grundrissen. — F. 6 Bl. Desseins de Commodes; Ebenso. — G. 6 Bl. Serrurerie; Schlösser und Gitter. — H. 6 Bl. desgl. Balcon- u. Treppengitter. — I. 4 Bl. Morceaux de Caprice; Muschelwerk-Rahmen-Füllungen mit Watteau-Figuren und Predellen. — K. 4 Bl. desgl. — L. 4 Bl. Ornements; Leuchter, Console, Kamin- und Spiegelwand. — M. 4 Bl. Fontaines propre à placer dans le milieu d'une place publique; je ein architect. Monument-Brunnen mit Grundriss. — N. 5 Bl. Maison de Campagne; Pläne und Aufrisse. — O. 4 Bl. Morceaux de Caprice. (Wie I.) — P. 6 Bl. Portes cochères; Aufrisse u. Durchschn. — Q. 6 Bl. Lambris; je eine Mittelfüllung mit Nische, Spiegel mit Thür u. zwei Pfeiler. — R. 6 Bl. Portions de Plafonds en Voussure; je ein Viertheil Muschelbordüre u. kleines Mittelstück. — S. 6 Bl. Ornemens a divers usages; Uhren, Consolen, Stockknöpfe etc. — T. 6 Bl. Decorations de Lambris. (Wie A.) — V. 6 Bl. Développement de Bordures de Tableaux. Je vier u. drei Ecken oder Mittelstücke.

Zweiter Theil: A. 4 Bl. Gartenpalais, Pläne und Aufrisse. — B. 3 Bl. Belvedere acompagné de differents Bosquets, pièces d'Eau etc. Ebenso. — C. 5 Bl. Batiment Elevé sur une Terasse, acompagné de Seize Pavillons. Ebenso. — D. 4 Bl. Maison de Plaisance dans un Parc. Ebenso. — E. 4 Bl. Autels; je einer nebst Grundriss. — F. 11 Bl. Livre d'Etudes, Grabmäler, Zierschilder und Masken. — G. 6 Bl. Projet d'une Volière; Projet d'un Pavillon; Auf- u. Grundrisse. — H. 6 Bl. Projet de Bâtiment accompagné de ses jardins. Ebenso. — I. 4 Bl. Projet d'une Maison de Campagne. Ebenso. — K. 4 Bl. dergl. — L. 4 Bl. Bâtiment situé dans un Bois. Ebenso. — N. 5 Bl. Maison de Campagne. Ebenso. — O. 5 Bl. dergl. — P. 5 Bl. dergl. — Q. 6 Bl. dergl. — R. 6 Bl. dergl. — S. 7 Bl. Projet de Bâtiment et de son jardin. Ebenso.

		Thlr.	Ngr.
736	7 Bl. Livre nouveau de Paneaux. Je zwei Wandpfeiler mit Grotesken. *C. A. Lespilliez* sc. fol. bez.: No. 6. Vor der Adresse und den Numern.	5	10
737	Titel einer Folge: Livre d'ornements etc. Muschelwerkrahmen mit weiblichen Hermen. *Jungwirth* sc. fol. bez.: No. 20. Ohne Adresse.	—	15
738	7 Bl. Livre nouveau de Morceaux de Fantaisie; je ein phantastischer Muschelwerk-Aufbau mit architect. Prospect-Hintergrund. *Idem* sc. fol. bez.: No. 22. Vor der Adresse.	5	10
739	7 Bl. Livre de portion de Plafonds et d'un poëlle. *Cuvilliés* fils sc. kl. qu. fol. Ipse u. Huquier exc.	4	—
740	2 Bl. Livre de Serrurerie etc. *C. A. de Lespilliez* sc. bez.: No. 30. fol. Ipse exc.	1	10
741	3 Bl. einzeln aus divers. anderen Folgen: Suite d'Enfans, zwei Plafondviertel, ein Grabmal. qu. fol. fol.	1	10
742	Plafondviertheil von zierlichstem Muschelwerk; Handzeichnung; leicht in Bleistift. qu. fol.	3	10

P. A. Du Cerceau d. J.

743	Titel e. Folge: Frises propres pour les peintres etc. Elegantes Akanthusornament. N. Visscher exc. qu. fol.	—	15

J. Dumont le Romain.

Thlr. Ngr.

744 Titel e. Folge: Livre de Nouveau Trophez. Oval-Schild mit Kopf u. Flügeln. *J. F. Blondel* sc. fol. Huquier exc. (dies Blatt selbst v. Oppenord). — 10

J. Germain.

745 10 Bl. Livre d'Ornemens; Friese, Leuchter, Cartouchen etc. v. Akanthus u. Pflanzenorn. *J. J. Pasquier* sc. qu. fol. Ipse exc. 2 20

746 Kreuz mit Weihbecken. a. e. Folge. *Baquoy* sc. bez. No. 39. — 10

. . Girard.

747 6 Bl. Second Livre de Lecons d'Ornemens. Akanthus- u. Muschelwerk. *Demarteau* sc. Zeichnungsmanier. roth punktirt. qu. fol. Demarteau exc. 1 10

748 3 Bl. einer ähnlichen Folge. *Idem* sc. schwarz. fol. qu. fol. — 10

749 Muschelwandleuchter von zwei Armen. Ebenso. Copie. Hertel exc. — 5

Jean Guien.

Juwelier in London.

750 6 Bl. Livre d'Ouvrages de Jouaillerie; Agraffen, Kreuze, Dosen etc. v. zierlichem Akanthus- u. Bandwerkornament in Berains Manier; einige Details mit zierlichen Schweifarabesken weiss in schwarz. *Ipse* sc. qu. fol. F. Vivares exc. 1762. 2 20

P. Houel.

751 6 Bl. Livre de Paysages a dessiner à la plume; arrangirte Landschaften mit malerischer Architectur. qu. 4. Chereau exc. 1 10

Hubert.

752 7 Bl. Nouveau Livre de forme d'Ornemens rocaille et vase. fol. Aveline exc. bez. H. 1—7. 2 —

Huquier fils.

753 2 Bl. Architectonische Bordüren mit Blumengewinden, das Innere leer. qu. fol. 1 10

753a 3 Bl. einer Folge: Livre de Bordures d'Ecrans a la Chinoise. Composition von Muschelwerk und naturalistischen Blumen. fol. Ipse exc. 1 —

753b Grössere Composition desselben Styls mit chines. Schafhirten. *Aveline* jun. sc. gr. fol. Ipse exc. 1 —

J. de La Joue.

754 La Fontaine. Phantastische Rococo-Architectur mit Statuetten u. Landschaft. *Huquier* sc. gr. qu. fol. 1 10

755 24 Bl. Livre d'Architecture, paisages et perspective. 1. u. 2. Partie. Reiche Roc.-Architecturen u. Ornamentcompositionen zu Fontainen, Vasen, Treppen etc., mit zierlichen Figuren. gr. fol. 16 —

756 Le Palais de Pluton. Aehnl. Composition. *Ravenet* sc. fol. — 20

757 6 Bl. Zierschilder (Ecrans) mit Muschelwerk-Bordüren, theils leere, theils landschaftliche Füllung. Je zwei auf 1 Bl. gr. qu. fol. Huquier exc. 4 —

J. de La Joue ferner: Thlr.Ngr.

758 9 Bl. Second livre de tableaux et rocailles. Je ein oder zwei halbe reiche Muschelwerk-Rahmen um Füllungen v. Landschaft, Gefässen, Früchten. Wenig Figürliches. *Idem* u. *C. Boucher* sc. qu. fol. Bez. No. 10—18. 6 —

759 12 Bl. Recueil nouveau de differens Cartouches. Muschelwerk, Thiere, Geräth, meist leere Füllung. *Huquier* sc. et exc. qu. fol. 6 20

760 12 Bl. Second livre de Cartouches. Ebenso. fol. *Idem* sc. et exc. 6 20

761 12 Bl. Troisième livre de Cartouches. Ebenso. fol. 6 20

762 2 Bl. a. e. andern Folge; Fontainen-Compositionen mit Thieren. *Idem* sc. fol. No. 2—4. 1 —

J. Le Clerc.

763 6 Bl. Livre de Trophées de Guerre, Marines etc. Umrisscomp. mit Bandwerkornament. qu. 4. Joullain exc. 1 —

Martinet.

764 12 Bl. Livre de Différentes Bordures Allégoriques. Muschelwerk-archit. dem Styl Louis XVI. sich nähernd, mit Thieren, Blumen und Geräthen. Das Innere leer. fol. Huquier exc. 8 —

765 6 Bl. Aehnliche Bordüren. 8. 3 10

766 7 Bl. (Quatrième) Livre d'Ornemens. Muschelwerk-Füllungen. qu. 4. je 2 u. 1 auf 1 Bogen. *Laureolli* sc. fol. 6 20

J. A. Meissonier.

767 7 Bl. Cinquième Livre d'Ornemens; Füllungen von reichem Muschelwerk, meist perspectivische Architectur. kl.qu.fol. *Huquier* sc. et exc. wie die folg. 6 20

768 7 Bl. 6e Livre des Oeuvres etc. Partie des Ornées de la Carte Chronologique du Roy, faite en 1733. qu. fol. 6 20

769 7 Bl. 7e Livre des Oeuvres etc. Schreibzeug, Scheeren, Stockknopf, Stuhlschlitten, Tische. qu. fol. 6 20

770 5 Bl. 8e Livre des Oeuvres etc. Tabatièren, Uhrkapseln, Degengriffe. fol. 6 —

771 6 Bl. 9e Livre des Oeuvres etc. Tafelgeschirr. qu. fol. 6 20

772 6 Bl. 10e Livre des Oeuvres. Desgl., Leuchter u. Lichtscheere. 6 20

773 5 Bl. 12e Livre des Oeuvres. Chandeliers de Sculpture en Argent. fol. 6 20

774 6 Bl. 13e Livre des Oeuvres etc. Orfeverie d'Eglise. *B. Audran* sc. gr. fol. 8 —

775 2 Bl. einer Folge. Pendule sur un paneau, u. Cadran à vent. *Huquier* sc. gr. fol. bez. 97. 98. 2 20

776 3 Bl. einer Folge. Chandeliers de Sculpture en argent. *L. Desplaces* sc. fol. Huquier exc. bez. 10, 11, 12. 2 20

777 2 Bl. Muschelwerkfüllung mit Schilf, Fischen und Vase. 8. — 20

778 5 Bl. Kirchenleuchter u. Ampeln. Copien. fol. — 20

Mondon.

779 7 Bl. Premier livre de pierreries pour la parure des Dames. Agraffen, Ohrglocken etc. von Steinen ohne Ornament. *Ipse* sc. qu. fol. Mit 2. Adresse v. Duflos. 2 —

Mondon le fils.

Thlr. Ngr.

780 5 Bl. einer Folge v. Muschelwerk-Compositionen mit Genien u. Thieren. *A. Aveline* sc. fol. A. No. 2—5, 7. 2 —

781 7 Bl. Livre de trophée. Aehnliche Compositionen. *A. Aveline* sc. fol. Mondon u. Aveline exc. 4 —

782 7 Bl. Troisième Livre de formes Cartels et Rocaille; Aehnliche Compositionen mit galanten Scenen. fol. 4 —

783 7 Bl. Neu inventirte Vorstellungen von Stein- u. Muschelwerck mit Chines. Figuren. 4. Thl. Q. 1—7. Copien. fol. Merz exc. 1 —

784 4 Bl. Die Tageszeiten; Familienscenen. Copien. *J. B. Probst* exc. gr. qu. fol. 1 10

G. M. Oppenord.

785 Tabernacle pour l'Exposition du très S. Sacrement etc. Vorzügl. Handzeichnung in Feder u. Tusche. fol. 8 —

786 Offener Pavillon mit Obelisk-Dach, Statuen u. reichster Treppenanlage. Ebenso, in Feder u. bunten Tuschen. gr. qu. fol. 12 —

787 4 Bl. des 2e Livre des Ornamentwerks. Reiche Pendulen; Muschelwerk u. dem Styl Louis XVI. sich nähernd. *Huquier* sc. fol. No. B. 3—6. 4 —

788 6 Bl. 6e Livre Contenant de Feux ou Grilles d'Atres de Cheminée. *Aveline* sc. fol. Huquier exc. 6 20

789 6 Bl. Neu inventirte Schilde. 1. Theil. fol. M. G. Crophius exc. 1 10

790 6 Bl. Zweytes Büchel Architectische Monumenta. Je zwei auf 1 Platte. Meist Details. qu. fol. Engelbrecht exc. 1 10

791 6 Bl. Vierdtes Büchel desgl. Ebenso. 1 10

792 Zwei Hälften v. Spiegel-Kamin-Wandpfeilern. *Huquier* sc. fol. — 20

793 5 Bl. Folge von grossen verzierten Titel-Schildern (écrans) für Kupferstich-Portefeuilles; theils architectonisch, theils Grotesken. *Meissonier, Oppenord, Gillot* inv. *P. Aveline* u. *Huquier* sc. gr. fol. 8 —

794 5 Bl. Aehnliche Bordüren von Muschelwerk; eine mit Kriegstrophäen; sämmtlich mit grossem leeren Mittelfeld. gr. fol. gr. qu. fol. Huquier exc. 8 —

Pariset.

795 2 Bl. Trophäe u. Fruchtstück. Copien. 4. Hertel exc. — 5

J. Le Pautre d. j.

796 4 Bl. Vases ou Buvettes a la Romaine. inv. par J. le Pautre à Rom. punktirt. fol. J. M. Will exc. — 20

B. Picart.

797 2 Bl. Schlussvignetten, Culs de lampe; eins mit humoristischer Allegorie auf Superbia u. Voluptas. qu. 4. — 15

797a 4 Bl. Groteskrahmen, als Füllung mytholog. u. histor. Darstellungen. qu. 8. — 20

J. M. Pierre.

798 Muschelfontaine mit zwei Najaden. *Watelet* sc. Geistreich radirt. gr. fol. 1 —

	J. M. Pierre ferner:	Thlr.	Ngr.
799	6 Bl. Vasen, Sei Vasi. — *Idem* sc. 4.	1	20
800	Titel zu Raccolta di Vasi. *Idem* sc. 4.	—	10
	. . de Seve.		
801	3 Bl. der Folge: Second livre de Culs de Lampe. Je 4. Zum Theil im Styl Louis XVI. qu. fol.	1	10
802	Feux de Cheminée d'un très nouveau Gout. a. e. Folge. fol.	—	10
	J. B. Toro.		
803	6 Bl. Zierschilder mit Muschelwerk, phantastischen Thieren und Genien auf Postamenten. Mit Dedic. an Mr. Fr. de Boyer. fol. H. Blanc exc.	2	20
804	6 Bl. Cartouches nouvellem[t] Inventez. Aehnl. Compos. *C. Cochin* sc. fol. Dubuisson exc.	2	20
	Unbekannt.		
805	4 Bl. Dosendeckel: Runde mit Blumenfestons u. Darstellungen in Watteau's Manier. rad. '12. J. Chereau exc.	2	20
	Unbekannt.		
806	5 Bl. einer Folge v. Blumensträussen, naturalistisch. No. 1—4, 6. fol. Bonnart exc.	—	25
	Unbekannt.		
807	Passepartoutrahmen mit Muschelwerk. 4.	—	10
	Vien.		
808	Muschelschild mit sitzendem kleinen Genius. *H. Watelet* sc. rad. kl. fol.	—	7½
	A. Watteau.		
809	6 Bl. Paravent de six Feuilles. Comödienscenen in landschaftlichen Grotesken des bekannten leicht-zierlichen Styls. *L. Crepy* sc. gr. fol. Gersaint u. Surugue exc.	15	—
810	Les singes de Mars; grosse Wandfüllung. *J. Moyreau* sc. gr. fol. Idem exc.	4	—
811	Le Frileux; Pierrot in leichter Pfeilergroteske. *Idem* sc. a. einer Folge. bez. No. 4. schm. gr. fol.	2	20
812	2 Bl. Les Canards, u. Groteske mit Venus u. Amor. *Jeaurat* u. *Caylus* sc. fol. Auf 1 Bogen.	2	20
813	Le Denicheur de Moineaux; galante Scene in Wandgroteske. *Boucher* sc. gr. fol. Baud. 153.	2	20
814	La Favorite de Flore; Comödienfigur in Pflanzengroteske. *J. Moyreau* sc. qu. fol. bez. No. 3.	2	20
814a	Le Present champêtre. Galante Scene in Wandgroteske. *Huquier* sc. qu. fol.	1	10
815	Les Oiselleurs; Kindergenien in Groteske. *Huquier* sc. kl. fol. Chereau exc.	1	20
816	4 Bl. Le temple de Neptune etc. Folge. v. Wandgrotesken. Copien. Elisab. F. Ringlin sc. qu. fol. Merz exc.	1	—
817	2 Bl. Les jardins de Bacchus u. Venus. Ebenso. Copien m. Versen. qu. fol. Unbez.	—	15

XVIII. Jahrhundert.

2. Abtheilung:

Styl Ludwig XVI. Antikisirende Richtung.

Aubert.

		Thlr.	Ngr.
818	3 Bl. e. Folge von eisernen Treppengeländern. 1, 2, 4. *Morieu* u. *Chapuy* sc. fol.	—	10

F. Boucher fils.

819	4 Bl. Corniches d'appartement. Je zwei Viertel von einfachen Stuckgesimsen.	—	10
820	6 Bl. Folge v. Wandfüllungen, magere Grotesken. Bez. B. *Ipsc* sc. 4. Chereau exc.	1	—

. . Caillauet.

821	1 Bl. der Folge: Grilles d'hôtels de Jardins. fol. Copie. Will exc.	—	2 ½

Cauvet.

822	Reiches aufsteigendes Akanthus-Ornament, nach d. Antike. *J. Le Roy* sc. fol.	—	7 ½

Simon Challes.

823	Projet de Fontaine; auf der Spitze eine weibl. Figur m. Anker u. Löwen; unten Meergötter. Architect. Hintergrund. gr. fol. Ohne Stechernamen.	—	15

J. J. Choffard.

824	7 Bl. Livre d'Ecussons et Cartels; je eins oder mehrere, mit einfacher Umgebung. qu. 8.	1	10
825	3 Bl. Hängetrophäe u. Schäfergeräth, Allegorie mit Altar, Feuer anzündendem Hymen u. Louis-Schild mit Bienenkorb u. Blumen. radirt. 4. qu. fol.	—	25
826	2 Bl. einer Folge der Jahreszeiten. Medaillons mit Geräthen. Copien. qu. fol. Grossmann exc.	—	5

B. Cochin.

827	Vignette v. drei Kindergenien mit Thieren. *Fessard* sc. rad. 16. No. 5 der Folge.	—	5

Delafosse etc. s. La Fosse etc.

Jeanne Deny.

828	6 Bl. Folge chinesischer Pflanzen- und Landschaftsgrotesken. Stoffmuster. fol. Colorirt.	2	—
829	Dieselben, schwarz.	1	10
830	2 Bl. einer Folge von persischen Federblumen. fol. Colorirt.	—	20

Ch. Eisen.

831	Neptunsbrunnen mit Viergespann vor Muschelgrotte. T. F. P. sc. rad. fol. Mit Nadelschrift.	—	20
832	6 Bl. Divers sujets de Chasse pour les Tabatières. — Dessiné par Viriclex. Je drei Vignetten. kl. fol. Demarteau exc.	2	—

Ch. Eisen ferner: Thlr.Ngr.

833 5 Bl. der Folge: Second Livre de Fragmens etc. Mythol. Compositionen, Wappenvignetten, Brunnen etc. Je zwei Rahmen auf 1 Platte. qu. fol. Ipse exc. 2 20

834 6 Bl. Quatr. Livre de Fragments etc. Aehnliche Folge, hierbei 3 Bl. der vorigen Folge in Abdrücken v. d. zerschnittenen Platte. fol. qu. fol. Ipse exc. 2 —

835 10 Bl. Vignetten, meist galante Kinderscenen. *De Longueil* sc. 16. — 25

836 12 Bl. dergl. *E. de Ghendt* u. A. sc. 16. 1 —

837 14 Bl. dergl. Aus den Folgen Culs de Lampe B. E. G. u. J. 8. 1 10

J. F. Forty.

838 Stutzuhr in Vasenform, a. e. Folge. *Colinet* sc. fol. — 5

839 4 Bl. Wanduhren a. d. Folge: Cahier de six Barometres. fol. Copien. Will exc. — 15

N. Gachet.

840 5 Bl. Vasen, italienischen Styls. rad. 4. — 25

Grand'homme.

841 2 Bl. a. e. Folge v. Hermenfüssen (Terminus, gaines). Copien nach Delafosse. fol. Hertel exc. — 5

J. B. Huët.

842 16 Bl. 2e, 4e, 7e u. 8e Cahier des Arabesques, Friese, Füllungen u. Einzelnes. Rothsteinmanier. fol. Bonnet exc. 5 10

843 4 Bl. Vignetten, Füllungen u. Friesstück aus versch. Folgen. *Demarteau* sc. Ebenso. fol. qu. fol. 1 —

844 Jagdhängetrophäe mit todtem Geflügel. *Guélard* sc. radirt. fol. — 5

845 2 Bl. einer Folge v. Affen in Jagdbeschäftigungen. *J. Guélard* sc. qu. fol. — 15

Ch. Hutin.

846 16 Bl. Recueil de differents Sujets. Grabmonumente u. Fontainen, von mythologischen Figuren u. Architecturen. *Ipse* sc. rad. fol. Baud. 1, 15, 20—32. Seltene erste Drucke. B. blieb die Folge in diesem Zustande unbekannt. 6 —

Janel.

847 6 Bl. Cahier de six Berlines à l'Angloise. Entwürfe zn Kutschwagen mit Grund- und Aufrissen. *P. J. Choffard* sc. qu. fol. Chereau exc. Bez. D. 1 —

848 4 Bl. Berlines etc. Aehnliche Folge. *J. Hauer* fec. kl. qu. fol. Charponier exc. — 20

849 4 Bl. Carosses à la nouvelle mode de Paris. 25. Th. fol. Copien. J. M. Will exc. — 10

850 6 Bl. Wagen aus verschiedenen Folgen. fol. Copien aus Fietta's Verlag. — 10

851 16 Bl. Handzeichnungen ähnlichen Styls, von handwerklicher Ausführung. 2 —

R. L.

Thlr. Ngr.

852 4 Bl. Premier Cahier du Recueil d'Ornemens. Rosaces. In Huët's Manier. *Dlle Brinclaire* sc. Rothsteinmanier. fol. Chereau exc. — 25

853 4 Bl. 2. Cah. Guichets des Croisées des Thuileries. Trophées; in Medaillons. Ebenso. fol. Idem exc. — 25

854 4 Bl. 3. Cah. Guichets des Croisées de Clagny et des Thuileries. Ebenso. gr. fol. 1 10

J. Ch. de La Fosse.

855 Ornamentwerk in 22 Folgen mit 272 Bl. Ipse sc. gr. fol. J. F. Chereau exc. 30 —

A. 6 Bl. Cheminées. Kamine mit geographischen Trophäen. — B. 6 Bl. Bordures. Viereckige Gemälderahmen; die Füllungen Allegorien auf Tugenden und Wissenschaften. — C. 6 Bl. Medaillons ovales. Gemälderahmen, allegor. Füllungen und eine Vase. — D. 6 Bl. Portes. Thüren; an jeder ein emblematisches Gemälde lehnend. — E. 6 Bl. Trophées des arts. Hängetrophäen der Künste und Gewerbe; je zwei. — F. 6 Bl. Vases. Deckelvasen auf Sockeln mit geograph. Emblem-Füllungen. — G. 6 Bl. dergl. — H. 6 Bl. Medaillons mit Geräthen; Embleme der Künste u. Wissenschaften. — I. 6 Bl. Cartels et Ecussons. Je zwei mit Emblemen von Tugenden. — K. 6 Bl. Consoles. Mit Wappen und geograph. Embl. — L. 6 Bl. Tables grecques, mit dergl. — M. 6 Bl. Fontaines; archit. Monumente mit Allegorien der Elemente und Jahreszeiten. — N. 6 Bl. Tombeaux. Mit geogr. u. allegor. Emblemen. — O. 6 Bl. Monumens. Mit verschiedenen Allegorien. — P. 6 Bl. Pendules; unten je zwei u. drei emblematische Medaillons. — Q. 6 Bl. Piedestaux et Socles; mit geschichtlichen Emblemen. — R. 6 Bl. Dessus de Portes; Leidenschaften etc. — S. 6 Bl. Fontaines et autres objets; Trophäen. — T. 12 Bl. (auf 6 Bogen) Diverses Frises. Akanthusornament u. Blätterguirlanden. — X. 8 Bl. (auf 6 Bogen) Suite de Cartels et Trophées. — Y. 12 Bl. (auf 6 Bogen) Livre de Gaînes (et Trepieds). — Z. 12 Bl. (auf 6 Bogen) Tables et Consoles; dabei mehrere Zierschilder. Je 1 u. 2.

856 6 Bl. Vases antiques. fol. Baquoy und Larue exc. Vor den Buchstaben. 1 10

857 4 Bl. Suite de Cartels et Trophées. *Germain* sc. qu. fol. Ve. Chereau exc. Ebenso. 1 10

858 4 Bl. Livre de Gaînes. *Ipse* sc. 4. Eadem exc. Ebenso. — 25

859 4 Bl. Tables et Consoles. *Ipse* sc. 4. Eadem exc. Ebenso. — 25

860 10 Bl. Gegens. Copien. Consolen und Trophäen. *G. J. Riedel* sc. fol. qu. fol. — 15

861 4 Bl. Copien von Trophäen. fol. Hertel exc. — 7½

862 5 Bl. Premier Livre de Trophées. Attributs d'Eglise. *Le Canu* u. *P. F. Tardieu* sc. gr. fol. Daumont exc. Vor den Numern. 1 10

863 Trophäen a. ähnlicher Folge. Attributs de Guerre. fol. — 5

864 8 Bl. dieselbe Folge. Copien v. *G. F. Riedel.* fol. Gradmann exc. 15 —

865 Chapelle Sepulcrale. Dediée aux Artists par l'Auteur. *Le Canu* sc. gr. fol. — 10

866 3 Bl. einer Folge von Friesen. Akanthus mit Vasen etc. Je zwei. *Berthault* sc. qu. fol. — 10

J. Ch. de La Fosse ferner: Thlr.Ngr.

867 6 Bl. Monumente, Gefässe, Termen u. Plafonds; einzeln aus verschied. Folgen. *Joly* u. A. sc. fol. — 25

La Londe.

868 121 Bl. aus 23 Folgen des Ornamentwerks: *Morin*, *Berthault*, *Foin* etc. sc. fol. qu. fol. Chereau exc. 15 —

1. 6 Bl. Bordures. — 2. 5 Bl. Bordures et Cadres de differentes formes. 1—3, 5, 6. — 3. 1 Bl. Ecrans. No. 6. — 4. 6 Bl. Bordures. — 5. 4 Bl. dergl. No. 3—6. — 6. 6 Bl. dergl. Petites Bordures. — 7. 6 Bl. Portes, Corniches et Entablements. — 8. 6 Bl. Girandoles, Candelabres et Lustres. — 9. 6 Bl. Trophées, Soffites et Vases. — 10. 5 Bl. Kamine. No. 2—6. — 11. 6 Bl. Dessus de Portes et Cartels. Ein Bl. nur halb. — 13. 3 Bl. Plafondborduren. No. 3—6. — 14. 6 Bl. Rosettes de Plafonds. — 15. 6 Bl. Modillons et Rosaces. — 16. 6 Bl. Feux, Cartels de Pendules, Baromètres etc. — 17. 5 Bl. Bordures et Corniches. No. 1, 3—6. — 18. 2 Bl. Corniches d'Impériales de Lit. No. 1, 2. — 19. 6 Bl. Ouvrages d' Orfevrerie. — 20. 6 Bl. dergl. — 21. 6 Bl. Bijouterie. — 22. 6 Bl. Fragments d'Architecture. — 23. 6 Bl. Palastres au dessus de Serrure. — 26. 6 Bl. Anneaux de Clefs.

869 4 Bl. IV. Cahier de Diligences ornées. Wagentheile. *J. Hauer* sc. qu. f. Charponier exc. — 20

870 8 Bl. Schlossbeschläge, Thürklopfer etc. Copien aus Will's Verlag. qu. fol. Thl. 85 u. 118. 1 —

Le Canu.

871 4 Bl. Fontainen mit Grundrissen. *Ipse* sc. fol. No. 3—6 der Folge. — 20

872 2 Bl. Ofen u. Kamin; a. versch. Folgen. *Ipse* sc. 4. fol. — 10

872a Kanzel, zweifach, Rococo. *Charpentier* sc. fol. — 15

J. L. Le Geay.

873 6 Bl. Rovine, etc. fantastische Compositionen in Piranesis Manier. *Ipse* sc. 1768. radirt. 4. 1 —

Lorain.

874 2 Bl. Vasen; italienischer Styl. *H. Watelet* sc. radirt. fol. — 10

Neufforge.

875 7 Bl. Nouveaux Livres de plusieurs Projets d'Autels et Baldaquins. *Babel* sc. gr. fol. Livr. 1. Chereau exc. 2 —

876 26 Bl. Livre d'Architecture, contenant differents Desseins pour la decoration interieure et exterieure des Bâtimens. etc. Aufrisse von Façaden, Saal- u. Zimmerwänden. Combinirte Ausgabe aus verschiedenen Folgen, bez. I. qu. fol. Ipse exc. 4 —

877 6 Bl. Modèles pour la Menuiserie. Cah. 48. des Ornamentwerks. fol. Ipse exc. — 20

878 6 Bl. Modéles de Portes en serrureries. Cah. 57. fol. Ebenso. — 20

879 6 Bl. Modèles de Temples tant Héroiques que des Arts. Cah. 67. fol. Ebenso. — 20

880 6 Bl. Modèles et developpements de diverses Fenêtres. Cah. 92. fol. Ebenso. — 20

Neufforge ferner:

		Thlr.	Ngr.
881	6 Bl. Modèles et developpements de diverses Niches. Cah. 94. fol. Ebenso.	—	20
882	14 Bl. Thüren, Gitter, Meubles, Orgel etc. Aus versch. Folgen. fol. Ebenso.	1	5

Peyrotte.

883	6 Bl. Hängetrophäen auf Künste, Liebe und ländliche Beschäftigungen. *M. S. Martinet* sc. radirt. 4.	1	10

E. A. Petitot.

884	10 Bl. Mascarade à la Grecque; Figuren in griechische Architecturtheile costümirt. *B. Bossi* sc. radirt. fol. Parma 1771.	1	10
885	8 Bl. einer Folge v. Vasen, italien. Styls. *Idem* sc. Fein radirt. No. 18, 19, 21, 23, 24, 26, 27, 31. fol.	1	10

J. Pillement.

886	3 Bl. einer Folge Fleurs Persannes. Stoffmuster. *Ipse* sc. wie die fg. fol. Colorirt.	1	10
887	6 Bl. a. zwei ähnlichen Folgen. Fleurs Idéalle, u. Recueil de Nouvelles fleurs de goût. fol. Ebenso.	2	—
888	6 Bl. Recueil de Tentes Chinoises. Chinesische Blumengrotesken mit Zelten. fol. Ebenso.	2	—
889	5 Bl. der Folge: Cahier de douze Barques et Chariots Chinois. Je zwei in quer Oval fol. Ebenso.	1	20
890	6 Bl. Je zwei Runde mit kleinen Chinesengrotesken. fol. Ebenso.	2	—

L. Prieur.

891	6 Bl. Dixième Cahier de Sujets Arabesques. Friese u. Pfeiler, mit Grotesken in italien. Styl. *Delettre* sc. schm. qu. fol. Joubert exc.	1	10
892	3 Bl. Pfeiler a. anderen Folgen. *Idem, Martini* u. *Queverdo* sc. schm. fol.	—	15

De Puisieux.

893	4 Bl. Cheminées dans le goût antique. Aufrisse von Spiegelkaminen nebst Pfeilern u. Füllungen. fol. Daumont exc.	—	20

Ranson.

894	6 Bl. 1. Cahier de Groupes de Fleurs et d' Ornemens. Je zwei u. mehr Füllungen u. Zierschilder mit naturalist. Blumenbouquets u. Gerätheemblemen. *Berthault* sc. radirt fol. Chereau exc.	2	—
895	11 Bl. der Folge: 1. Cahier de Chiffres. Grosse Cursiv Initialen-Chiffren von naturalist. Blumen, Bändern etc. *Voysard* sc. radirt. gr. fol. (No. 1—6, 9—13.)	3	10

Raux.

896	4 Bl. Mausolées antique; Aufriss, Durchschnitt u. Grundriss. *Ipse* sc. 1763. fol. Chereau exc.	—	15

Salembier.

897	5 Bl. a. d. Folge: Cahier d'Arabesques. Je zwei Pfeiler mit Grotesken von leichter Composition. *Ipse* sc. radirt. fol. Chereau exc.	1	10

Salembier ferner: Thlr.Ngr.

898 4 Bl. 1. Cahier de Trophées. *Bonnet* sc. Rothsteinmanier. fol. — 20
899 Trophäe in Akanthusorn. Copie. fol. Will exc. —2 1/2
900 2 Bl. einer Folge v. Friesornamenten, je vier. fol. — 10
901 2 Bl. Gegens. Copien, je zwei. schm. qu. fol. — 3
902 3 Bl. einer Folge: V. Cahier des Desseins à l'Usage des Artistes. Je sechs Friese. radirt. Hauer exc. fol. Abdr. in Roth. — 15
903 16 Bl. 11—14. Cahier. kleinere Ornamente. schwach radirt u. punktirt. 8. 1 10

J. Saly.

904 4 Bl. Folge v. Grabdenkmalen, Relief an Pfeilern. *Ipse* sc. radirt. fol. Basan et Poignant exc. 1 —

M. Santi.

905 Modèles de Meubles et de Décorations intérieures etc. 18 Bl. (von 72) Betten u. Gardinen. (Styl Napoleon.) *Mme. Soyer* sc. Umrisse. fol. Bance exc. 1 20

. . Tibesar.

906 4 Bl. 1. Cahier d'Arabesques; Pfeilergrotesken mit freien Darstellungen. *Giraut* sc. schm. fol. Mondhare exc. 1 10

Niederländische Schule.

XV. Jahrhundert.

Meister W. ♁

907 Inneres einer gothischen Capelle. fol. B. VI., 61, 18. Selten. 170—

XVI. Jahrhundert.

C. Bosch.

908 2 Bl. der Folge grotesker Füllungen v. Lederwerk in Gestalt von fabelhaften Wagengestellen, mit Satyrn, Thieren etc. bez. C. B. 1550. qu. fol. 2 20
909 Pfeilergroteske antiken Styls; bez. C. B. 1548. 8. 1 10

N. de Bruyn.

910 3 Bl. der Folge der Tugenden; alleg. Figuren in Oval, umgeben von Lederwerk-Grotesken auf schraffirtem Grund. 4. Mit F. de Wit's späterer Adr. 1 10

Th. u. Joh. Th. de Bry.

911 11 Bl. der Folge: Mansches de Coutiaus aveques les feremens de la gaine etc. fait par Jo. Theodor de Bry. Je zwei Messerscheiden, Zwingen, Handgriffe etc. meist mit zierlichen Pflanzengrotesken auf schwarzem Grund. Theils T. B. theils H. v. B. bez. 8. 26 20

Th. u. Joh. Th. de Bry ferner: Thlr. Ngr.

912 3 Bl. einer Folge; je vier u. mehr Agraffen, Haken, Schnallen etc.; ebenso. eins bez. Theodorus de Bry. qu. 8. 10 20

913 3 Bl. a. e. Folge v. zierlichen Agraffen an drei Ringen, unten eine Perle. Die Mittelstücke bibl. u. mythol. Darstellungen, dabei Judith nach L. v. Leyden. bez. To. Theo. de Bry fe et excu. 12. 8 —

914 3 Bl. einer Folge v. Fingerhüten, Friesen u. kleinen Medaillons mit figürl. Darstellungen. Jo. Theodor de Bry fe et excu. 12. 8 —

915 4 Bl. e. Folge v. Grotesken-Friesen mit Lederwerkrahmen. Die Füllungen auf schraffirtem Grunde. bez. Theodorus de Bry f. u. T. B. qu. 8. 10 —

916 Groteskenfries mit Satyrmaske; Lederwerkornament auf weissem Grunde bez. T. B. qu. 8. 2 —

917 Runde Schalenzeichnung mit dem Brustbild: De Hoopman van Weisheyt, (Wilhelm I. v. Oranien) umgeben v. Figuren u. Grotesken auf schwarzem Grund. Th. de Bry f. et exc. wie die fg. 4. 2 20

918 Gegenstück d. Vorigen: De Hoopmann van Narheit. (Alba) 4. 2 20

919 Zweites Gegenstück d. vor. Orgueille et Follie. 4. 1 10

920 Dasselbe schöner 2 20

921 Aehnliches Medaillon, in der Mitte die allegor. Gruppe der Charitas. Im Rande die sieben Werke der Barmherzigkeit. 1558. 4. 2 20

922 4 Bl. Runde mit je drei Medaillons v. römischen Kaiserbrustbildern nach d. Antike; dazwischen Grotesken auf schraffirtem Grunde. 4. 10 20

923 25 Bl. a. d. Wappen- u. Gesellen-Buch; leere Wappenschilder, theils mit theils ohne Figuren. 8. 13 10

924 2 Bl. kleine Groteskenfüllungen auf schraffirtem Grund. Zweifelhaft und vielleicht von L. Kilian. qu. 16. 1 —

Nicolas Chevalier.

925 Die zwei Seiten eines immerwährenden Kalenders. Medaillons in Bandwerk-Pfeilergrotesken auf schwarzem Grund. 1582. 4. 4 —

A. Collaert.

926 6 Bl. Paris, die drei Göttinnen, Mercur u. Flussgott in Runden, umgeben von reichen Groteskenfüllungen auf schraffirtem Grund. Ipse sc. et exc. 8. 8 —

927 4 Bl. ders. Folge; schwächere originals. Copien. ohne Bez. 1 20

H. Collaert.

928 6 Bl. Dieselben Personen in Ovalen; in den Ecken Lederwerk auf schraffirtem Grund. 8. 2 20

Corn. Floris.

929 16 Bl. Veelderley niewe inuentien van antycksche sepultueren etc. met noch zeer fraeye grotissen en compertimenten etc. Libro secundo. 1557. fol. H. Cock exc. 16 —

Grabmäler und Wandgrotesken in sehr bizarrem Lederwerk-Styl, dabei die Blätter Pass. 1—4.

	F. Floris.	Thlr.	Ngr.
930	Ein knieender Mann vor einem zu Gericht sitzenden König. In Passepartout-Rahmen von reichem Lederwerk mit Früchten und Thieren. unbez. qu. fol.	1	10
	M. Geraert.		
931	14 Bl. die Passion; in Ovalen als Grotesken mit Lederwerk angeordnet, auf schraffirtem Grund. 8. Joh. Sadeler exc.	5	10
932	4 Bl. Die Erdtheile, alleg. Figuren in Groteskenfüllungen, kl. fol. M. Snyders exc.	2	—
933	1 Bl. Africa ders. Folge, mit Galle's Adr. u. vor d. Nr.	—	25
	L. v. Leyden.		
934	Kriegerkopf in Rundung; die Ecken mit Grotesken ausgefüllt. 8. B. 160.	1	10
934a	Ornamentfüllung mit Widderkopf u. Fischen 1527. 8. B. 161.	5	10
935	Das Wappen von Leyden mit vier Kindergenien in Runden. qu. 8. B. 168.	3	10
936	Zwei gothische Laubwerkwindungen mit wappenhaltendem Triton und Sirene. qu. 8. B. 169.	3	10
936a	Zwei Laubwerkrunde mit Amorinen. qu. 8. B. 171.	3	10
	A. v. Londerseel.		
937	6 Bl. Je zehn und mehr naturalist. einzelne Blumen, Früchte, Muscheln, Thiere. No. 6—11. qu. 8. J. C. Visscher exc.	1	15
	C. de Passe.		
938	6 Bl. Folge: Quinque Sensuum typi in usum aurifabrorum exarati. Allegorien in kleinen Quer-Ovalen von schwarzen Schweif-Grotesken umgeben. qu. 16. Ipse exc.	4	—
	Wilh. Telrho.		
939	Schüsselcomposition: Neptun auf der Viergespann-Muschel als Mittelstück; reicher Randfries von Tritonen, Nereiden, Amoretten u. Seethieren; ohne Ornament als Relief. *J. de Gheyn* sc. rund fol. Pass. 207. Erster Abdruck mit Goltzius' Adr.	6	20
	Unbekannt.		
940	8 Messerhefte mit bibl. Compositionen u. weissen Grotesken auf schwarzem Grund, die oberen Enden reich ausgeschnitten. Neue Abdrücke von den Messern selbst. auf 2 Bog. qu. 8.	6	20
	Unbekannt.		
941	3 Bl. Glaube, Liebe, Hoffnung, alleg. Fig. Abdrücke von Zierplatten in Form v. Messerheften. 16.	10	—
	Unbekannt. J. R.		
942	Antiqua-Versalen-Alphabet von Schweifarabesken umgeben; weiss auf schwarzem Grund. qu. 16.	2	—
	Unbekannt.		
943	6 Bl. Je fünf und mehr stylisirte Vögel, meist Papageien, in der Manier v. V. Solis u. A. auf kleinen Schweifarabesken. qu. 12.	5	10

		Thlr.	Ngr.
	Unbekannt.		
944	2 Bl. einer Folge; je acht und mehr Goldschmiedsverzierungen, Runde, Ovale, Friese etc.; sehr zierliche, schwarze Pflanzenarabesken, Akanthus- u. Bandornament weiss in schwarz. No. 5 u. 6. 4. die Adr. (von de Lespine?) gelöscht. Cum priv. Ord. Holl. et Westfr.	2	20
	Unbekannt.		
945	2 Bl. einer ähnlichen Folge; je 5 u. 9 Runde, Friese, Agraffen, mit eigenthümlichen Bandwerk-Blumen-Arabesken weiss in schw. No. 7 u. 8. qu. 8.	2	—
	Unbekannt.		
946	1 Bl. einer ähnlichen Folge. 2 Runde, 2 Kränze, 1 Oval, 1 Fries, meist naturalistische, dicht angeordnete Blumen auf schwarzem Grund. 4.	—	25
	Unbekannt (T. de Bry?)		
947	Satyr. Composition, zwei vornehme Jäger treiben einen Alten aus einem Fasse, in welchem ein junges Mädchen sitzt. Quis malus infami etc. In reichem Passepartout-Rahmen von Lederwerk-Schildern, naturalist. Blumen u. Thieren auf schraffirtem Grund. 4.	—	20
	Unbekannt.		
948	11 Bl. einer Folge von Goldschmiedverzierungen Zierplättchen, Füllungen, Schnallen mit einförmig mageren radirten schwarzen Spiralarabesken. No. 3—13. qu. 12.	5	10
949	4 Bl. einer ähnlichen Folge, nach welcher mehreres in den vorgehenden Bl. copirt scheint. gestochen. 12.	4	—
	Unbekannt. P. F.		
950	10 Bl. Folge von symmetrischen Hängezierrathen; Lederwerkgrotesken in Le Blonds Manier. sämmtlich bez. P. F. ĩvẽt. 12.	6	20
	Unbekannt.		
951	Wappen mit Faltenhelmdecke: auf einem Schrägbalken zwei Kronen u. ein Stern, die Helmzier eine Jungfrau und zwei aufgeschlagene Flügel. 12.	—	15
	Jan Vredeman, gen. **Vriese.**		
952	Architektura, oder Bauung der Antiquen auss dem Vitruuius etc. Titel, 23 Bl. Säulen u. Bauaufrisse in dem charakterist. Frührenaissancestyl des Meisters; 5 Bl. deutscher Typentext. Antwerpie, G. de Jode exc. 1577 u. 1581. fol.	10	—
953	Differents pourtraicts de menuiserie asçavoir Portaux, Bancs, Escabelles, Tables, buffets, frises etc. Titel u. 16 Bl. meist sehr interessante Meubles. Philippe Galle exc. fol. o. J.	18	—
954	Artis Perspetiuae plurium generum elegantissimae Formulae etc. Vilerley kunstliche Stuck der edlen Perspectiue sampt mehrerley Wasserbrunnen und etlichen Lustgärten etc. 18 Bl. mit Staffage. qu. fol. Antw. G. de Jode exc. 1568. qu. fol. Ohne Nrn.	10	—

Jan Vredeman gen. **Vriese** ferner: Thlr.Ngr.

955 24 Bl. Brunnenaufsätze in archit. Umgebung. 4. Ph. Galle exc. 10 —

955a 14 Bl. Derselben. Nr. 6, 7, 9—14, 16—19, 21, 22. 5 10

956 21 Bl. einer Folge; Perspectivische Strassenansichten, meist mit Canälen, einige Schlösser, Höfe und Interieurs. qu. 4. Erste Abdrücke. H. Cock exc. cum priv. Regis 1562. Vor den Nrn. 8 —

957 4 Bl. Ders. in spätern Abdrücken, mit Nrn. u. Galle's Adresse. — 25

958 8 Bl. einer Folge; Perspectivische Ansichten symmetrisch decorativer offener Architecturen, zum Theil Ruinen, in Quer Ovalen; in den Ecken Lederwerk. No. 5—9, 11, 19, 20. fol. qu. fol 2 20

959 5 Bl. Panoplia, seu armamentarium ac ornamenta etc. Je vier Trophäen von Waffen, Geräthen u. Werkzeugen, theils als Pfeiler, theils als Friese. qu. fol. G. de Jode exc. 1572. Ohne Nrn. 4 —

960 4 Bl. einer Folge der Lebensalter in architectonischen Compositionen nach den Säulenordnungen, mit reicher Staffage. *H. Wiercx* sc. No. 2—5. Mit untergedruckten holl. u. franz. Versen in Typentext. qu. fol. 3 20

961 13 Bl. einer Folge grosser architect. Perspectiv-Compositionen, Hallen, Höfe, Säle etc. No. 1—6, 6 I, 7, 10, 14, 19, 20, 2? qu. fol. Cock exc. 6 20

962 Pictores — libellum varias Coenotaphiorum tumulorum et mortuorum monumentorum formas — comprehendentem inspicitote etc. 27 Bl. Je 1 u. 2 Grabmäler. fol. H. Cock exc. 1563. 10 —

962a Caryatidum—multiformium—centuria. — Veelderley dieverse Termen etc. Titel u. 16 Bl. Je sechs. qu. fol. G. de Jode exc. 8 —

963 6 Bl. Perspect.-Ansichten von Lustschlössern mit Gärten, die mannigfaltige Staffage galante Scenen. Ohne Vriese's Namen. In *P. v. d. Borchts* Manier radirt. qu. fol. No. 1—6. Ph. Galle exc. 5 10

XVII. Jahrhundert.

M. Blondus oder **Le Blond.**

964 12 Bl. Somige Eenvoldige Vruchten en Spitsen voor D'ancomen: kunstliefhebbende Jeucht. Michael Blondus fecit Anno 1611. Titel, Alphabet-Tafel, u. je ein symmetrisches Hängeornament v. eigenthüml. schattirten Schweifgrotesken m. Früchten u. meist je 2 Ecken. Aeusserst zierliche u. geschmackvolle Blätter. Bez. Michael Le Blond (oder auch nur Blon) fecit. qu. 8. 12. 25 —

965 4 Bl. Copien dieser Folge; je zwei der Hänge-Ornamente, mit kleinen Friesen, Vögeln, Insecten etc. umgeben; statt der Titelinschrift ein Tisch mit zechenden Bauern und verkehrt: Le Blon in; ein Motiv aus einer andern Folge. bez. No. 1, 2, 3, 5. schm. qu. fol. 6 20

966 Wappenschild mit drei Flacons u. Stern, leerem Schild u. Band. (Reynard 219). 12. 2 —

M. Blondus oder **Le Blond** ferner: Thlr.Ngr.

967 Susanna im Bade, in ovalem Rahmen mit der Inschrift: Susanne estant en angoisse etc. (verkehrt). Abdruck einer Zierplatte. 16. 2 —

968 2 Bl. Copien von vier Schweifarabesken als Hängeornamente auf schraffirtem Grund. Aus Reynard's Werk. fol. — 20

969 2 Bl. Hängeornamente in Le Blond's Manier. bez. A. M. (verschlungen). 1. u. 2. qu. 12. 2 20

970 Zwei Friese mit Schweifarabesken u. Vögeln, einzelne Vögel u. Blumen; schwach in Le Bl. Manier. qu. 8. 2 20

Heinr. von den Bruckh.

971 5 Bl. e. Folge v. stylisirten Schweif-Blumenbouquets (an Bohnenblüthen erinnernd) für Juweliere, mit kleinen schwarzen Figuren in Beithlers Manier. Auf dem Titel in Gitterchifferschrift: Heinrich von den Bruckh inventor en excudit ano 1626. u. auf dem Schild eines Amors: VTJSV RIECAHTRSV FCETI (Vitus Reichartus fecit.) 4. 13 10

Corn. Danckerts.

972 25 Bl. Thürverzierungen einfachsten Styls; bez.: d'volgende Deuren syn Geteekent op de Amsterdamse Voetmaet van 11 Duym. *Ipse* sc. et exc. fol. 2 20

Abrah. Heck.

973 Jupiter u. Antiope in kleinem Rund, darum ein Oval mit zierlichen Grotesken auf schwarzem Grund. „Ut Hora sic dies etc." Uhrplättchen. *Ipse* sc. 16. — 20

974 3 Bl. Mythol. Scenen in Ovalen mit Rändern ähnlichen Styls. No. 2, 4, 5 e. Folge. 16. 2 —

L. Hendericks.

975 Titelschild mit zwei grotesken Greifen: Liber tractans de diverses artibus etc. 1664. qu. 12. — 20

H. Jansen.

976 8 Bl. Folge von zierlichen Vögeln, je zehn und mehr in Schreib-Zügen sitzend. *B. a Lochom* sc. Die No. 5 Abdruck des unbekannten Blättchens in Altdorfers Manier, No. 229 dieses Katal. F. de Wit exc. qu. 8. Je zwei auf 1 Bogen qu. fol. 4 —

977 4 Bl. Zierliche Messerhefte mit alttestam. u. andern figürl. Darstellungen in Rollwerk-Rahmen, dazwischen Pflanzen u. Thiere auf schwarzem Grund. *Ipse* fec. 12. C. J. Visscher exc. 10 —

978 Kaninchenjagd, als Pulverhornverzierung. *B. a Lochom* fecit. (Nach Jansen?) qu. 8. 1 20

Jan Lutma d. Ä.

979 Drei Medaillons in qu. oval. Rahmen; mit liegenden Flussgöttergestalten, durch Blumengewinde, auf denen Amoretten sitzen, verbunden. bez. Janus Lutma 1641. fein gepunzt. qu. fol. — 25

980 12 Bl. Veelderhande Nieuwe Compartemente etc. Zierschilder von bizarrem Ohrmuschelwerk. *Jac. Lutma* sc. et exc. radirt. 1653. fol. 10 —

Jan Lutma d. J.

Thlr.Ngr.

981 12 Bl. Aehnliche Folge: Eenige Nieuwe Compartemente etc. *Ipse* sc. fol. Jac. Lutma exc. Vor den Nummern. 16 —

J. de Moucheron.

982 4 Bl. Decorative Landschaften mit Architecturen: Zaal-stucken in't huys van de H. D. B. Mezquita etc. *Ipse* sc. fol. qu. fol. 6 20

A. Quellinus.

983 12 Bl. Aerdighe Festonnen etc. Je ein oder zwei Quer-Festons von Blumen, Früchten, Seethieren u. Geräthen. Ohne Stechernamen u. Adr. (*H. Quellinus* sc.?) qu. fol. 8 —

984 6 Bl. Pilaster Festonnen, etc. No. 1. Je zwei Hänge-Guirlanden von Blumen, Früchten u. Emblemen. Ebenso. fol. 4 —

985 6 Bl. Hangende Festonnen etc. No. 2. Aehnliche Folge, grösseren Formats. Ebenso. fol. 4 —

986 10 Bl. Z. Th. deutsche Nachstiche von Blättern aus verschiedenen Folgen. Verschied. Format. 1 10

P. P. Rubens.

987 Reiche Gruppe von Prachtgefässen, Bechern, Schalen u. Krügen, vorn ein schlafender Silen, bei zwei trinkenden Satyrn, im Hintergrund ein Liebespaar. *F. v. d. Wyngaerde* sc. gr. qu. f. Basan 53. 2 20

P. Schenck.

988 8 Bl. Verscheide Stucken en Cieraden van Roermakers gereedschap etc. Feuergewehrschlösser u. Beschläge, meist nach franz. Mustern. qu. fol. Ipse exc. 1692. 5 10

989 10 Bl. Zoophorus mirabilis etc. Je vier Gruppen von Wappenthieren, naturalist. qu. 4. 2 20

990 2 Bl. Die Vase im medicäischen Garten zu Rom (vergl. S. della Bella) und Renaissance-Krug. Mehrfarbig gedruckt. gr. fol. 2 —

Unbekannt.

991 Titel einer Folge v. reichen naturalist. Blumensträussen in verzierten Vasen, d. Hintergr. Landschaft. fol. H. Hondius exc. 1611. — 20

992 6 Bl. Copien dieser Folge, ohne Hintergrund, mit je einem lat. Hexameter, nach der Declination von Flos, Floris etc. beginnend. fol. Sadeler exc. Uenetiis. 2 —

Unbekannt.

993 6 Bl. Superporten; Rundbogen mit allegor. Kindergenien, darüber Festons. qu. 4. G. Valk exc. — 25

Unbekannt.

994 Zierschild im Ohrmuschel-Styl. In Quellinus' Manier. No. 7. einer Folge. 4 — 10

Unbekannt. Monogr. HI

995 4 Bl. Emblematische Friese von Kindergenien auf Postamenten. Geistreich radirt. 1668. schm. qu 8. 4 —

XVIII. Jahrhundert.

L. van der Cruycen.

996 11 Bl. einer Folge v. Goldschmiedsarbeiten: Nouveau Livre de desseins contenant les Ouurages de la Joaillerie. etc. Je 3—6 Agraffen etc. von Perlen, Steinen, naturalist. Pflanzen u. Bändern; Styl Louis XVI. Paris 1770. qu. fol. 2 20

Italienische Schule.

XVI. Jahrhundert.

L. Lazzari gen. **Bramante.**

997 Perspectivische Ansicht reich decorativer Architectur, rechts ein Palast mit offenem Säulenerdgeschoss, links ein Haus mit Rundbogenhalle, in der Mitte ein Triumphbogen mit der Gestalt des Reichthums. bez. BRAMANTI ARCHITECTI OPUS. qu. fol. Otley p. 532. 40 —

Andr. di Cosimo Feltrini.

998 Sgraffito-Groteske, Wandfüllung. *C. Lasinio* sc. No. 5. einer Folge. fol. — 15

A. Mantegna (?).

999 Der grosse Abendmahlskelch (dem Styl nach wohl eher von einem deutschen Meister des 16. Jahrhunderts erfunden); reich gegliedertes Prachtgefäss, der Fuss aus drei mannigfach geschweiften Zwölfecken construirt, am Kern die zwölf Apostel, am glatten Kelch ein Fries mit der Passion. *W. Hollar* sc. gr. fol. P. 2643. Ein Hauptblatt. 45 —

1000 Dasselbe. Copie. 3 10

Ag. Musi gen. **Veneziano.**

1001 Antiker Krug. Sic Romae antiqui sculptores ex aere etc. 1531. fol. B. 549. Vor der Adresse. 6 20

1002 Akanthusblatt von einem antiken Säulencapitäl. Romae in Ecl. Silvest. 4. B. 553. Alter Druck. A. Salamanca exc. 3 10

1003 Vase von Akanthusblättern oder Zier-Capitäl. Rome in excl. S. Agnetis. fol. B. 540. Ebenso. 5 10

Polidoro Caldara, gen. **Caravaggio.**

1004 11 Bl. Opere di Polidoro da Caravaggio, Titel, 5 Bl. Trofei etc. je ein Helm u. Waffen, 5 Bl. je zwei Vasen u. eine Büste oder Trophäe. *G. B. Galestruzzi* sc. qu. fol. Billy exc. 3 10

1005 4 Bl. Diuers Trophées etc. Imitationen n. d. obigen Folge. *C. Errard* del. *Tournier* u. a. sc. 1651. qu. fol. — 20

1006 Vase mit tanzenden Mädchen. Vasa a Polydoro Caravagino etc. *Ch. Alberti* sc. fol. 1582. — 25

Polidoro Caldara gen. **Caravaggio** ferner: Thlr. Ngr.

1006a 10 Bl. Vasa. A P. Caravagino etc. Vasen, meist mit Groteskzierathen. *E. Sadeler* sc. fol. M. Sadeler exc. 4 —

1006b 5 Bl. Friese. Figuren u. Geräthtrophäen. rad. *O. Fialetti* fec. qu. fol. B. 37—41. Vor den Numern. 3 10

Raphael Santi.

1007 4 Bl. Divers Ornemens de Raphael peints aux Ambrazures des fenestres du Vatican. Je eine symmetr. Groteskenfüllung von Figuren, Tafeln, Pflanzen etc. *E. Baudet* sc. gr. fol. (No. 1, 2, 4, 5. d. Folge.) 4 —

1008 Das von Karyatiden getragene Rauchfass; angeblich nach der Antike, die Gestalten jedoch jedenfalls in Raphaels Styl verändert. *M. A. Raimondi* sc. fol. B. 489. 60 —

1009 Logge del Vaticano; die sechsundzwanzig Pfeilerornamente, je zwei auf einer Platte. Das Titelblatt eine Gesammtansicht der Loggien. *C. Lasinio* sc. 14 Bl. gr. fol. 20 —

1010 30 Bl. Renaissance des Arts; ornemens d'Architecture d'après les Edifices de Rome etc. Friese, Pfeiler u. Füllungen v. Stuckrelief aus Urbino u. Rom nach *Raphael*, *M. Angelo* u. A. Umrisse. *Narducci* u. *Ruga* sc. fol. 4 —

Unbekannt N$^{I}_{V}$M.

1011 Säulenbasis. Ae. Roma. Ae S. Marck. 4. Brull. I., 2799. 1 10

Unbekannt.

1012 Composition von zwei Menschen- u. zwei Thierköpfen in Form eines Zierschildes; in Oval, dessen Ecken vier Fratzen mit Rollwerk-Verzierung ausfüllen. kräftig gestochen, wahrscheinlich nach älterem Vorbild. 8. 1 10

1013 Dasselbe von der Gegenseite. Radirung eines guten niederländ. Meisters des 17. Jahrh. 8. 2 —

1014 Aehnliche Composition, die Mitte bildet ein Widderhorn; wahrscheinlich Gegenstück des Originals der vorhergehenden. 16. 1 20

Unbekannt.

1015 Pfafondmalerei: AVLA PONTIFICVM IN VATICANO; ziemlich rohe Arbeit eines Stechers aus Marc Antons Schule. M.(ichel) L.(ucchese) Cum privil. gr. fol. 1 10

1016 Wandfüllung mit Architecturgrotesken im Styl der Titus-Thermen. No. 11 e. Folge. Mit Orlandi's Adresse. 1 10

1017 Wandfüllung a. e. ähnlichen Folge; Apollo mit der Leyer in der Mitte. No. VII. rad. 4. 1 20

Ae. Vico.

1018 2 Bl. der Folge der antiken Vasen. fol. B. 425 u. 32. Schöne Abdrücke, letzteres ergänzt. 2 20

1019 3 Bl. ders. Folge. Gegens. Copien. fol. B. 421, 25, 29. 1 10

1020 Aehnliche Vase mit einem pissenden Amor. Zweifelhaft. fol. — 20

Ae. Vico ferner:

Nr.		Thlr.	Ngr.
1021	Tafelaufsatz, oben eine maskenartige Muschel von einem nackten Paare getragen. fol. B. 493.	1	—

XVII. Jahrhundert.

Stefano della Bella.

Nr.		Thlr.	Ngr.
1022	Die grosse antike Vase im medicäischen Garten mit dem zeichnenden Künstler. 1656. gr. fol.	—	20
1023	Dasselbe, gegens. Copie.	—	5
1024	16 Bl. Ornamenti di Fregi et fogliami etc. je ein od. zwei Friese van Akanthus, Thieren u. Figuren. schm. qu. fol. Jombert 138. Mit den Nrn. aber vor aller Addresse.	8	—
1025	9 Bl. Ornamenti o Grottesche. Pfeilergrotesken mit Figuren, z. Th. a. d. Loggien. 8. J. 179.	3	—
1026	6 Bl. Ornamenti o Grottesche, andere Folge. Meist auf Jagd bezüglich; vor. Grösse. 8. J. 179.	3	—
1027	12 Bl. der Folge: Raccolta di varii capricii etc. Je ein Zierschild mit Figuren oder Thieren, eines mit dem Wappen der Medici. fol. qu. fol. J. 124. Mit Langlois' Adresse; der Titel mit der von Mariette.	5	10
1028	Nouvelles inventions de Cartouches etc. ähnl. kleinere Folge. 8 Bl. (von 12) J. 133. F. de Wit exc.	2	20
1029	Acht Vasen u. Gefässe, a. d. Folge: Raccolta di Vasi. No. 6. qu. 4. Mit Langlois' Adresse.	—	7½
1030	11 Bl. einer Folge von Helmen u. Vasen; in Della Bella's Man. 4. Langlois u. Le Blond exc.	2	20
1031	Zierschild mit Rollwerk u. Akanthus. *F. Collignon* sc. qu. 8. Langlois exc.	—	7½

Ag. Caracci.

Nr.		Thlr.	Ngr.
1032	Fächer mit dem Medaillon der Diana, darüber reicher Federschmuck; drei Ovale mit den Grazien, Neptun, u. Medaillon der Pallas. gr. fol. B. 260.	4	—

Annib. Carracci.

Nr.		Thlr.	Ngr.
1033	Akanthusornament aus einem Gewölbzwickel, zwei Ovale mit Reliefs. Aus dem Palazzo Farnese. *P. Aquila* sc. gr. qu. fol.	—	10

G. B. Galestruzzi.

Nr.		Thlr.	Ngr.
1034	Zwei Medusenhäupter. Nach der Antike. qu. 8.	—	5

Polifilo Giancarli.

Nr.		Thlr.	Ngr.
1035	6 Bl. Groteskenfüllungen als Reliefs. Kinderscherze, Thier- u. Satyrkämpfe. *O. Fialetti* sc. fol. B. 44, 46—50. Zum Theil Copien.	2	—

G. A. Maglioli (?)

Nr.		Thlr.	Ngr.
1036	6 Bl. Thierklopferköpfe, je einer u. mehrere Schlüsselverzierungen auf 1 Bl. in bizarrstem Muschelrollwerk. fol. Ohne alle Bezeichnung.	2	20

F. Mazzuoli gen. **Parmeggiano.** Thlr.Ngr.

1037 Gewölbzwickelornament; Zierschild, darauf eine nackte weibl. Figur, umgeben v. Figuren-Skizzen. *Graf C. M. Gini* sc. Aquat. Zeichnungsmanier. fol. — 20

Gius. Mitelli.

1038 Alfabeto in Sogno, Esemplare per disegnare etc. 25 Bl. Alphabet v. Figuren in einfachen Stellungen, umgeben von akademischen Zeichenvorlagen, Köpfen, Händen, Füssen etc. *Ipse* sc. fol. 1683. Fehlen Bartsch u. selten. 10 —

Giov. Batt. Montani.

1039 Diversi Ornamenti Capricciosi per depositi o Altari. fol. Jesuitenstyl. *C. Congius* sc. In Roma 1625. G. B. Soria exc. Nebst Titel, Dedic. u. Soria's Portrait. 40 Bl. fol. (fehlt No. 20.) 5 10

1040 23 Bl. Tabernaccoli. Modelle v. kirchlichen Tabernakeln. Auf- u. Grundrisse. Mit Montana's u. Soria's Portrait u. Dedic. an Fürst Tadeo Barberini. *H. David* sc. No. 2—11, 13—16, 19—27. Roma, G. B. Soria exc. 1620. fol. 2 —

1041 37 Bl. Architettura con diversi ornamenti cavati dall'antico. Antike Säulenordnungen u. Details. Mit Dedic. u. Soria's Portrait. Calisto Ferrante exc. 1636. fol. 4 —

F. Passarini.

1042 Nuove Inventioni d'ornamenti d'architettura e d'intagli diversi etc. 32 Bl. Altaraufsätze, Wagen, Betten, Möbel etc. reiches Barock-Ornament. rad. *Ipse* sc. gr. qu. fol. Roma, Rossi exc. 1698. 30 —

J. Paulini.

1043 20 Bl. Initialen-Alphabet von mythol. Figuren in Akanthus-Ornam., die Hintergründe mythol. Compositionen; in Groteskenrahmen. qu. 4. 6 20

Unbekannt.

1044 Schrifttafel von 11 musicirenden Genien umgeben „Del buon veglio seguendo il san consiglio“ etc. Geistreiche Radirung, die Form der Augen eigenthümlich heraustretend. kl. qu. fol. — 20

XVIII. Jahrhundert.

Carlo Antonini.

1045 Manuale di varj ornamenti etc. antichi. Vol. I. u. II. Rosoni antichi (Rosetten in Aufriss u. Durchschnitt) in Roma e fuori di Roma, 100 Bl. Kpfr. 2 Titel u. Text. Roma 1781. fol. 8 —

G. Guercino (Pseudonym?).

1046 4 Bl. Diversi pensieri etc. Je zwei Roc.-Muschelwerk-Schilde mit Schäferfiguren etc. *J. Ceranimo* sc. qu. fol. Hertel exc. — 20

G. B. Piranesi.

Thlr. Ngr.

1047 Diversi maniere d'adornare i Cammini etc. desunte dall' architettura Egizia, Etrusca e Greca. Con un ragionamento apologetico in difesa dell architettura Egizia e Toscana. Titel qu. roy. fol. 70 grosse u. 3 Vignetten-Kpft. Aufrisse von Kaminen reichster Ornamentik antikis. Styls. Mit Text. Roma 1769. gr.fol. 13 10

C. Mar. Pozzi.

1048 9 Bl. Folge von Plafond-Verzierungen, Stuckornament in Berain's Manier. Mit Dedic. an Wilh. Friedr. v. Platten. *J. A. Corvinus* sc. gr. qu. fol. J. Wolff exc. 2 20

Unbekannt.

1049 Abbildung eines aus Berg-Crystall geschliffenen und in Italien verfertigten Kron-Leuchters etc. *J. G. Pusschner* sc. roy. fol. 1 —

Anhang.

Schreibbücher und kalligraphische Einzelblätter.

(Chronologisch geordnet.)

Unbekannt.

Thlr. Ngr.

1050 Die Miniaturen eines griechischen Evangelien-Manuscripts des Hieronymus Guilelmus. a. d. X. (?) Jahrhundert. *J. Seb. Leitner* sc. (um 1760). 13 Bl. 4. — 1 10

Unbekannt.

1051 Die Kreuzigung; Miniatur nebst 8 Zeilen Text aus einem niederländischen Missal des XIV. Jahrh. Umrissstich. *Ch. de Brou* sc. fol. — — 20

Unbekannt.

1052 Drei Schriftzeilen: Jesu Dir Leb ich: Dir stirb ich, Dein bin ich: Tod un lebendig. Holzschnittumriss einer gothischen Minuskel; im laubwerkverzierten D die Kreuzigung. qu. fol. Vorzügliche Arbeit in Dürers Manier. — 10 —

D. Hopfer 1527.

1053 Römisches Majuskel-Alphabet auf Schweifarabesken-Grund. qu. fol. B. 117. — — 20

1054 Verziertes deutsches Majuskel-Alphabet v. musirten Schreibzügen. qu. fol. B. 119. — — 20

1055 Römisches kleines Majuskel-Alphabet in Zierrahmen. qu. 8. B. 120. — — 20

Johann Neudörffer.

1056 Ein gute Ordnung vnd kurtze unterricht der furnemsten grunde aus denen die Jungen zierlichs schreibens begirlich mit besonderer kunst vnd behendigkeyt unterricht vnd geubt mögen werden. Nürnberg 1538. qu. fol. — 36 —

111 Bl. in Kupfer gest. Frakturvorschriften, fast sämmtlich in Druck und Gegendruck. Angebunden sind 7 Bl. handschriftliche Vorschriften — deutsche Alphabete und Sätze — von Neudörffers eigener Hand.

Johann Neudörffer ferner: Thlr. Ngr.

1057 Joh. Neudörffers des Aeltern Gründliche Fundamental und Circularische Austheilung der alten Romanischen Versalien etc. durch Joh. Hoffmann, Kunsthändlern in Nürnberg. 4. 3 10

Titel u. 12 Bl. mit je zwei geometr. construirten Buchstaben u. Randverzierungen von naturalist. Pflanzen, Thieren etc. — J. F. Fleischberger sc.

Anton Neudörffer.

1058 Schreibbuch-Katechismus in zwei Theilen, deren erster die Unterweisung der einfachen Schriften, der zweite eine grosse Anzahl verzierter Versal Alphabete in vorzüglichen Fruchtschnur- und Arabesken-Randleisten enthält, sämmtlich in kräftigem Holzschnitt; im zweiten Theil mehrere in Kupfer gestochene, überreich gezogene Versalien eingedruckt. 1. Theil. P. Kauffmann exc. 1601; 2. Theil: „Von den Newdörffern verlegt u. durch Simon Halbmayern gedruckt. 1631. 4. Es fehlen im ersten Theil Titel u. Bogen A—H., im 2. Titel, Bl. A 1—3, C 21. 10 —

1059 7 Bl. in Kupfer gestochene Versalien im Styl der in vorstehendem Schreibbuch eingedruckten. 4. 4 —

Urbanus Wyss.

1060 Libellus valde doctus elegans, et utilis; multa et varia scribendarum literarum genera complectens. Alphabete u. Vorschriften meist einfach, in Arabesken-Randleisten, die Titel roth und schwarz gedruckt. Zürich 1549. qu. fol. 42 Bl. (von 58). 5 10

J. F. Cresci.

1061 Der Buchstabe T von eleganter architectonischer Bandwerkverschlingung, in reichem Lederwerkrahmen von Karyatiden-Genien u. Thieren, letztere v. *Andrea Marelli* gestochen. a. d. Folge. qu. fol. 1 —

Unbekannt.

1062 Das heillig und allen Christen trostlich Evangelium Christi von den neun Haubtstückhen der Seligkeit. Auf 2 unzusgf. Bl. Fracturschrift mit Zügen, weiss auf schwarzem Grund. 1571. Links unten in einem Quer-Oval ein Monogr.: [Monogramm] darüber A.V.A, links: F C, rechts: M B, u. in einem ein Schneidemesser. gr. fol. 8 —

Simone Verovio.

1063 Exemplare di XIIII Lingue principalissime. Grosser Kupferstich in 15 Abtheilungen, die erste mit Dedic. au Monsig. il Card. di Verona von N. van Aelst, Roma 1587. *Mart. van Buyten* sc. gr. qu. fol. 4 —

G. Krammer (1595).

1064 Alphabet von Antiqua-Versalien v. Lederwerk (für eingelegte Holzarbeit); das X zwei gefesselte heraldische Löwen. Aus dessen Schweif-Buch. fol. (s. Deutsche. XVI. Jahrh.) — 20

Giacomo Franco. Thlr.Ngr.

1065 Titel eines Schreibbuchs: Il Franco Modo di scrivere cancellaresco moderno, raccolto dagli Exemplari de piu famosi scrittori Venetia 1595. In reichem Grotesk-Bandwerkrahmen. qu. fol. 1 —

Joh. Theod. und Joh. Israel de Bry.

1066 Alphabeten und Allerart Characteren, so jemals von Anbegin der Welt etc. in Brauch gewesen. Frankfurt 1596. qu. 4. 10 —

35 Bl. Alphabete verschiedener Sprachen, dabei viele orientalische; ein Blatt ein zierliches Antiqua-Versalen-Alphabet von nackten Figuren; zwei Bl. Rebus.

Unbekannt J. R. S. Nr. 942.

L. Kilian. S. Nr. 161.

Unbekannt (um 1600).

1067 Ein Blatt aus einem Schreibbuch; deutsche gestochene Currentschrift; auf den Zügen zwei Jäger u. vier Papageien. qu. 4. — 15

Unbekannt (um 1600).

1068 6 Bl. (einer Folge von 12). Je 6 od. 7 Antiqua-Versalien, körperlich in den verschiedensten perspectivischen Verkürzungen mit Würfeln und anderen geometr. Körpern auf je zwei Streifen. Kräftig gestochen ohne Künstlernamen. St. Michelspacher Ex (München?) qu. fol. 1 10

Jac. v. d. Heyden (1600).

1069 Zwei schreibende und zwei federschneidende Hände, unten ein Rebus. 4. — 10

Casp. Rutlinger.

1070 Calligraphia nova. Capitalium et Reliquarum literarum ultra XXX Specimina scribendi etc. Basileae. L. König 1605. qu.fol. 12 —

50 Bl. (No. 1—30 und No. 1—21, fehlt No. 2 der ersten Abtheilung.) Vorschriften, sehr breit und schön gestochen, meist mit reich verzogenen Initialen. Sämmtliche Blätter haben das Monogramm CR Die Addresse eingesetzt auf einer besonderen Platte.

Chr. Fabius Brechtel.

1071 Titel eines Schreibbuchs: Schöne zierliche Schrifften der lieben Jugend zu nützlichem unterricht etc. Nürnberg 1613. qu. 4. — 25

In Rollwerk-Rahmen mit allegorischen Figuren. Unten Brechtel und Neudörfer in ganzen Figuren: rechts Musica mit Tafel, worauf ein Satz von Jeep.

Arnold Möller.

1072 Schreib-Stübelein, darin mancherley nützliche Teutsche, auch frembder Sprachen Schriften mit deren Fundamenten etc. Lübek 1649. qu. 4. 5 10

In 3 Theilen von 14, 14 u. 28 (von D. Diricksen) gestochenen, u. 1 Holzschnitt-Vorschriften; meist Current und Canzlei mit magern Zügen; n. gestochenem Titel. Alles mit M's Monogramm, einem Mühlrad. Nebst poetischer Einleitung u. Zugabe von Briefen in Typentext.

J. Paulini. S. Nr. 1043.

Ad. Leb. v. Sietzenhaimb. Thlr.Ngr.

1073 Portrait v. Graf Wolff Engelbrecht v. Auersperg. Kniestück in Oval von reichen Schreiberzügen umgeben. *Jac. Sandrart* sc. gr. fol. 1656. 2 —

Unbekannt (*Aubry* exc.) S. Nr. 702.

J. D. Preisler. S. Nr. 498.

J. M. Mitelli. S. Nr. 1038.

Ch. Mavelot.

1074 Nouveau livre de Chiffres qui contient en general tous les noms et surnoms etc. Paris, chez l'Autheur. 1680. 4. 10 —

21 Bl. symmetrisch verzierte (fleuronnez) Chiffern der Aristokratie, u. 58 Bl. dergl. unverziert von 2—4 Buchstaben. Ipse sc. — Die Collation Brunets, der 24 Chiffres fleuronnés angibt, ist unrichtig, denn das Register verweist ebenfalls nur auf 21.

J. B. Homann u. W. Pfann.

1075 21 Bl. durch Buchstabenverschlingungen gebildete Chiffern mit und ohne Fleurons, und Alphabete, je 20—24 auf einem Bl. Zum Theil Nachahmungen der Mavelotschen. qu. fol. 2 20

Joh. Muscat.

1076 7 Bl. aus dem Schreibbuch. Canzlei u. Current, mit aus Zügen gebildeten Thieren. Nürnberg 1692. qu. fol. — 20

Mikrographien. (Kleinschriften.)

1077 Leopold I., Joseph I. u. Erzherz. Carl, Portraits in Oval mit dem österr. Adler u. einem kreisförmigen Kalender. *J. M. Püchler* f. 1702. fol. 1 10

1078 Joseph I. *Idem* f. 8. — 15

1079 Dasselbe, vor dem kaiserl. Wappen, statt dessen das Reichswappen und das Bindenschild. — 25

1080 Derselbe u. Carl II. v. Spanien mit dem Adler. *Idem* f. 4. — 20

1081 Derselbe als römischer König. Nur die Perücke geschrieben. Ohne Künstlernamen. Jedenfalls von *Püchler*. 8. — 10

1082 Georg Friedr. Markgraf v. Brandenburg. Ebenso. *J. G. Beimer* sc. 1693. fol. — 20

1083 2 Bl. Ecce Homo u. Mater dolorosa. 8. Ohne Künstlernamen. — 25

1084 Pabst Clemens XI. Ebenso. 8. — 15

1085 S. Norbertus. Ebenso. 12. — 15

1086 Dr. Luther. Ebenso. 8. — 15

1087 Derselbe, kleiner. Ebenso. 12. — 15

1088 Derselbe, rohere Arbeit. fol. — 15

1089 Joh. Calvin. *M. Püchler* sc. 12. — 15

1090 Phil. Jac. Spener. *Idem* sc. 8. — 15

1091 Die Kreuzigung, darum das ganze Passions-Evangelium. *J. Leonh Wöcker* sc. 1702. Handschr. auf Pergament. 8. 1 —

1092 Christus am Kreuz und die heil. Frauen, u. das Vater-Unser dreimal, auf dem Raum eines Silberkreuzers. In Form einer Klappblume. Handschr. u. Zeichnung. 12. 1 10

Mikrographien (Kleinschriften) ferner: Thlr.Ngr.

1093 Die Kreuzigung in geschriebenen Zügen. *G. C. Lange* sc. 1718. Zeichnung auf Papier. 12. 1 —

Unbekannt (um 1700).

1094 Friedrich III. v. Dänemark zu Pferd, aus Schreibzügen bestehend. gr. fol. Neuer Abdruck, zu dem dänischen Kriegsgesetz gehörig. — 20

G. Wölfell (um 1700).

1095 Der Segen des Herrn. Ps. 121. Fractur mit reichen Canzlei-Zügen. *H. F. Faber* sc. qu. fol. — 15

1096 Tägliches Gnadbegehren. Ebenso. *J. Pfann* sc. gr. qu. fol. — 15

Mich. Bauernfeind.

1097 Vollkommene Wiederherstellung der bissher sehr in Verfall gekommenen gründlich u. zierlichen Schreib-Kunst. Nürnberg. Weigel. 1716. — Dasselbe, 2. Th. Grundmässige Anleitung zur — modernen Schreib-Kunst. Nürnberg, bey dem Authore. 1736. qu. fol. 8 —

Erste Ausgabe. 1. Th. 39 S. Text, mit dem Namen d. Druckers Adelbulner, u. 62 Kpfr., von denen ein Theil roth gedruckt ist. — 2. Th. 88 S. Text, 62 Kpfr.

1098 Dasselbe. Zweite Ausgabe. Nürnberg 1716—1737. qu. fol. 5 10

1. Th. Wiederabdruck des Typentexts, 39 S., ohne Druckernamen, u. 60 Kpfr. — 2. Th. 88 S. Text, 66 Kpfr.

Nic. Verrien.

1099 Recueil d'Emblêmes, devises, medailles et figures hieroglyphiques au nombre de plus de 1200, accomp. de plus de 2000 chiffres fleuronnez etc. Paris 1724. 8. 8 —

Mit 62 Kpf. Embleme, 153 Kpf. symmetrische Chiffern u. 17 Tafeln Wappenhalter.

Roytlet.

1100 Les nouveaux principes de l'art d'écrire. Paris 1731. fol. 3 10

2 Thle. mit 16 u. 3 Kpfrt. gr. qu. fol. Vorschriften der französischen Ronde. Baillau sc. Nebst 36 und 20 S. Text.

Sam. Bottschild (1740).

1101 2 Bl. Die römischen Versalien A—M in Quadraten mit mythologischen Figuren. *M. Bodenehr* sc. qu. 4. — 15

Theoph. Sig. Münch.

1102 Ordre d'Ecriture fondé sur le goût exquis. Ordnung der Schrifft etc. Dresden bei dem Autor. 1744. qu. fol. 3 10

Mit 35 Kpft. Ipse sc. Meist deutsche u. franz. Canzlei.

Unbekannt (um 1750).

1103 14 Bl. Grosses deutsches Fracturalphabet mit sehr reichen Zügen, worin je eine bezügliche Costümfigur; je zwei auf 1 Bl. Ohne Künstlernamen; auf dem O. (Orgelspieler) das Nürnberger Wappen. qu. fol. 6 —

Unbekannt. Thlr.Ngr.

1104 4 Bl. Römisches Versal-Alphabet aus Figuren mit Muschelwerk-Ornament etc. gebildet. gr. fol. Augsburg. Engelbrecht exc. Nr. 2163—66. 1 10

1105 4 Bl. Deutsches Versal-Alphabet desgleichen. qu. fol. Idem exc. Nr. 2159—62. 1 10

Joh. Georg Schwandner.

1106 Dissertatio epistolaris de Calligraphiae Nomenclatione, cultu, praestantia, utilitate. Wien 1756. gr. fol. 16 —

Mit 160 Kpfrt. meist Züge und grosse Ziertitel enthaltend. Das Schönste, was in dieser Art vorhanden ist.

Joh. Christ. Albrecht.

1107 Friedrich der Grosse. Gürtelbild, ganz in Schreibzügen. *D. A. Hauer* sc. Norimb. 1760. gr. fol. — 20

1108 Derselbe zu Pferd, ebenso. *A. L. Wirsing* sc. gr. fol. 1 —

Unbekannt.

1109 David u. Goliath, ebenso. gr. qu. fol. — 20

Nic. Bart (um 1760).

1110 Le Frère Luce (ein Mönch, ein Mädchen u. eine Alte; die Gewänder der ersteren in Schreib-Zügen.) *Ipse* sc. fol. 1 —

Pouget (um 1770).

1111 2 Bl. Symmetrische verzierte Chiffern: sein eigener Name u. der des Marquis de Marigny. rad. 12. — 25

Joh. Mercken.

1112 Templum Virtutis et Honoris, d. i. die Bahn der Ehren etc. Kunst-Schreib- u. Zeichnenbuch. 56 Bl. Vorschriften, Ornamente, Zeichenvorlagen, Portraits, Werkzeuge, Geheimschriften, Säulenordnung etc. *H. Cöntgen* sc. 2 Theile. Elberfeld. 1782 u. 83. qu. fol. 6 20

Gaudu (um 1790).

1113 2 Bl. Cambacérès u. Consul Lebrun. Brustbilder von Schreibzügen umgeben. *Davignon* u. *Dizambourg* sc. fol. 1 —

J. N. Deschamps (um 1810).

1114 Cahier de Chiffres à deux Lettres. Unsymmetrisch in franz. Ronde. *Ipse* sc. 16 Kpft. fol. Paris, Jean exc. 1 20

1115 Recueil de Chiffres à trois Lettres. Ebenso. 15 Bl. fol. Ebend. 1 20

Unbekannt (um 1820).

1116 13 Bl. Römisches Versal-Alphabet mit kleinen Figuren in schwarzen Silhouetten. Aquatinta. 8. — 20

Unbekannt.

1117 Das Vaterunser, französisch, auf dem Raum von ½ Silbergroschen, mit Altar-Unterbau. Federzeichnung. 8. — 10

M. Z. L. Schmid.

1118 Das Vaterunser, deutsch, ebenso in Strahlennimbus. Nürnberg. S. — 5

Convolute.

Thlr.Ngr.

1119 Ein Paket mit über 100 Bl. Vorschriften, gedruckt u. geschrieben, ausgeschnittenen Buchstaben, etc. etc., von einem Nürnberger Kalligraphen geordnet. 2 —

1120 17 Bogen mit je ca. 12 ausgeschnittenen Initialen aus Drucken des 16. u. 17. Jahrh., und einigen Titelzierschriften. — 20

Zeichenbücher.

A. Dürer.

1121 Underweysung der Messung mit d. Zirckel u. Richtscheyt etc. Mit Holzschnitten. Zweite Originalausgabe v. 1538. fol. Fehlen Bl. Q ij u. iij, dafür die beiden Männer mit der Laute in d. Copie aus der latein Ausgabe (Paris 1532) hinzugefügt. 5 10

1122 Hierinn sind begriffen vier Bücher v. menschlicher Proportion etc. 1528. fol. Vollständiges Exemplar der Originalausgabe. 8 —

Erhard Schön.

1123 2 Bl. aus dem Zeichenbuche: Proportion u. Stellung der Possen. Holzschnitte. 4. B. 34. — 15

Jean Cousin (1560).

1124 Livre de pourtraicture etc. A Paris chez Guillaume le Bé. 1671. qu. fol. 5 10

40 Bl. mit Holzschnitten, Köpfe u. Figuren, verkürzt u. anatomisch, meist mehre auf einem Blatt.

A. Bloemaert.

1125 Fondamenten der Teecken-Konst, aerdigh geinventeert etc. 23 Bl. Figurentheile, Köpfe und ganze Genre-Figuren. N. Visscher exc. fol. 1 10

1126 Livre d'Etude d'après les desseins originaux de Blomart gravé par *Fr. Boucher*. 5 Bl. (Titel, No. 8--12) geistreich radirt. fol. qu. fol. Baud. 170, 78—81. 1 10

Maertinus (Marcus?) Geratus (Geeraarts).

1127 5 Bl. anatomische ganze Figuren verschiedenen Lebensalters. rad. *P. (Feddes) v. Harlingen* sc. kl. fol. Sämmtlich bezeichnet Maertinus geratus (jedenfalls Marc Geeraarts), dem Monogramm des Stechers, u. Ao. 14. 8 —

Andrea Alberti.

1128 Duo libri, Prior de Perspectiva etc. Posterior de Umbra etc. Nürnberg, P. Fürst Wittwe exc. 1671. fol. 1 20

2 Theile mit 2 Titeln, 11 Kpft. u. 1 Tabelle, auf dem Titel des ersten Theils die latein. Inschrift eingeklebt über dem urspr. deutschen Titel; unter den Kpfrn. drei Ansichten von Festungen, u. a. Wachtendunck 1601, und eine Fecht-Schaustellung: Halsprunerhof zu Nürnberg Anno 1623.

St. della Bella.

Thlr.Ngr.

1129 24 Bl. der Folge I Principii del Disegno. 8. 4. Ohne Adresse. 1 10

S. Le Clerc.

1130 10 Bl. Divers Desseins de Figures et de Paysages etc. Je zwei kleine Figuren in Callots Manier. qu. 8. Chereau exc. 1 10

J. E. Ridinger.

1131 Neues Thier-Reis-Büchl; 1. Theil allerlei Art Hunde vorstellend. 12 Bl. qu. fol. Augspurg 1728. Th. 725—36. 3 10

Ein zweiter Theil erschien nicht.

1132 Neues Zeichnungs-Buch, darinn Wilde u. Zahme Thiere auch Feder-Wild. 12 Bl. qu. fol. fol. Augspurg 1742. Th. 737—48. 3 10

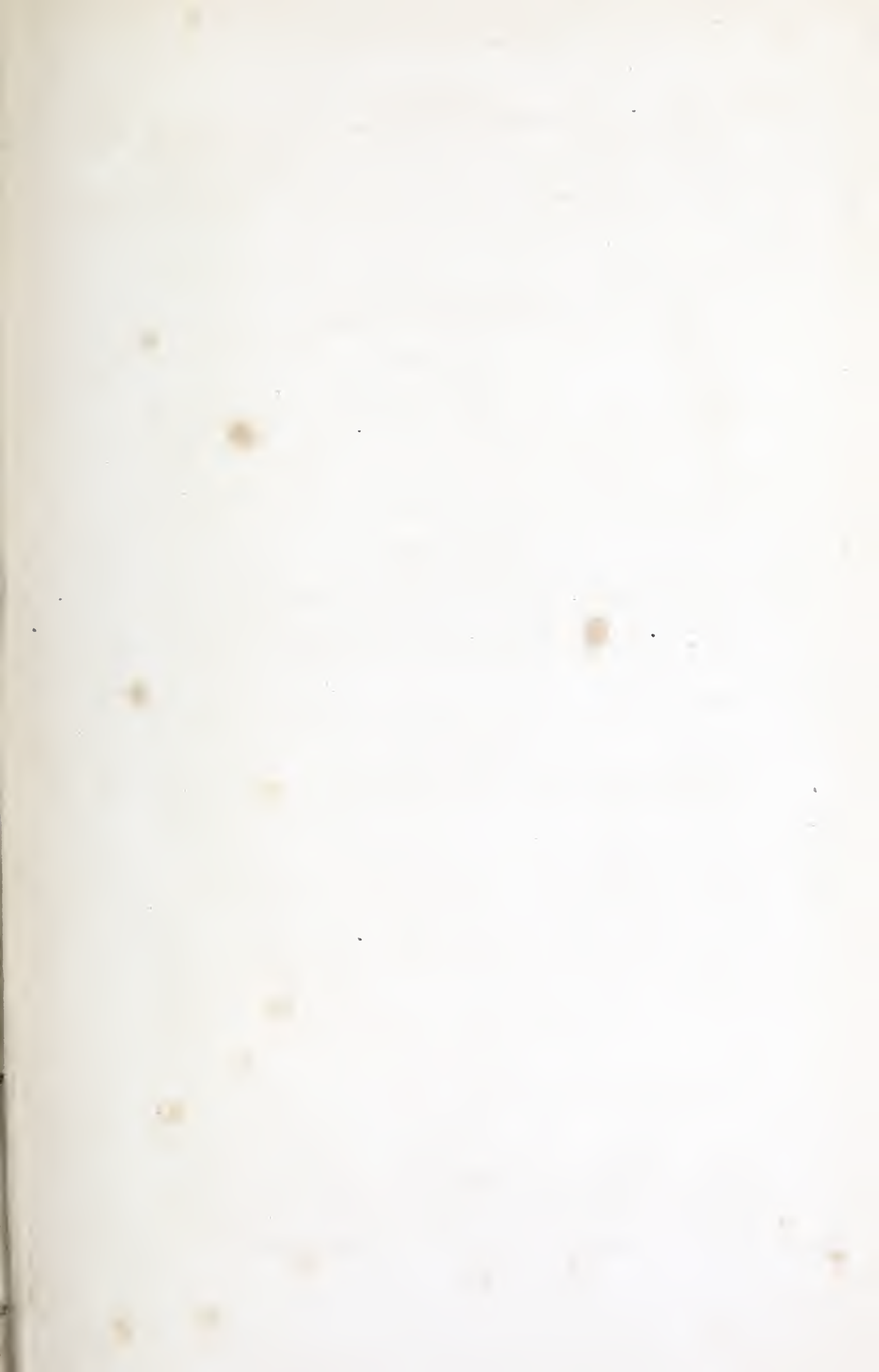
Unbekannt.

1133 Nouvelle methode pour apprendre à dessiner sans maître. Mit 120 Kpfrt., neueren Abdrücken verschiedener älteren Platten aus Zeichenbüchern, wie Acte von *C. N. Cochin* père, Allegorien v. *A. Bosse*, Masken u. Genien v. *P. Farinati* etc. Im Text Vignetten von *C. N. Cochin fils* u. A. Paris. Jombert. 1740. gr. 4. 5 10

M. Lamotte.

1134 Le Dessin Linéaire des Demoiselles etc. Textheft in 8. und Atlas v. 12 Bl. Umriss-Kpfrt. *V. Chalamet* del. *Adam* sc. Geometrie und Ornamente. gr. qu. fol. Paris. Hachette. 1835. 1 20

Nies'sche Buchdruckerei (Carl B. Lorck) in Leipzig.







Nies'sche Buchdr. (Carl B. Lorck) in Leipzig





